

®



# JEST GRANE

LIPIEC

dolnośląski miesięcznik kulturalno - informacyjny

**NIE STÓJ!  
FIESTUJ!**



**ZABKOWICE  
ŚLĄSKIE**

**9 - 11 07 1999**

## FOLK

# FIESTA

## Era GSM

- \* TE VAKA
- \* HUUN-HUUR-TU
- \* TREBUNIE TUTKI
- & KINIOR FUTURE SOUND
- \* KWARTET JORGI
- \* KROKE
- \* TRANSYLVANIANS
- \* TATRA ROMA
- \* MUSIC PAINTERS
- I WIELU INNYCH

A TAKZE:  
 YAMAHA PREZENTUJE  
 MAŁA FIESTA  
 BAZAR ARTYSTYCZNY  
 WARSZTATY TANECZNE  
 WYSTAWY I PLENERY



bezpłatny informator - lipiec 1999 - nr 65 (7) - muzyka - teatr - film

*Tvoja era*

# Wrocław im Juli - ein Überblick

Besonders im Sommer ist Wrocław ein beliebtes Ziel vieler Touristen und Kulturinteressierter. Neben interessanten Baudenkmalern wie dem Rathaus und der Kathedrale besitzt die Odermetropole auch ein reichhaltiges Kulturangebot sowie eine Menge schöner Kneipen, Klubs und Straßencafés. Mit der deutschen Seite bei **Co jest grane** wollen wir dabei eine kleine Orientierungshilfe bieten.

Wir stellen hier einige wenige der vielen Veranstaltungen kurz in deutscher Sprache vor. Wem das nicht reicht - einen Gesamtüberblick gibt die Programmübersicht, die man im hinteren, dem polnischen Teil der Zeitschrift finden kann. Dort gibt es dann auch noch weitere Einzelheiten zu den Veranstaltungen. Wo finde ich das Kino X, wann beginnt mein Konzert Y, ... Also, viel Spaß ...

## ... bei Kunst und in Museen

Museen kann man in der Stadt zu den verschiedensten Themen finden. Was es im Einzelnen zu sehen gibt, läßt sich im hinteren Teil nachschlagen. Dort sind auch noch einige Ausstellungen detaillierter vorgestellt. Ansonsten hilft man Ihnen gerne bei der Touristen-Information weiter.

Auf alle Fälle empfehlenswert ist ein Besuch im großen **Muzeum Narodowe** - dem Nationalmuseum. Vor allem Werke polnischer Künstler aus der Region sind hier zu sehen. Es werden neben den ständig zu sehenden Kunstwerken weitere Sonderausstellungen gezeigt. Donnerstags ist der Eintritt für die Dauerausstellung übrigens frei.

Kunstinteressierte finden direkt in der Innenstadt noch viele kleine Galerien und abwechslungsreiche Ausstellungen.

## ... in der Oper



fot. M. Grotowski

Leider befindet sich die Breslauer Oper weiterhin im Umbau. Das heißt allerdings nicht, daß Wrocław und seine Besucher auf den Opernbesuch verzichten müssen! Die Veranstaltungen finden nur an anderen Orten statt. Unter anderem erwarten Sie im Juli Klassiker wie Verdis „Traviata“ oder „Carmen“. Puccinis „Tosca“ wird auch gespielt, allerdings in etwas ungewohnter Präsentationsweise: alle drei Akte finden an

verschieden Orten statt. Während der kurzen Pausen gehen Akteure und Besucher gemeinsam zur jeweils nächsten Bühne. Das Ganze beginnt am 3. und 10. Juli jeweils um 19.00 Uhr in der Kirche „Maria Magdalena“. Weitere Stationen sind die Aula Leopoldina der Universität und der „Wzgórze Partyzantów“. Auskunft und Kartenvorbestellung zur Oper gibt's per Telefon unter der Nummer 344 57 79 oder 372 43 57. Außerdem kann man das gesamte Programm der Oper im hinteren Teil der Zeitschrift finden.

## ... bei klassischer Musik

Auch Freunde der klassischen Musik kommen in Wrocław nicht zu kurz. Unter anderem gibt es am 5. Juli ein Konzert mit einem Streicherensemble aus Italien zu hören. Das „Ensemble Aurora“ tritt unter der Leitung von Enrico Gatti auf. Nach Auftritten bei verschiedenen Festivals im Ausland sind die Musiker nun auch in der Oder-Metropole zu sehen. Das Konzert findet im Festsaal der Universität, in der „Aula Leopoldina“ statt; Beginn ist um 20.00 Uhr. In der Universitätskirche werden im Rahmen des **6. Wrocławer Orgelsommers** am 11., 18. und 25. Juli jeweils ab 19.00 Uhr Orgelkonzerte veranstaltet. Auf dem Programm steht Musik aus den unterschiedlichsten Epochen. Fugen von Bach sowie auch Stücke von Komponisten des 20. Jahrhunderts werden zu hören sein.

Veranstaltungshinweise zu weiteren Konzerten finden sich im hinteren Teil der Zeitschrift.

## ... im Theater

Die Theatersaison endet am 4. Juli, auch Schauspieler brauchen einmal Urlaub. Einen kleinen Ersatz bieten hier die Straßenkünstler.

## ... auf Festivals und Konzerten

Mit Kaya, Kasia Kowalska, Piasek und Sound of Smokie treten gleich mehrere polnische Stars gemeinsam am 3. Juli ab 18 Uhr beim „Rockstock“ in der Hala Ludowa auf. Warum nicht einmal ein Rockkonzert in Polen besuchen.

Im Jazzclub „Rura“ finden im Juli einige Konzerte mit polnischen und ausländischen Jazz- und Bluesgrößen statt. Die Termine sind der 3., 16., 23., und der 30. Juli.

Ein Folklore-Festival im alten Rathaus (Rynek 24) startet am 12. Juli um 15 Uhr.

## Was Sie nicht verpassen sollten...

Straßenkünstler aus allen Teilen der Welt gastieren vom 15. bis 17. Juli in Wrocław. Im Rahmen des III. Internationalen **Festivals der Straßenkünstler** treten insgesamt über 100 Schauspieler, Musiker, Clowns, Jongleure, Feuerspucker, Zauberer, Artisten, Tänzer und viele mehr auf. Am Rynek, dem Plac Solny und in der ul. Swidnicka, sowie abends im „Arsenal“, ul. Cieszyńskiego 9, finden die Auftritte statt. Im gleichen Zeitraum spielt unter anderem Loti Lewis beim 2. Interna-

PIZZERIE

VERONA

ul. Jedn. Narodowej 103    pl. Nowy Targ 22/23  
tel. 322 72 23                    tel. 344 26 75

tionalen Jazzfestival. Im Ragtime-Cafe am Plac Solny und einigen anderen Klubs erwarten Sie ausserdem Konzerte. Den Abschluß bildet eine Bluesnacht im „Arsenal“.

## ... im Kino

In Polen werden die meisten Kinofilme in ihrer Originalversion gezeigt, also meist in englischer Sprache. Synchronisationen gibt es kaum - die Filme werden mit polnischen Untertiteln gespielt. In Wrocław gibt es eine Vielzahl an Kinos. Neben den alltäglichen Hollywood-Filmen, die es inzwischen ja überall gibt, sind aber auch einige Kinos anzutreffen, die ausgewählte Filme, zum Teil auch ältere Produktionen spielen.

## Was man in Wrocław gesehen haben sollte...

Auch abgesehen von dem vielfältigen Veranstaltungsangebot ist Wrocław eine äußerst sehenswerte Stadt. Es gibt viele schöne, alte, prächtige Bauten - besonders sehenswert ist die Altstadt um den Marktplatz (Rynek) herum. Hier befindet sich auch **das Rathaus**, das in der Vergangenheit immer wieder erweitert wurde und dadurch verschiedene Baustile in sich vereint. In Wrocław gibt es zudem eine Vielzahl an Kirchen. Besonders sehenswert sind **der Dom** und die auf der Sandinsel gelegenen Kirchen. Eine weitere Attraktion ist das **Rundgemälde „Raclawicka“**, das eine berühmte Schlacht der polnischen Geschichte zeigt. Auch kneipenmäßig hat Wrocław einiges zu bieten. Unmittelbar in der Nähe des Marktplatzes (Rynek) spielt sich gerade jetzt im Sommer ein großer Teil des Nachtlebens ab.

Wollen Sie genauere oder andere Informationen zur Stadt selbst haben? Direkt **am Rynek** bekommen Sie weitere Auskünfte bei der **Touristeninformation**.

Wenn Sie nach dem Lesen von *Co jest grane* noch weitere Informationen benötigen - es gibt einen sehr ausführlichen Kulturführer für die Stadt, der in englischer und polnischer Sprache erschienen ist. Käuflich zu erwerben ist dieser in der *Co jest grane* - Redaktion.

Das war's dann auch für dieses Mal. Eine gute Zeit wünschen Christoph Bongard und Jochen Schmidt, die als Friedensdienstleistende der **Stiftung Kreisau für europäische Verständigung** die deutsche Seite bei *Co jest grane* verfassen!

SPAGHETERIA

Ciao Italia

CAFFETERIA

echt italienische Küche

ul. Bogusławskiego 61  
tel. (071) 373 25 04

JOKA

RENT A CAR

We have top-class modern cars, equipped with airbags, ABS, air-conditioning.

WROCLAW, ul. Piłsudskiego 88  
(Hotel Europejski)  
tel./fax (071) 78 18 188, 0601 54 53 69

Roberto

Ristorante & Pizzeria

ul. Igielna 14/15  
tel. (071) 341 80 84

Lato w Alzacji	1
Dom Dziecka nr 3	1
Wycieczki Klubu Polanka	2
Mistrzostwa Wrocławia	2
Kapeliśka	2
Dolny Śląsk	3-7
Folk Fiesta	6-7
Lipcowe granie	8
Dymek z papierosa	9
Rockstock	9
Czwartki Jazzowe	9
BuskerBus	10
DK Agora	11
Wakacje z tańcem flamenco	11
Towarzystwo Polsko-Srebolużyckie	11
Operetka Wrocławska	12
SPAM	13
Radio Rodzina	13
Koncert muzyki dawnej	13
Opera	14
Między profilem...	15
VI Lato Organowe	15
Teatr Polski	16
Ośrodek Grotowskiego	17
Teatr Współczesny	17
PIF Odra Film	18-19
Studio	19
Kalendarium	20-21
Horoskop	22-23
Videoteka	24
Poczta redakcyjna	24
Ivar poleca	25
Nowe książki	26-27
Wystawy, muzea, galerie	28-31



Lato w Alzacji jest okresem festiwalu, imprez kulturalnych, zabaw, święta tradycji i folkloru. W całym regionie organizowane są dni poświęcone tradycjom lokalnym, które tak wspaniale oddają charakter tej ziemi, która potrafi łączyć przeszłość z teraźniejszością. Strasburg, stolica regionu liczy już 2 tys. lat. Jest miastem o ciekawej i burzliwej historii, która została zapisana w wielu wspaniałych zabytkach architektury. Jednym z nich jest imponująca Katedra Notre Dame, arcydzieło sztuki gotyckiej, która przyciąga turystów z całego świata. Ciepłe, słoneczne lato zaprasza do zwiedzania Starego Miasta i do spacerów po malowniczej dzielnicy zwanej Małą Francją; obok której wybudowano i oddano do użytku w 1998 r. Muzeum Sztuki Współczesnej i Nowoczesnej.

Muzeum, oprócz stałych wystaw prezentujących europejskie kolekcje malarstwa, rzeźby i fotografii, organizuje także ekspozycje poświęcone sztuce współczesnej jednego kraju. Od czerwca do 12 września gościem honorowym jest Finlandia. Dorobek kulturowy Alzacji jest wyjątkowo bogaty i zróżnicowany, tegoroczne lato, tradycyjnie muzyczne, ma w tym roku ciekawy i urozmaicony program. W dniach od 2 do 10 lipca odbędzie się w Strasburgu XIII Festiwal Jazzowy (jazz, blues, salsa, gospel), na który zaproszono wiele ciekawych grup muzycznych, między innymi *Clark Terry Quintet* and *Duke Ellington Orch.* Pałac Muzyki i Kongresu zaprasza od 9 do 11 lipca na I Europejski Festiwal Muzyki Regionalnej i Kultur Mieszanych.

Ostatnie w tym tysiącleciu zaćmienie słońca będzie można obserwować w Strasburgu w środę 11 sierpnia o godz. 12.30. Z tej okazji miejscowe Planetarium zorganizowało w dniach od 29 maja do 15 października fascynującą wystawę na cześć słońca pt. *Les Adorateurs du Soleil*. Colmar, piękne miasto w którym znajduje się słynne Muzeum Unterlinden zaprasza miłośników muzyki na XI Międzynarodowy Festiwal w dniach od 2 do 14 lipca. Dyrektorem tego Festiwalu jest światowej sławy muzyk Vladimir Spivakov, w tym roku honoruje on amerykańskiego kompozytora i dyrygenta Leonarda Berensteina. Liczne koncerty proponują bogaty repertuar od Berensteina, Gershwina, Coplanda po Mozarta i Szostakowicza.

Od siedmiu już lat Festiwal Muzyki Średniowiecznej *Voix et Route Romane* pasjonuje tysiące melomanów. Koncerty odbywają się w doskonale zachowanych zabytkach architektury romańskiej na terenie całej Alzacji, a od tego roku również w Niemczech. Na to wyjątkowe wydarzenie artystyczne przybywają muzyki z różnych stron świata, w tym roku z Włoch, Niemiec, Maroka, Indii i Hiszpanii, od 27 sierpnia do 2 października. Zarówno w czasie tych manifestacji jak i w ciągu całego roku turysta znajdzie dla siebie w wielu zakątkach Alzacji mile schronienie wśród wspaniale funkcjonującej sieci hoteli, schronisk i kwatery prywatnych.

Zapraszam Państwa do zwiedzania tego pięknego i ciekawego regionu.

Małgorzata Pietyra



fol. L. Bragiel

## CO JEST GRANE

Podwale 74, 50-449 Wrocław  
 Red. naczelny Grażyna Migniewicz, tel.: 0501 153 217  
 Dyr. działu reklamy: Tomasz Kaczmarek, tel. 341 98 67, 0501 153 174  
 Sekretariat: Zofia Jaroch, tel./fax 341 98 66  
 Sekretarz redakcji: tel. 0501 796 333  
 Redakcja muzyczna: tel. 0501 766 371  
 Rysunki: Małgorzata Szostakowska.  
 Współpraca: Iza Rylska.  
 Projekt okładki: Grzegorz Kaczmarek  
 Druk: Drukarnia Hektor - Długoleka.  
 Redakcja nie ponosi odpowiedzialności za opublikowany materiał, zmiany w kalendarium, treść ogłoszeń, reklam. Zastrzegamy sobie prawo skracania i adiustacji tekstów oraz zmiany ich tytułów. Nie zwracamy nie zamówionych materiałów.  
 Wszelkie sprawy sporne rozpatrywane są przez Sąd Rejonowy właściwy dla wydawcy.  
 Pismo prywatne.  
 Wydawca: Grażyna Migniewicz.

## Dom Dziecka nr 3 im. Kornela Makuszyńskiego



W imieniu dzieci i wychowawców z Domu Dziecka nr 3 przy ul. Kieleckiej 51, tel. 349 35 27, serdecznie dziękujemy Polsko-Amerykańskiej Fundacji *Pomoc* za wsparcie finansowe w wysokości 5000 zł. Dzięki tej pomocy część dzieci spędzi wakacje nad morzem w Uście.

W dalszym ciągu apelujemy o pomoc w sfinansowaniu letniego wypoczynku wychowanków Domu Dziecka. Wpłaty prosimy kierować na konto: **GBPZ Oddział Wrocław CO Jest Grane Agencja Wydawniczo-Reklamowa** Konto nr 19301073-240673-27003-10 na hasło Dom Dziecka.



ART HOTEL SP. Z O.O.  
 UL. KIEŁBAŚNICZA 20, 50-110 WROCŁAW  
 TEL (71) 342 42 49, FAX (71) 342 39 29



## Klimat i styl

ORYGINALNY  
**DRINK BAR**  
 CZYNNY OD 14.00 DO 2.00  
 \* KAMERALNA ATMOSFERA  
 \* ATRAKCYJNE CENY  
 \* I ZAWSZE DOBRA MUZYKA



**RESTAURACJA**  
 OD 7.00 DO 23.00

\* WYŚMIENITA KUCHNIA  
 \* WYKWINTNE DANIA  
 \* ORGANIZACJA  
 \* BANKIETÓW  
 \* KONFERENCJI  
 \* UROCZYSTOŚCI  
 STYLOWE WNĘTRZA  
 I PROFESJONALNA OBSŁUGA



### Wycieczki Klubu POLANKA

- 3 lipca** - Osola - okoliczne lasy i staw za Osolinem - Osola. 11 km  
Zbiórka o godz. 8.10 na Dworcu Gl. PKP z biletem do Osoli.  
**10 lipca** - Pęgów - okoliczne lasy i staw - Pęgów. 10 km  
Zbiórka o godz. 8.10 na Dworcu Gl. PKP z biletem do Pęgowa.  
**17 lipca** - Miękinia - okoliczne lasy i staw - Mrozów. 11 km  
Zbiórka o godz. 8.35 na Dworcu Gl. PKP z biletem do Miękinia.  
**24 lipca** - Biały Kościół - okoliczne lasy i staw - Biały Kościół. 11 km  
Zbiórka o godz. 8.50 na Dworcu Gl. PKP z biletem do Białego Kościoła.  
**31 lipca** - Zakrzów Kotowice - Jezioro Panińskie - Siechnice. 9 km  
Zbiórka o godz. 8.50 na Dworcu Gl. PKP z biletem w jedną stronę do Zakrzowa Kotowic.

Uczestnicy wykupują bilet wycieczkowy powrotny i ubezpieczają się we własnym zakresie.

### Spacery i majówki Klubu POLANKA

- 4 lipca** - Domaszyn - okoliczny staw - Zakrzów  
Zbiórka o godz. 9.50 na przystanku autobusowym PKS Nadodrze.  
**11 lipca** - Kłokczyce - staw w Pawłowicach - Zakrzów  
Zbiórka o godz. 10.30 na przystanku autobusu 147 przy pl. Kromera.  
**18 lipca** - Leśnica - okoliczny staw - Leśnica  
Zbiórka o godz. 10.00 przy pętli tramwajowej w Leśnicy.  
**25 lipca** - Pracze - okoliczny staw - Pracze  
Zbiórka o godz. 9.50 na przystanku autobusu 103 przy pl. 1 Maja.  
informacje: PTTK Oddział Fabryczna, ul. Kościuszki 13, tel. 44 79 80

### KLUB TURYSTÓW MIŁOŚNIKÓW WROCŁAWIA

- 4 lipca**, godz. 10.00 - spacer po Wrocławiu (Lutynia - Leśnica),  
zbiórka pod pomnikiem Aleksandra Fredry  
**8 lipca**, godz. 16.30 - spotkanie klubowe w kamieniczce *Malgosia*  
przy ul. Odrzańskiej 39/40  
**17 lipca**, godz. 7.00 - 24. wycieczka z cyklu *Przewodnik czeka*: Nysa -  
Otmuchów - Paczków, wyjazd autokarem z pl. Dominikańskiego,  
róg ul. Wierzbowej, koszt 25 zł  
**24-25 lipca**, godz. 7.00 - 25. wycieczka z cyklu *Przewodnik czeka*: Kutna Hora  
i okolice (Czechy), obowiązują wcześniejsze zgłoszenia w Oddziale PTTK  
przy Instytutach PAN, ul. Łokietka 2/1, I p., koszt 80 zł  
*Towarzystwo Miłośników Wrocławia*,  
50-114 Wrocław, ul. Odrzańska 39/40, tel. 343 77 24

## VIII OTWARTE MISTRZOSTWA WROCŁAWIA

Otwarte Mistrzostwa Wrocławia to ogólnodostępna, sportowo-rekreacyjna oferta władz Wrocławia dla wszystkich mieszkańców. Mogą w nich startować wszyscy bez względu na wiek i płeć, uprawiający sport wyczynowo jak i amatorsko. Nie obowiązują wpisowe. Zwycięzcy poszczególnych konkurencji otrzymują tytuł *Mistrz Wrocławia*, złote, srebrne i brązowe medale i dyplomy.

Program imprez sportowych:

- 3 lipca** - tenis ziemny - turniej eliminacyjny  
**4 lipca** - tenis ziemny - turniej eliminacyjny  
**4 lipca** - piłka siatkowa plażowa - zawody  
**18 lipca** - piłka siatkowa plażowa - zawody  
**18 lipca** - pływanie - zawody - maraton

Przed startem należy zapoznać się ze szczegółowymi zasadami udziału.

Biuro 7. OMW mieści się w Miejskim Ośrodku Sportu i Rekreacji Wrocław - Zachód, ul. Lotnicza 72, 54-155 Wrocław, tel./fax 51 78 96

## KAPIELISKA I OBIEKTY SPORTOWE

**MIEJSKI OŚRODEK SPORTU I REKREACJI - ZACHÓD**  
ul. Wejherowska 2, tel. 350 01 98, 350 96 70

**Popowice - Park** - kompleks na Popowicach przy ul. Wejherowskiej 2, tel. 350 01 98, 350 96 70; baseny kąpielowe (dwa baseny kąpielowe, w tym jeden o wymiarach olimpijskich), brodzik dla dzieci, wieża do skoków, bardzo czysta woda, ciągła filtracja.

Bardzo dobry dojazd z centrum (autobusy 127, 135, 103, tramwaje 3, 10, 21, 22, 23).

**Kąpielisko Glinianki**, ul. Kosmonautów 2, tel. 349 37 29

Przepiękny naturalny akwen z trzema jeziorami do pływania, sportów wodnych, łowienia ryb. Do dyspozycji pole biwakowe, funkcjonalny rozeń, wypożyczalnie sprzętu pływającego, restauracja. Wypoczywając tam można spędzić czas jak na urlopie. Organizowane są również festyny rekreacyjne, maratony pływackie o Puchar Wrocławia, Biegi Przelajowe *Parasola*. Dojazd z centrum tramwajami 3, 10, **Stadion Pilezyce**, ul. Lotnicza 72, tel. 51 78 96, 51 05 97

Do dyspozycji płyta główna piłki nożnej, trzy płyty boczne, dwa boiska do koszykówki, trzy boiska do siatkówki, boisko do piłki ręcznej, urządzenia lekkoatletyczne, rampa dla rolkarzy. Mieści się tu siedziba Działu Sportu. Wzorcowy, ogólnodostępny do czynnego wypoczynku teren rekreacyjny. Dojazd z centrum autobusami 103, 135 oraz tramwajami 3, 10, 21, 22, 23. Na stadionie organizowane są zawody piłkarskie, LA oraz festyny rekreacyjne. Funkcjonalność obiektu podkreślają: centrum tenisa ziemnego i sala ćwiczeń kulturowo-rekreacyjnych *Gracja*. Na terenie obiektu znajduje się również zakład naprawy samochodów ze specjalizacją Fiata.

**Centrum tenisa ziemnego**, ul. Lotnicza 72, tel. 51 42 37

Do dyspozycji 6 kortów, letnia kawiarenka, nieodpłatna ściana tenisowa, ogródek rekreacyjny dla dzieci. Odbywają się tu Otwarte Mistrzostwa Wrocławia w tenisie ziemnym.

**Sala ćwiczeń kulturowo-rekreacyjnych Gracja**, ul. Lotnicza 72,

tel. 51 78 96, 51 05 97

Kolejna atrakcja stadionu na Pilezycach. Wyposażona w nowoczesny sprzęt do ćwiczeń firmy HES sala *Gracja* należy do najlepszych Fitness Studio we Wrocławiu.

wiu. Ćwiczące tu panie, panowie i młodzież od lat 14 zrzucają zbędne kilogramy, poprawiają sylwetkę, pozbywają się stresów. Opiekę nad ćwiczącymi sprawują instruktorki - absolwenci AWF.

**Stadion piłkarski Leśnica**, ul. Kosmonautów 320, tel. 354 35 25

Doskonała płyta główna (jedna z najlepszych we Wrocławiu), płyta boczna, urządzenia lekkoatletyczne. Na stadionie rozgrywane są Otwarte Mistrzostwa Wrocławia w piłce nożnej, zawody piłkarskie, LA i festyny. Dojazd autobusami B, 151, tramwajami 3, 10.

**Ośrodek Rekreacyjny Sep**, ul. Hallera 81, tel. 361 87 35

Znakomita sala do zajęć wychowania fizycznego. Znajduje się tu centrum szkolenia Taekwon-Do. Dojazd tramwajem 20.

**Kąpielisko Oporów**, ul. Harcerska 13, tel. 363 53 52

Do dyspozycji basen dla dorosłych, brodzik dla dzieci, zarybiony mały staw do wędkowania, kawiarnia. Pięknie położony kameralny obiekt do wypoczynku. Dojazd autobusem 107, tramwajami 4, 5, 16.

**MIEJSKI OŚRODEK SPORTU I REKREACJI PÓŁNOC**  
51-690 Wrocław, ul. R. Krajewskiego 2, tel./fax 348 42 17

**Ośrodek Rekreacji Morskie Oko**, ul. Chopina 27, tel. 348 63 94

Akwen 4 ha, 60m. ślizgawka wodna, wypożyczalnia kajaków, plac zabaw dla dzieci, boisko do siatkówki plażowej, bary, kawiarenki letnie, 4 korty tenisowe.

Studio Rekreacji: siłownia, sauna, solarium, aerobik, jogging z WKB

**Kąpielisko Kłokczyce**, ul. Kłokczycka 2, tel. 325 45 14

Pełnowymiarowy basen pływacki, brodzik dla dzieci, 50 m. ślizgawka wodna, boisko do siatkówki plażowej, kawiarnia letnia.

**Ośrodek Rekreacji Różanka**, ul. Pasterska 2, tel. 329 43 66

Brodzik dla dzieci, plac zabaw, kawiarnia letnia, klub muzyczny *PODIUM*, studio kulturowe *BERNARD*

**Ośrodek Rekreacji Sępólno**, ul. Krajewskiego 2, tel. 348 42 17

Hala sportowa 30x12 m., stałe zespoły ćwiczebne (gimnastyka ogólnorozwojowa, artystyczna), dwa boiska piłkarskie, dwa boiska asfaltowe do koszykówki, asfaltowy kort tenisowy.

**Ośrodek Rekreacji Soltysowice**, ul. Gimnazjalna 6, tel. 372 64 43

Pełnowymiarowe boisko piłkarskie, asfaltowe boisko do koszykówki, asfaltowy kort tenisowy, urządzenia zabawowe dla dzieci.

**Ośrodek Rekreacji Berenta**

Wielofunkcyjne boisko asfaltowe, urządzenia dla dzieci.

**Boiska Rekreacyjne Bulwar Nadodrzański**, ul. Braci Gierymskich

Dwa asfaltowe korty tenisowe, dwa boiska do koszykówki, boisko do piłki nożnej.

**Boisko piłkarskie Pawłowice**, ul. Pawłowicka

Pełnowymiarowe boisko piłkarskie, małe boisko piłkarskie.

**MIEJSKI OŚRODEK SPORTU I REKREACJI POLUDNIE**  
53-623 Wrocław, ul. Lubińska 53, tel. 354 81 60, fax 354 81 69

**Centrum Rekreacji Gwarna**, ul. Gwarna 10, tel. 341 90 04,

czynne codziennie od 6.00 do 22.00

Zajęcia aerobikowe na sali gimnastycznej (aerobik, steep-aerobik, eurobie, gimnastyka szwedzka przy muzyce, zajęcia przy muzyce dla dzieci), ćwiczenia rekreacyjne na siłowni, solarium, sauna, tenis stołowy i tenis ziemny.

**Centrum Rekreacji Spiska**, ul. Spiska 1, tel. 367 60 09, 367 60 08,

czynne codziennie do 6.00 do 22.00

Ćwiczenia siłowe na sali rekreacyjnej, solarium, sauna, masaże, sztuczne lodowisko z wypożyczalnią i ostrzałnią łyżew.

**Centrum Rekreacji Szczepin**, ul. Lubińska 53, tel. 354 81 85,

czynne codziennie od 6.00 do 22.00

Aerobik i ćwiczenia siłowe na sali rekreacyjnej, sauna, masaże i tenis ziemny.

**Szkolki piłkarskie** dla dzieci na stadionach: *Sztabowa* - ul. Sztabowa 101,

tel. 367 27 95, *Strachowskiego* - ul. Strachowskiego 53, tel. 367 66 80,

**Baseny kąpielowe: Ślężna** - ul. Ślężna 76, tel. 367 55 91, *Brochów* - ul. Polna 10, tel. 342 71 21

Bezpieczne, czyste, otoczone zielenią, na miejscu możliwość wypożyczenia leżaków, sprzętu do pływania dla dzieci.

Otwarte tereny rekreacyjne na obiektach: **Centrum Rekreacji Gwarna**, ul. Gwarna 10 - korty tenisowe, ściana tenisowa i boisko do piłki koszykowej

**Centrum Rekreacji Spiska**, ul. Spiska 1 - skate-park, **Centrum Rekreacji Szczepin**, ul. Lubińska 53 - korty tenisowe, ściana tenisowa, plac zabaw dla dzieci, zespół boisk asfaltowych do piłki ręcznej, piłki koszykowej, piłki siatkowej oraz

bieżnia lekkoatletyczna z testem Coopera, **Górka Szczepińska**, ul. Długa - plac zabaw dla dzieci, asfaltowy kort do tenisa ziemnego, ściana tenisowa, boisko do piłki nożnej, boisko do koszykówki, boisko do piłki siatkowej, górka saneczkowa,

**Na Niskich Łąkach**, ul. Na Niskich Łąkach 1/3 - tereny plażowe, **Korty tenisowe**, ul. Tęczowa 60a - korty tenisowe i ściana tenisowa.



## Kudowa Zdrój

XXXVIII FESTIWAL MONIUSZKOWSKI  
6-9 lipca

**6 lipca, godz. 19.00** - Otwarcie festiwalu. Wokalny Koncert Galowy. Soliści: D. Stachura, B. Szy-nalski, M. Kępczyński, A. Kurzak, I. Hossa, A. Mikołajczyk, B. Kubiak, J. Kozłowska, J. Mechliński i S. Toczy-ska. Chór męski i orkiestra Teatru Wielkiego im. S. Moniuszki w Poznaniu, dyrygent M. Dondajewski.

W programie arie i sceny z oper S. Moniuszki i G. Verdigo.

### Sala koncertowa

**godz. 23.00** - *Po nocnej rosie*. Pieśni S. Moniuszki. Wystąpią: P. Myszkowski, T. Pożarska, A. Bullo, D. Fomenko, R. Korpik, A. Mikołajczyk, T. Mazur, M. Szymański, J. Trafankowski, K. Hołysz, J. Dłużak, M. Sartowa - gość specjalny.

Teatr Zdrojowy im. Stanisława Moniuszki

**7 lipca, godz. 11.00** - I Warsztat Moniuszkowski ze specjalnym udziałem M. Komorowskiej.

Stanisław Moniuszko w pogoni za librettem.

W programie: Wariacje na tematy z *Halki* Henri Veuxtemp'sa; M. Sarnowska, skrzypce.

### Pijalnia

**godz. 19.00** - G. Rossini *Cyrylik sewilski*

reżyseria: M. Weiss-Grzesiński, soliści: I. Hossa, M. Sartowa, A. Zduńkowski, R. Tesarowicz, A. Ogórkiewicz, M. Bronikowski, J. Trafankowski, R. Korpik, chór i orkiestra Teatru Wielkiego im. S. Moniuszki w Poznaniu, dyrygent: M. Sompoliński.

Teatr Zdrojowy im. Stanisława Moniuszki

**godz. 23.00** - *Chopin tańczony nocą*. Młodzi polscy choreografowie w utworach F. Chopina; tańczą: E. Jabłońska, U. Urbańska, A. Gumny - choreografia A. Szutarska; M. Kossakowska, N. Łupiejewa, D. Brudło, S. Solecki - choreografia A. Adamczyk; M. Lawrenowa, A. Ambrozińska, A. Leonowicz, A. Baranowska, J. Ciok, A. Furtacz - choreografia P. Mikołajczyk; M. Wojtaszewska, A. Leonowicz - choreografia E. Wesolowski. Teatr pod Blachą

**8 lipca, godz. 11.00** - II Warsztat Moniuszkowski ze specjalnym udziałem m.in. S. Toczyńskiej

*Gdy będę królową*, K. Kędzierska, fortepian. **Pijalnia**

**godz. 19.00** - Turniej tenorów polskich. Wystąpią: B. Paprocki, D. Stachura, A. Zduńkowski, M. Szymański, P. Friebe, D. Fomenko, S. Kostecki, J. Laszczykowski, J. Kolesiński, M. Marzec, K. Bochański, B. Morka, M. Kociółek oraz orkiestra Teatru Wielkiego im. S. Moniuszki w Poznaniu, dyrygent: M. Sompoliński.

### Sala koncertowa

**godz. 23.00** - *Penderecki tańczony nocą*. Młodzi polscy choreografowie w utworach K. Pendereckiego.

Koncert na altówkę i orkiestrę, choreografia B. Wrzosek; tańczą: A. Szutarska, M. Kossakowska, A. Leonowicz, S. Solecki, A. Gumny.

I Koncert Skrzypcowy, choreografia: I. Weiss tańczą: A. Myszkowska, J. Gorczak, A. Ambrozińska, A. Kizliuk, E. Jabłońska, P. Kulpa, T. Manowski III Symfonia, choreografia Marek Różycki

Tańczą: A. Huk, A. Szutarska, M. Kossakowska, A. Kizliuk, U. Urbańska, N. Łupiejewa, D. Brudło, E. Misterka, A. Adamczak, P. Mikołajczyk, P. Kromolicki, A. Platek, T. Manowski, S. Solecki, P. Kulpa, A. Gumny

### Teatr pod Blachą

**9 lipca, godz. 11.00** - III Warsztat Moniuszkowski ze specjalnym udziałem M. Dyżewskiego

### Pijalnia

**godz. 19.00** - Zakończenie festiwalu. *Vivat Pan Moniuszko!* - Widowisko B. Wachowicz z udziałem solistów, chóru i baletu Teatru Wielkiego im. S. Moniuszki w Poznaniu. Śpiewają: A. Mikołajczyk, T. Mazur, K. Szaniecki. Chór Teatru Wielkiego im. S. Moniuszki pod kierownictwem prof. J. Doda-Komorowskiej. Balet Teatru Wielkiego - choreografia P. Mikołajczyk. Oprawa muzyczna - R. Nowicki, scenografia - J. Napiórkowski. Scenariusz, narracja, reżyseria: B. Wachowicz.

Teatr Zdrojowy im. Stanisława Moniuszki

**godz. 22.00** - Nocny seans z Moniuszką i Chopinem. Projekcja filmów *Warszawska premiera* oraz *Młodość Chopina*.

### Kino Kapitol

Biuro organizacyjne festiwalu:  
ul. Zdrojowa 44, 57-350 Kudowa Zdrój  
tel./fax 074 661 387

## Polanica Zdrój

MIĘDZYNARODOWY FESTIWAL MUZYKI  
UZDROWISKOWEJ  
MUZYKA ŚWIATA, 2-4 LIPCA

Pod Honorowym Patronatem

Ministra Kultury i Sztuki Andrzeja Zakrzewskiego

**2 lipca, godz. 11.00-13.00** - prezentacja zespołów Ziemi Kłodzkiej (Muszla Koncertowa); **godz. 14.00-14.15** - uroczyste otwarcie Festiwalu (Muszla Koncertowa); **godz. 14.15-15.30** - Koncert Inauguracyjny Festiwalu (Muszla Koncertowa); **godz. 15.30-16.15** - Konferencja prasowa (Kawiarnia Zdrojowa); **godz. 16.30-18.00** - I tura przesłuchań konkursowych (Teatr Zdrojowy); **godz. 19.30-20.30** - Koncert Muzyki Dawnej (Kościół Wniebowzięcia Matki Bożej); **godz. 21.00-21.30** - Koncert przy fontannie (Park Zdrojowy)

**3 lipca, godz. 11.00-13.00** - Seminarium warsztatowe pt. *Terapia sztuką - sztuka terapii* (Sala konferencyjna w Pijalni Wód); **godz. 12.00-13.00** - Koncert *W samo południe* (Pijalnia Wód); **godz. 14.00-15.15** - Uzdrowska Scena Młodych (Muszla Koncertowa); **godz. 15.30-16.00** - Uzdrowski Talent Muzyczny (Pijalnia Wód); **godz. 16.30-18.00** - II tura przesłuchań konkursowych (Teatr Zdrojowy); **godz. 19.00-20.00** - *Moje śpiewające życie* recital W. Dzieduszyckiego w ramach promocji książki *Miesiące mojego życia...* (książkę będzie można kupić podczas trwania festiwalu) (Kawiarnia Zdrojowa); **godz. 21.00-23.00** - Nocny koncert z Muzyką Świata (Teatr Zdrojowy)

**4 lipca, godz. 10.00-12.30** - Obrady Jury; **godz. 11.00-13.00** - Koncerty promenade *Nad piękną, modrą Bystrycą* (Deptak spacerowy, Mostek Wenecki, Muszla Koncertowa); **godz. 14.00-15.00** - Koncert *Gitarra+* (Pijalnia Wód); **godz. 16.00-17.15** - Szlagiery muzyki filmowej (Kawiarnia Zdrojowa); **godz. 18.00-20.30** - Koncert Galowy (Teatr Zdrojowy); **godz. 21.00-1.00** - Bal z muzyką uzdrowską (Kawiarnia Zdrojowa)

**Koncerty festiwalowe poza Polanicą Zdrój**

**3 lipca, godz. 14.45**, Łądek Zdrój, Kawiarnia Zdrojowa, ul. Orła 7; **3 lipca, godz. 19.00**, Kłodzko, Sala Rajców w Kłodzkiem Ratuszu; **3 lipca, godz. 19.00**, Duszniki Zdrój, Dworek Chopina w Parku Zdrojowym

**Organizatorzy:** Międzynarodowe Stowarzyszenie na Rzecz Rozwoju Społecznego w Warszawie (00-358 Warszawa, ul. Ordynacka 10/12 m. 28 tel./fax 022 826 28 18) i Wrocławiu, Stowarzyszenie Gmin Uzdrowskich, Urząd Miasta w Polanicy Zdroju, Zespół Uzdrowski Kłodzki, Polska Agencja Ekologiczna S.A. w Warszawie

**3 lipca, godz. 18.00** - wykład prof. G. Pstrokońskiej-Nawrań z AM we Wrocławiu, Szkoła Muzyczna (Ratusz)

**4-3 lipca, godz. 18.00** - recital fortepianowy prof. A. Krochmalskiej z AM w Łodzi, koncert poprowadzi W. Dzieduszycki z Wrocławia, Szkoła Muzyczna

**11 lipca, godz. 18.00** - koncert *Niespodzianka*, D. Kultury

**14 lipca, godz. 16.00** - *Wielki Koncert Finałowy*, Szkoła Muzyczna

wykładowcy: prof. H. Fiore, ad. M. M. Janowska-Bukowska, ad. H. Januszewska, prof. M. Lombardo, prof. Cz. Stańczyk, prof. Sz. Esztenyi, ad. G. Szedzielczer-Jungiewicz, prof. A. Tatarski

Podczas trwania kursu odbędą się koncerty z udziałem pianistów i wokalistów z programami muzyki klasycznej i romantycznej, codziennie od 8 do 13 lipca. W Muzeum Filumenistycznym w Bystrzycy

o godz. 18.00, w Domu Zdrojowym w Polanicy Zdroju o godz. 16.00, 10 lipca o godz. 17.00 w Muzeum Ziemi Kłodzkiej w Kłodzku i 13 lipca o godz. 11.00 w Długopolu Zdroju w kawiarni Zdrojowej.

kierownictwo artystyczne kursu: Maria Magdalena Janowska-Bukowska

ul. Tramwajowa 14, 51-621 Wrocław, tel. 071 348 46 07

Organizator: Bystrzyckie Towarzystwo Społeczno-Kulturalne

Bystrzyca Kł.

V OGÓLNOPOLSKI MISTRZOWSKI KURS WYKONAWSTWA MUZYKI

FORTEPIANOWEJ I WOKALNEJ XX WIEKU

Pod patronatem Burmistrza Bystrzycy Kłodzkiej

Mieczysława Kamińskiego, 3 - 14 lipca

**3 lipca, godz. 18.00** - wykład prof. G. Pstrokońskiej-Nawrań z AM we Wrocławiu, Szkoła Muzyczna (Ratusz)

**4-3 lipca, godz. 18.00** - recital fortepianowy prof. A. Krochmalskiej z AM w Łodzi, koncert poprowadzi W. Dzieduszycki z Wrocławia, Szkoła Muzyczna

**11 lipca, godz. 18.00** - koncert *Niespodzianka*, D. Kultury

**14 lipca, godz. 16.00** - *Wielki Koncert Finałowy*, Szkoła Muzyczna

wykładowcy: prof. H. Fiore, ad. M. M. Janowska-Bukowska, ad. H. Januszewska, prof. M. Lombardo, prof. Cz. Stańczyk, prof. Sz. Esztenyi, ad. G. Szedzielczer-Jungiewicz, prof. A. Tatarski

Podczas trwania kursu odbędą się koncerty z udziałem pianistów i wokalistów z programami muzyki klasycznej i romantycznej, codziennie od 8 do 13 lipca. W Muzeum Filumenistycznym w Bystrzycy

o godz. 18.00, w Domu Zdrojowym w Polanicy Zdroju o godz. 16.00, 10 lipca o godz. 17.00 w Muzeum Ziemi Kłodzkiej w Kłodzku i 13 lipca o godz. 11.00 w Długopolu Zdroju w kawiarni Zdrojowej.

kierownictwo artystyczne kursu: Maria Magdalena Janowska-Bukowska

ul. Tramwajowa 14, 51-621 Wrocław, tel. 071 348 46 07

Organizator: Bystrzyckie Towarzystwo Społeczno-Kulturalne

Bystrzyca Kł.

V OGÓLNOPOLSKI MISTRZOWSKI KURS WYKONAWSTWA MUZYKI

FORTEPIANOWEJ I WOKALNEJ XX WIEKU

Pod patronatem Burmistrza Bystrzycy Kłodzkiej

Mieczysława Kamińskiego, 3 - 14 lipca

**3 lipca, godz. 18.00** - wykład prof. G. Pstrokońskiej-Nawrań z AM we Wrocławiu, Szkoła Muzyczna (Ratusz)

**4-3 lipca, godz. 18.00** - recital fortepianowy prof. A. Krochmalskiej z AM w Łodzi, koncert poprowadzi W. Dzieduszycki z Wrocławia, Szkoła Muzyczna



## Walbrzych

Walbrzyski Ośrodek Kultury  
**5 lipca, godz. 10.00-14.00** - Klubowy Poniedziałek - quizy, kalambury, gry, turnieje szachowe, warcabowe i szaradziarskie, konkursy plastyczne - koszt 1 zł

**6 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjne Wędrowki - Stary Książ - gry terenowe, ognisko - koszt 2 zł

**7 lipca, godz. 10.00-14.00** - Sportowe Lato - rozgrywki zespołowe i indywidualne - z nagrodami - w plenerze i sali gimnastycznej - koszt 2 zł

**8 lipca, godz. 8.00-16.00** - Wycieczka autokarowa - w programie: zwiedzanie Ogrodu Zoologicznego we Wrocławiu, obiad - koszt 10 zł

**9 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjny WOK - SHOW czyli Minimalista Przebojów, Mikrofon dla wszystkich, DISCO i konkurs tańca - koszt 1 zł

**12 lipca, godz. 10.00-14.00** - Klubowy Poniedziałek: konkurs plastyczny, quizy, kalambury - koszt 1 zł

**13 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjne Wędrowki - Zamek Cisy - podchody i ognisko - koszt 2 zł

**14 lipca, godz. 10.00-14.00** - Sportowe Lato - zajęcia z nagrodami, hala OSiR - koszt 2 zł

**15 lipca, godz. 8.00-16.00** - wycieczka autokarowa na trasie: Zamek Bolców, Szwajcarka - punkty widokowe - Janowice Wielkie - koszt 10 zł

**16 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjny WOK - SHOW konkurs na skecz i dowcip, błyskawiczny kurs break dance i disco oraz pokaz i konkurs tańca z nagrodami - koszt 1 zł

**19 lipca, godz. 10.00-14.00** - Klubowy Poniedziałek - warsztaty plastyczne, zabawy, zajęcia - koszt 1 zł

**20 lipca, godz. 10.00-14.00** - Chelmiec i zwiedzanie stacji tv w cyklu Wakacyjne Wędrowki - koszt 2 zł

**21 lipca, godz. 10.00-14.00** - Sportowe Lato, rozgrywki rekreacyjne z nagrodami - koszt 2 zł

**22 lipca, godz. 8.00-16.00** - wycieczka autokarowa: Góry Stolowe i Szczeliniec, zwiedzanie z przewodnikiem, obiad - koszt 10 zł

**23 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjny WOK - SHOW: Artystyczne Potyczki - koszt 1 zł

**26 lipca, godz. 10.00-14.00** - Klubowy Poniedziałek - spektakl teatralny *Gagatek* w wyk. Danuty i Marka Urbanów, konkursy i zajęcia w ośrodku - koszt 1 zł

**27 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjne Wędrowki: Mauzoleum i budowanie totemów - koszt 2 zł

**28 lipca, godz. 10.00-14.00** - Sportowe Lato, zajęcia rekreacyjne w hali OSiR - koszt 2 zł

**29 lipca, godz. 8.00-16.00** - wycieczka autokarowa: Ślęża i Zalew Stulistorowicki - koszt 10 zł

**30 lipca, godz. 10.00-14.00** - Wakacyjny WOK - SHOW: bal przebierańców, minimalista, itd...

Walbrzyski Ośrodek Kultury  
dyrektor: Elżbieta Laganowska

58-309 Walbrzych, ul. Broniewskiego 65 a  
tel./fax 074 41 04 45, 40 13 13, 0601 57 82 17

e-mail: wok@region-walbrzych.org.pl  
www.region-walbrzych.org.pl/wok

## Bierutów

III BIERUTOWSKI TURNIEJ RYCERSKI

Bierutów otrzymał prawa miejskie w 1266 r. Do dnia dzisiejszego zachował swój średniowieczny układ urbanistyczny. W znacznym stopniu przetrwały czarna-stawieckie mury obronne i zamek książęcy. Obecnie zapomniane i zaniedbane mogą zwrócić na siebie uwagę dzięki organizowaniu w ich scenarii widowisk historycznych. Turniej, który odbędzie się 18 lipca, rozpocznie się o godz. 16.00 przemarszem barwnego korowodu historycznego zabytkowymi uliczkami miasta. Po przybyciu na podzamcze - miejsce turnieju z wieży zamkowej, na okolicę popłynie melodia hejnału bierutowskiego. W programie oprócz tradycyjnego konkursu luczniczego, będą prezentowane walki na miecze. Wieczorem przy blasku pochodni publiczność obejrzy baśnię o księżniczkach, rycerzach i smokach. Przy stole biesiadnym będzie można się delektować pieczoną baraniną i szlachetnymi napojami. Całość zakończy się późnym wieczorem wspólnym śpiewaniem ballad.

organizator: Bierutowski Ośrodek Kultury  
ul. Marii Konopnickiej 41a

56-420 Bierutów, tel. 071 314 64 71



## Kłodzko

Od trzynastu już lat w najpiękniejszych zabytkowych kłodzkich kościołach wybrzmiewa muzyka organowa i kameralna w interpretacjach najznakomitszych artystów z całego świata. W ramach Międzynarodowych Wieczorów Muzyki Organowej i Kameralnej w Kłodzku prezentowane są arcydzieła muzyki organowej i kameralnej, a także monumentalne kompozycje. Tegoroczna edycja Festiwalu rozpoczęła się w dniu 3 maja. Wieczory Muzyki Organowej i Kameralnej w Kłodzku odbywają się w systemie kroczącym, tzn. poszczególne koncerty organizowane są co dwa-trzy tygodnie. Opiekę nad kształtem artystycznym festiwalu sprawuje prof. Andrzej Chomiński, rektor Akademii Muzycznej w Warszawie. Nad sprawnością organizacyjną czuwa Bogusław Michnik, dyrektor Kłodzkiego Ośrodka Kultury. Patronat honorowy nad Wieczorami objął prof. Leon Kieres, senator RP i przewodniczący Komisji Kultury Dolnośląskiego Sejmiku Wojewódzkiego. Muzyczne Wieczory w Kłodzku wzbogacane są komentarzem słownym Izabelli Starzec, Marka Dyżewskiego i Wojciecha Dzieduszyckiego.

Witold Kozakowski

### MIĘDZYNARODOWE WIECZORY MUZYKI ORGANOWEJ I KAMERALNEJ

**9 lipca, godz. 18.30**, Kościół Matki Boskiej Różańcowej - Koncert kameralny wykonawcy: Hermann Ebner (Austria) - róg alpejski, Robert Grudzień - organy. W programie: G. Gherardeschi, J.J. Mouret, M. Corral, A. Stradella, J. Alain, D. Armitage, A. Gabmayer, A. Diana, B.E. Müller, G. Lagrange, F. Liszt, L. Schmetterer, C. Rütli  
**23 lipca, godz. 19.30**, Kościół Matki Boskiej Różańcowej - Recital organowy wykonawca: Winfried Böning (Niemcy). W programie: J. Pachelbel, J.S. Bach, W.A. Mozart, C.M. Widor, F. Liszt, N.J. Lemmens  
Organizator: Kłodzki Ośrodek Kultury 57-300 Kłodzko, pl. Jagielly 1, tel./fax 074 67 33 64 dyrektor - Bogusław Michnik

**3 lipca, godz. 18.00**, Sala Rajców Kłodzkiego Ratusza - koncert zespołu kameralnego *Kwartet Rubinstein*  
**14 lipca, godz. 18.00**, KOK - '92. Kłodzki Wieczór Artystyczny, w programie: wernisaż fotografii japońskiego artysty Akira Komoto oraz koncert piosenki francuskiej w wykonaniu Joanny Malec  
**24 lipca, godz. 18.00**, Sala Widowiskowa KOK - występ Hanka Bielickiej, bilety: 12 zł (renciści, emeryci i młodzież), pozostałi 15 zł

### Kino KOK, pl. Jagielly 1, tel. 074 67 33 64

**1 lipca, godz. 18.00** - *Kariera Frajera*, bilety: 8/9 zł  
**3 lipca, godz. 18.00** - *Czarny kot, biały kot*, bilety: 8/9 zł  
**8 lipca, godz. 18.00** - *Odlotowy sekret*, bilety: 8/9 zł  
**10 lipca, godz. 18.00** - *Z miłości do...*, bilety: 8/9 zł  
**14 lipca, godz. 18.00** - *Operacja Samum*, bilety: 8/9 zł  
**15 lipca, godz. 18.00** - *Mamaśka*, bilety: 8/9 zł  
**17 lipca, godz. 18.00** - *Garzej być nie może*, bilety: 8/9 zł  
**22 lipca, godz. 18.00** - *Godziny szczytu*, bilety: 8/9 zł  
**25 lipca, godz. 18.00** - *Osaczeni*, bilety: 8/9 zł  
**29 lipca, godz. 18.00** - *Stan obłędny*, bilety: 8/9 zł

Przez cały okres wakacyjny kino KOK proponuje dla najmłodszych bezpłatne seanse video codziennie w godzinach przedpołudniowych.

Kłodzki Ośrodek Kultury

57-300 Kłodzko, pl. Jagielly 1, tel. 074 67 33 64

## Boguszków-Gorce

### OGÓLNOPOLSKI KONKURS POETYCKI SREBRNY LIŚĆ CHMIELU

◆ Konkurs odbywa się w dwóch kategoriach: dla autorów po debiucie książkowym lub prasowym (o zasięgu ogólnopolskim) i dla autorów, których wiersze nie były dotąd publikowane. ◆ Uczestnicy nadsyłają zestawy opatrzone godłem, zawierające maksymalnie pięć utworów poetyckich, które nie były publikowane oraz nie były nagrodzone w innych konkursach. ◆ Prace konkursowe należy nadesłać w maszynopiśmie w czterech egzemplarzach (każdy wiersz formatu A-4 na adres: Miejski Ośrodek Infrastruktury Społecznej, pl. Odrodzenia 1, 58-370 Boguszków-Gorce.

◆ Uczestnik pod jednym godłem może nadesłać jeden zestaw wierszy składający się z pięciu tekstów poetyckich. ◆ Autorzy dopisują na kopercie: *Konkurs poetycki - kat. debiut*, lub *Konkurs poetycki - kat. po debiucie*. Uwaga! Prace nie zawierające powyższych oznaczeń nie będą rozpatrywane. ◆ Nazwisko, imię i dokładny adres autora wierszy należy umieścić w osobnej kopercie opatrzonej takim samym godłem jak prace konkursowe.

Termin nadsyłania prac konkursowych: **15 września** br. Ogłoszenie wyników i wręczenie nagród nastąpi podczas *Boguszkowskiej Jesieni Poetyckiej Poczet '99*

Organizator: Urząd Miejski w Boguszkowie-Gorcach Współorganizatorzy: Miejska Biblioteka Publiczna w Boguszkowie-Gorcach, Towarzystwo Miłośników Boguszkowa-Gorc. Patronat Honorowy: Burmistrz Miasta Boguszkowa-Gorc. Konkurs jest organizowany w ramach obchodów 500-lecia miasta Boguszkowa-Gorc.

Miejski Ośrodek Infrastruktury Społecznej pl. Odrodzenia 1, 58-370 Boguszków-Gorce tel. 074 44 93 11 do 13, fax 074 44 91 65

### BOGUSZKOWSKA JESIEŃ POETYCKA POCZET '99

*Poczet - Polsko-Czeska Twórczość w ramach obchodów 500-lecia miasta Boguszkowa-Gorce 22-24 października*

Patronat Honorowy: Burmistrz Miasta Boguszkowa-Gorc. Celem spotkania jest głębsze poznanie i popularyzacja twórczości poetyckiej twórców-amatorów i profesjonalistów pogranicza polsko-czeskiego, a także innych krajów Europy. Podstawą udziału w imprezie jest nadesłanie w nieprzekraczalnym terminie do dnia **31 sierpnia** br. karty uczestnictwa. Uczestnicy zdarzenia są zobowiązani do prezentowania swojej twórczości na spotkaniach wskazanych przez organizatora. Koszt akredytacji wynosi 20 zł. Organizator zapewnia noclegi i wyżywienie, spotkania autorskie, warsztaty oraz inne zdarzenia towarzyszące.

biuro organizacyjne: Urząd Miejski pl. Odrodzenia 1, 58-370 Boguszków-Gorce tel. 074 44 94 91, tel./fax 074 44 93 11

Organizatorzy: Urząd Miejski w Boguszkowie-Gorcach, Towarzystwo Miłośników Boguszkowa-Gorc, Miejski Ośrodek Infrastruktury Społecznej i Miejska Biblioteka Publiczna w Boguszkowie-Gorcach.

### MIĘDZYNARODOWY FESTIWAL PIWA 7-8 sierpnia

### MIĘDZYNARODOWY PLENER ARTYSTYCZNY 20-29 sierpnia

uczestnicy: malarze, rzeźbiarze i graficy z Polski i Czech. Patronat: Burmistrz Boguszkowa-Gorc. Plener odbywa się w ramach X Polsko-Czeskich Dni Kultury Chrześcijańskiej. 58-370 Boguszków-Gorce, pl. Odrodzenia 1 tel. 074 44 93 11 - 13, fax 074 44 91 65 e-mail: frw-bogu@region-walbrzych.org.pl

## Świdnica

### FESTIWAL PIOSENKI LAT 60. I 70. REMEDIUM BEAT

Klub Bolko, pl. Grunwaldzki 11

**3 lipca, godz. 17.00-19.00** - przesłuchania konkursowe godz. 20.00 - koncert Bogusława Meca  
**4 lipca, godz. 18.00** - GALA: koncert tegorocznych zwycięzców, recital Joanny Kosiorowskiej - ubiegłorocznej laureatki, koncert Andrzeja Rybińskiego  
bilety: 7 zł (norm.), 5 zł (ulg.), 2 zł (przesłuchania)

### FESTIWAL TEATRU OTWARTEGO

**9 lipca, godz. 18.00** - Teatr Animacji Jelenia Góra - przedstawienie *Smoki*  
godz. 21.30 - Teatr Akt Warszawa - przedstawienie *Lewiatan*  
**10 lipca, godz. 17.00** - Teatr Gry i Ludzie Katowice - przedstawienie *Lustro*; godz. 21.30 - Teatr Studio Mi-mu Wrocław - przedstawienie *Urzysko*  
**11 lipca, godz. 17.00** - The White Wings Theater Kraków - przedstawienie *Happening*  
godz. 18.30 - koncert zespołu Nowe Jerusale  
godz. 21.30 - Grupa Plastyczna Pławna 9, Trzy dni *Salvadora Dali*  
wszystkie prezentacje odbędą się na Świdnickim Rynku

Świdnicki Ośrodek Kultury Rynek 43, 58-100 Świdnica tel./fax 074 52 13 37, 52 29 78

## Trzebnica

### I OGÓLNOPOLSKIE FORUM MŁODYCH ORGANISTÓW

Koncerty odbywać się będą do 28 sierpnia w tzw. cyklu *Poranków organowych*, w każdą sobotę o godz. 12.00. W lipcu wystąpią:

**3 lipca** - Bartosz Jakubczak (Warszawa)  
**10 lipca** - Hanna Dys (Gdańsk)  
**17 lipca** - Agnieszka Lubicz-Miszewska (Wrocław)  
**24 lipca** - Bogdan Tabisz (Wrocław)  
**31 lipca** - Rui Modnicka (Łódź)  
Bazylika św. Jadwigi w Trzebnicy

### MIĘDZYNARODOWY FESTIWAL MUZYKI KAMERALNEJ I ORGANOWEJ

Pod patronatem Wojewody Dolnośląskiego Witolda Krochmala

**11 lipca, godz. 16.00** - Koncert kameralny. Wystąpią: Robert Grudzień - organy, Hermann Ebner (Austria) - róg alpejski. W programie: G. Gherardeschi, J.J. Mouret, M. Corral, A. Stradella, J. Alain, D. Armitage, A. Gabmayer, A. Diana, B. E. Müller, F. Liszt, L. Schmetterer, C. Rütli. Dla melomanów z Wrocławia i Obornik Śl. kursuje festiwalowy BUS Expres - z Wrocławia - Dworzec Nadodrze - odjazd o godz. 15.00 z przystanku BUS Expres; - z Obornik Śl. - przy dworcu kolejowym - odjazd o godz. 15.30 z przystanku BUS Expres. Wyjazd z Trzebnicy po koncercie. Przejazd bezpłatny po wykupieniu biletu na koncert - 5 zł.

Spółeczny Komitet Organizacyjny Festiwalu przy Towarzystwie Miłośników Ziemi Trzebnickiej Jan Buczek - dyrektor organizacyjny tel. 0601 41 52 43

Biuro Organizacji Festiwalu 55-100 Trzebnica, ul. Głowackiego 14 tel. 071 312 03 11, fax 071 387 25 00 e-mail: organowy@polbox.com http://free.polbox.pl/o/organowy

CZYNNA:  
od poniedziałku do soboty  
8.00 - 21.00  
dyżury nocne: 21.00 - 8.00  
w niedziele i święta  
9.00 - 21.00  
dyżury nocne: 21.00 - 9.00  
z wyjątkiem świąt:  
Bożego Narodzenia, Wielkanocy,  
Nowego Roku, Wszystkich Świętych.



## APTEKA POD LWAMI

Edwarda Kędzierska • pl. 1 - ego Maja 7 a • 50-079 Wrocław • tel. 343 67 24

PEŁNA RECEPTURA  
łącznie z recepturą leków ocznych  
LEKI HOMEOPATYCZNE  
IMPORT DOCELOWY  
leków nie zarejestrowanych  
pełnopłatnie  
KOSMETYKI VICHY

SPAGHETTERIA

Ciao Italia

CAFFETTERIA

ORYGINALNA  
KUCHNIA  
WŁOSKACAFFETTERIA  
pon.-sob. 8<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup>niedz. 12<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup>SPAGHETTERIA  
codziennie 12<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup>Wrocław, ul. Bogusławskiego 61  
tel. (071) 373 25 04

## Jelenia Góra

17 MIĘDZYNARODOWY FESTIWAL  
TEATRÓW ULICZNYCH

JELEŃ GÓRA, 2-4 LIPCA

**2 lipca, godz. 17.00** - *Lustro*, Teatr Gry i Ludzie (Katowice), pl. Ratuszowy; **godz. 18.00** - *Bajeczny świat Fantazji*, Biały Klaun (Ukraina), pl. Ratuszowy; **godz. 19.00** - *Takie psy i galganiśwa*, MOK (Jelenia Góra), pl. Ratuszowy; **godz. 20.30** - *Nas tu już nie ma*, Jeleniogórski Teatr Animacji, pl. Ratuszowy; **godz. 21.30** - *Trzej Muszkieterowie*, Centrum Sztuki - Teatr Dramatyczny (Legnica), plac przy Kościele Garnizonowym

**3 lipca, godz. 17.00** - *Kalambury*, Biały Klaun (Ukraina), pl. Ratuszowy; **godz. 18.00** - *Szkolne Szlagiery*, Teatr Gry i Ludzie (Katowice), pl. Ratuszowy; **godz. 19.00** - *Serca*, Aleksej Mierkouchev (Rosja), pl. Ratuszowy; **godz. 20.00** - *Instalacja I-Sutor*, Teatr KTO (Kraków), pl. Ratuszowy; **godz. 21.30** - *Skrzydła ryb*, Continuo (Czechy), pl. Ratuszowy; **godz. 23.00** - *Narciarskie Szaleństwo*, Bílé Divadlo (Czechy), Teatr im. C. Norwida (spektakl tylko dla dorosłych)

**4 lipca, godz. 15.30** - Zespół muzyczny *Babylon* (Czechy), pl. Ratuszowy; **godz. 16.00** - *Eloio a Morlock*, Continuo (Czechy), pl. Ratuszowy; **godz. 17.00** - *Śmiechowisko*, Pinezka (Gdańsk), pl. Ratuszowy; **godz. 18.00** - *Wydłużając ślady*, Da Motus (Szwajcaria), pl. Ratuszowy; **godz. 19.00** - *Święty Blechle.../J to znaczy być aniołem*, Theater RuePiétonne (Francja), pl. Ratuszowy; **godz. 21.00** - *Trzy życia Salvadore Dali*, Pławna 9 (Pławna), pl. Ratuszowy; **godz. 22.00** - *Księga Utopii*, Teatr Snów (Gdańsk), parking przy hotelu Jelenia Góra

WAŁBRZYCH, 1-3 LIPCA

**1 lipca, godz. 14.30** - *Ptasia parada*, Teatr Gry i Ludzie (Katowice); **godz. 17.00** - *Kalambury*, Biały Klaun (Ukraina); **godz. 20.30** - *Nas tu już nie ma*, Jeleniogórski Teatr Animacji

**2 lipca, godz. 19.00** - *Śmiechowisko*, Pinezka (Gdańsk); **godz. 21.00** - *Poemat o Słońcu i Księżycu*, Klinika Lalek (Wolimierz); **godz. 22.00** - *Křidla ryb*, Continuo (Czechy)

**3 lipca, godz. 19.00** - *Takie psy i galganiśwa*, MOK (Jelenia Góra); **godz. 20.00** - *Heilig's Blechle.../Cet être ange...*, Theater Rue Piétonne (Francja); **godz. 21.00** - *Urataj słoneczko*, Pławna 9 (Pławna)

SZCZAWNO ZDRÓJ

**2 lipca, godz. 16.00** - *Takie psy i galganiśwa*, MOK (Jelenia Góra); **godz. 17.00** - *Serca*, Aleksej Mierkouchev (Rosja); **godz. 21.30** - *Uroczysko*, Teatr Studio Mimiu (Wrocław)

JEDLIŃA ZDRÓJ, 1-3 LIPCA

**1 lipca, godz. 16.30** - *Ptasia parada*, Teatr Gry i Ludzie (Katowice); **godz. 18.30** - *Szkolne Szlagiery*, Teatr Gry i Ludzie (Katowice); **godz. 20.30** - *Trzej Muszkieterowie*, Centrum Sztuki - Teatr Dramatyczny (Legnica)

**2 lipca, godz. 16.00** - *Eloio a Morlock*, Continuo (Czechy); **godz. 17.00** - *Śmiechowisko*, Pinezka (Gdańsk); **godz. 21.00** - *Urataj słoneczko*, Pławna 9 (Pławna)

**3 lipca, godz. 16.00** - *Heilig's Blechle.../Cet être ange...*, Theater Rue Piétonne (Francja); **godz. 17.00** - *Takie psy i galganiśwa*, MOK (Jelenia Góra); **godz. 21.00** - *Poemat o słońcu i księżycu*, Klinika Lalek (Wolimierz)

organizator: Teatr im. C.K. Norwida w Jeleniej Górze  
al. Wojska Polskiego 38, 58-500 Jelenia Góra  
tel. 075 764 76 95, fax 075 752 47 30

## Legnica

JIRI SLIVA. RYSUNEK SATYRYCZNY

Pokaz towarzyszący Międzynarodowej Wystawy Rysunku Satyrycznego *Satyrykon '98*. Jiří Sliva jest znanym na świecie karykaturzystą i ilustratorem, uprawiającym humor rysunkowy. Dotychczas zilustrował ponad trzydzieści książek. Jako autor humoru rysunkowego wydał książki w Czechosłowacji, Niemczech i Szwajcarii. Jako członek grupy muzycznej *Graficanka* koncertował w Hadze i Amsterdamie. J. Sliva ma w swoim dorobku również indywidualne wystawy m.in. w Paryżu, Ostendzie, Zurichu, Pradze, Hawanie i Warszawie oraz udział w wielu wystawach zbiorowych. Artysta był również wielokrotnie nagradzany na festiwalach humoru, m.in. w Knokke Heist, Bordighera, Gabrowie, Skopje, Tolentino, Montrealu oraz Międzynarodowej Wystawie Rysunku Satyrycznego *Satyrykon* w Legnicy. J. Sliva od 1977 r. współpracuje regularnie z niemieckim czasopiśmie *Das Magazin*.

wystawa czynna do 11 lipca

XXIII WYSTAWA PLASTYKI  
ZAGŁĘBIA MIEDZIOWEGO

Wystawa prezentująca najnowsze osiągnięcia artystyczne artystów związanych z regionem legnickim.  
wernisaz 16 lipca, godz. 18.00  
wystawa czynna do 16 sierpnia

Galeria Sztuki, 59-220 Legnica, pl. Katedralny 1  
tel. 076 820 06 94, 862 09 10, fax 856 51 26

tel. kom. 0601 75 14 94

e-mail: Galeria\_Sztuki@webcom.pl

dyrektor: Zbigniew Kraska

czynna od wtorku do soboty w godz. 11.00-17.00

w niedziele 14.00-17.00

w środy wstęp bezpłatny

bilety: 1 zł (norm.), 0,50 zł (ulg.)

## Duszniki Zdrój

MUZEUM PAPIERNICTWA

zaprasza na wystawę czasową  
ze zbiorów Janusza Siemienasa z Żąbkowic Śl.

PIENIĄDZ ZASTĘPCZY  
NA ŚLĄSKU (1914-1924)

Pieniądzem zastępczym są środki płatnicze emitowane przez nieuprawnionych do tego wystawców w celu złagodzenia trudności powstałych w wyniku niewłaściwej polityki monetarnej państwa.

Wystawa prezentuje banknoty i monety emitowane na Śląsku w całym dziesięcioleciu, jednak największa liczba numizmatów pochodzi z początku lat 20. Można tu obejrzeć 95 monet i 360 bonów zastępczych, wyemitowanych przez blisko 400 wystawców (miasta, gminy, izby handlowe, przedsiębiorstwa i obozy jenieckie). Oprócz oryginalnych monet i bonów, pochodzących z kolekcji Janusza Siemienasa z Żąbkowic Śl., pokazane są reprodukcje (szczególnie w przypadkach gdy należało zaprezentować obie strony banknotów).

Muzeum Papiernictwa w Dusznikach Zdroju

ul. Kłódzka 42, 57-340 Duszniki Zdrój

tel./fax 074 66 90 20, 66 92 48

czynne: od maja do września w godz. 9.00-17.00

od października do kwietnia w godz. 9.00-15.00

w soboty i niedziele w godz. 9.00-15.00

w poniedziałki nieczynne

## Lwówek Śl.

II LWÓWECKIE LATO AGATOWE

**15 lipca, godz. 16.00** - występ zespołu *Benetti*; **godz. 17.00** - występ zespołu *Fros*; **godz. 18.00** - spektakl uliczny pt. *Fotograf* - Teatr *Na Bruku* z Wrocławia; **godz. 19.00** - jazzman Piotr Kowalczyk prezentuje płytę *Funia*; **godz. 20.00** - muzyka rozrywkowa i diabelandowa w wykonaniu zespołu *Dixie Tiger's Band*; **godz. 21.00** - orszak Rotmistrza Bractwa 7 Gwiazd; **godz. 21.30** - oficjalne otwarcie II Lwóweckiego Lata Agatowego.

prowadzenie: Teresa Dudek i Robert Sienkiewicz

**16 lipca, godz. 16.00** - korowód folklorystyczny oraz występy Góralskiego Teatru Pieśni Dunawiec, zespołu ludowego *Jarzębina* i zespołu pieśni z Niemiec *Der Heidenauer Singkreis*; **godz. 18.00** - występ *Zespołu Pieśni i Tańca Bolesławiec*; **godz. 19.00** - Piotr Mięta Kowalczyk z zespołem sekcji rytmicznej; **godz. 20.00** - *Tercet Egzotyczny*; **godz. 21.00** - *Frantowska Biesiada* w wykonaniu wrocławskich aktorów.

prowadzenie: Teresa Dudek i Robert Sienkiewicz

**17 lipca, godz. 16.00** - zawody wspinaczkowe na sztucznej ścianie o *Agat Lwówecki*; **godz. 17.00** - popularne melodie greckie - zespół *Spiros*; **godz. 17.30** - półfinały zawodów o tytuł *Mocarza Lata Agatowego*; **godz. 18.00** - orkiestra kameralna z Niemiec; **godz. 19.30** - *Gang Marcela*; **godz. 21.00** - *Kabaret Rafala Kmity*; **godz. 22.00** - *Ballada jazzowa* - zespół Piotra Mięty Kowalczyka; **godz. 23.30** - *Biesiada walońska*.  
prowadzenie: Olgiert Poniznik

**18 lipca, godz. 15.00** - zawody wspinaczkowe na sztucznej ścianie z jaskiem w rękę o *Agatowe Jajo*; **godz. 16.00** - Roman Gerczak i bracia Suslow z programem kabaretowym; **godz. 17.00** - występ iluzjonistów z Niemiec; **godz. 18.00** - występ Teatru *Naszego* z Michalowiec; **godz. 19.00** - finał zawodów o tytuł *Mocarza Lata Agatowego*; **godz. 19.20** - *Sami swoi* z Lubomierza zapraszają na *III Festiwal Komedi Polskich*; **godz. 19.30** - Koncert Piosenki Lwóweckiej w wykonaniu aktorów Teatru *C.K. Norwida*; **godz. 20.30** - cygański zespół *Tatra Roma* z Nidzicy; **godz. 22.00** - oficjalne zakończenie II Lwóweckiego Lata Agatowego.  
prowadzenie: Jadwiga i Tadeusz Kutowie

Lwówecki Ośrodek Kultury, ul. Przyjaciół Żołnierza 5  
59-600 Lwówek Śl., tel. 075 78 24 532

## Bielawa

SUDECKIE LATO '99

Basen letni O.W.W. Sudety, ul. Wysoka 1 (tel. 33 47 76) czynny codziennie w godz. 10.00-18.00  
wstęp: dzieci - 2 zł, dorośli - 4 zł (do dyspozycji zjeżdżalnia, boisko do piłki plażowej, koszy). Ponadto czynne jest pole kempingowe wraz z zapleczem.  
Imprezy: **3 lipca, godz. 14.00** - *Tolk Folk* czyli zapraszamy do tolkienowskiego śródziemia.

**4 lipca, godz. 11.00 - 16.00** - II Samochołdowy Rajd Bielawski - start Plac Wolności

**17 lipca** - *Sudeckie Lato '99* - festyn - na koncertach wystąpią m.in.: *Sierra Manta*, Jacques de Lousse, *Lysi-na Lenina*, *Kilerst*, *Obstawa Prezydenta*, *T. Love*

informacje: Miejski Ośrodek Kultury i Sportu

ul. Piastowska 19 a, 58-260 Bielawa

tel. 074 33 30 07, fax 074 33 46 71 lub 074 33 43 41



# FOLK FIESTA Era GSM

## ZĄBKOWICE ŚLĄSKIE 9-11 LIPCA 1999

Dziesiąta, jubileuszowa, edycja folkowego festiwalu, od dwóch lat członka Europejskiej Unii Festiwalu Muzyki Świata (jako drugi festiwal z krajów Europy Środkowej i Wschodniej). Trzydniowe święto zielonej muzyki! Oprócz tradycyjnej, urokliwej, dużej sceny w ruinach średniowiecznego zamku, w tym roku także: scena pod namiotem (m.in. *Mala Fiesta* - dla dzieci, rodzinny program i warsztaty taneczne), kameralne koncerty klubowe w zamkowych podziemiach (uwaga! m.in. folkowy set jazzowego MUSIC PAINTERS) oraz sceny uliczne. Wystąpi ponad trzydzieści zespołów z kraju i z zagranicy prezentujących najróżniejsze style

i gatunki world music. Dzień pierwszy to, jak zawsze, koncert *Folk'n'roll*, gdzie między innymi: doskonały, właściwie premiewowy, program *Trebuniów Tutków* i Włodka Kiniorskiego - coś dla fanów niekomercyjnego etno-techno oraz showmani ze Słowenii - zespół *Orlek* - ciekawy mix rockowo-balkańskiego brzmienia a także *Transsylvaniaans* - folk rock a "la Bartok! Sobota i niedziela to koncerty i zdarzenia na wszystkich czterech festiwalowych scenach - wśród nich spora dawka muzyki klezmerskiej w postaci polskiego *Kroke* (nominacja do folkowej płyty roku '98 w Niemczech) oraz szwedzkiego *Fruwających Brokatów*, czyli *Den Flygande Bokrullen*. Zagrają również m.in.: rosyjski FARLANDERS, który zaprezentuje mieszkankę stylizacyjną rockowych melodii z mocnymi wpływami rosyjskiej, żydowskiej i orientalnej tradycji, czeski *Točkolotoč* - modna w Europie i Polsce gipsy-music - sporo jej będzie na Fieście (*Tatra Roma* i *BESARABIA TRIO*). Nie wolno przegapić niemieckiego *Norland Wind* z pięknie brzmiącą celtyczną harfą, szwedzkiego *Ramantik* (miła uchu skandynawska nuta) oraz polskich - *Muzykantów*, *Syrbaków* i *Kwartetu Jorgi* (słowiański, a w szczególności, polski folk sięgający mocno do tradycji, sprzedawany żywiolowo i bezpretensjonalnie). W sobotę - taneczne warsztaty tańca żydowskiego i polskiego, w niedzielę tańczymy po irlandzku (*Shannon i Comhlan*). Nie zabraknie na festiwalu legend polskiego folklu - grup *Varsivia Manta* i *Sierra Manta* (gościły na wszystkich edycjach Fiesty). Gwiazdy tegorocznej Fiesty to legendarny zespół *Huun-Huur-Tu* z republiki Tuwa (pogranicze Rosji i Mongolii) prezentujący najlepsze tradycje śpiewu gardłowego, zdobywający przebojem wymagające rynki folkowe Europy i Ameryki oraz (na finał) - goszcząca pierwszy raz w Polsce *Te Vaka* - światowego formatu zespół z Nowej Zelandii, w muzyce którego, typowy, korzenny pacific sound łączy się z nowoczesną world music w żywiolowej, barwnej oprawie estradowego show. Na Fieście także: wystawa sprzętu firmy *Yamaha*, akcje plastyczne, bazar artystyczny, wystawy fotograficzne, pole namiotowe i schronisko młodzieżowe. Poza tym? Jak zwykle dużo jedzenia i picia! Jak zwykle zabawa na całego! Jak zwykle, to co zwykle i jeszcze więcej! Nie stój - festiul!

Grzegorz Kurczyński

## TE VAKA



Polinezyjska grupa *Te Vaka* jest jednym z najbliższych talentów na międzynarodowej scenie. Na czele grupy stoi Opetai'a Foa'i, który urodził się na jednej z wysp Pacyfiku, Tokelau. Spędził na wyspach swoje pierwsze 9 lat życia do momentu kiedy jego rodzina wyprowadziła się do Nowej Zelandii. Kiedy podrosł w swoim nowym kraju, młody Opetai'a zaczął interesować się dziedzictwem i historią swoich przodków z wyspy. Stało się to w końcu inspiracją do muzyki *Te Vaka*. Instrumentalizacja *Te Vaki* łączy tradycję z nowoczesnością koncentrując się w dużej mierze na log drum (bęben z jednego pnia), tradycyjnym instrumencie Tokelau i innych wysp Pacyfiku. Bęben ten, wykonany z drzewa Puapau, nawoływał ludzi do spotkań na wyspach. Muzyka *Te Vaka* jest wyjątkowa jeżeli chodzi o plemienne korzenie, ale również ma ogromne możliwości komercyjne. Jest melodyjna, relaksująca, ale i ziemiska i atmosferyczna. Fuzyja bębnów, wokalu, gitary akustycznej i innych instrumentów jest ogromnie inspirującą dostarcza kalejdoskopową różnorodność aromatu Pacyfiku.



## OVO

Grupa muzyczna *Ovo* pochodzi z Wrocławia. W jej skład wchodzi: Witold Kozłowski - założyciel Studia Eksperymentu Ruchu i grupy *Ovo*, instruktor technik teatralno - muzycznych, aktor, muzyk, Olga Chojak - indianistka, studentka etnologii, Piotr Faleński - m.in. dyrektor ośrodka kulturalnego *Akademia wyobraźni*, meloman, znawca - hobbysta muzyki klasycznej, Marzena Motyl - doktorantka filologii polskiej, Zuzanna Morawiecka - studentka niderlandystyki. Zespół wykonuje swe polifoniczne utwory najczęściej a cappella (lub przy bardzo ascetycznym użyciu instrumentów), skupiając się tym samym na badaniu możliwości ludzkiego głosu i jego fenomenów. Dokonuje tego, odwołując się do bogatych pokładów ludzkiej kultury archaicznej Laponii, Norwegii, Łotwy, Litwy, Moraw, Białorusi, Polesia, Ukrainy, Huculszczyzny, Lemkowszczyzny, Bułgarii, Grecji, Słowacji, Macedonii, Chorwacji, Serbii etc. Propaguje przy tym idee śpiewu organicznego - śpiewu naturalnego wypływającego z harmonii ciała. Grupa wystąpiła w Ośrodku Badań Twórczości Jerzego Grotowskiego i Poszukiwań Teatralno-Kulturowych podczas zgromadzenia *Wielgłos* (maj 1998). Wielokrotnie brała udział w akcjach teatralno - muzycznych realizowanych z inspiracji Zarządu Miasta Wrocławia w ramach programu przeciwdziałania patologiom społecznym oraz w koncertach propagujących tradycyjną muzykę Słowian. W grudniu 1998 r. zajęła I miejsce na festiwalu *Mikolajki folkowe* w Lublinie, w marcu 1999 r. na festiwalu *Nowa tradycja*, organizowanym w Warszawie przez Radiowe Centrum Kultury Ludowej, uhonorowana została wyróżnieniem. Do dodatkowej działalności *Ovo* należy zaliczyć coroczne organizowanie wakacyjnych warsztatów muzyczno-ruchowych w Strużynach - niewielkiej wiosce położonej w odludnych okolicach woj. gorzowskiego. Z zespołem można się kontaktować pod następującymi numerami telefonów: 0501 427 242 - Witold Kozłowski, 0602 673 485 - Piotr Faleński, e-mail: pfovo@box43.gnet.pl, http://www.hyperreal.art.pl/ovo

## KROKE

*Kroke* - to słowo w języku jidysz oznacza Kraków. Prezentują muzykę klasznerską. W zamierzonych czasach dwa starohebrajskie słowa *klej* (narzędzie, instrument) i *zemer* (muzykować, śpiew) złączyły się ze sobą dając początek nowemu pojęciu *klezmer*, czyli po prostu muzyk wykonujący tradycyjną muzykę Żydów wschodnioeuropejskich, posługujących się na co dzień językiem jidysz. Powstały w 1992 r. zespół używa tradycyjnych materiałów muzycznych jako fundamentów do budowy oryginalnych aranżacji improwizacji. Korzysta z wcześniejszych doświadczeń związanych z muzyką klasyczną i jazzem. *Kroke* tworzy nowe, unikalne brzmienie niespotykane dotąd w muzyce żydowskiej. Ich muzykę należy rozumieć jako meritum pradawnej kultury Żydów, a jednocześnie dowód jej nieprzerwanego istnienia. Koncertowali na scenach całej Europy obok m.in. Ravi Shankara, Bustan Abrahama, The Klezmatiks, Vana Morisona. W 1999 r. otrzymali nominację do nagrody na najlepszą płytę folkową w Niemczech.





## HUUN HUUR TU

Huun Huur Tu jest określeniem zajwiska polegającego na malowniczym rozszczępieniu promieni słonecznych po zachodzie i przed wschodem słońca. Obejrzeć je można tylko w syberyjskiej tajdze.

W roku 1993 zespół Huun Huur Tu po raz pierwszy pojawił się w USA i podbił Amerykę. Grupa muzyków z południowej Syberii zyskała sobie od razu status grupy kultowej. Kultura republiki Tuwa, z której pochodzą była bowiem do tej pory świata nieznaną.

Muzyka ludzi z Tuwy to oryginalne instrumenty wykonane ze skóry i zwierzęcych kości, gardłowy wokal o niespotykanej barwie, w którym pieśniarz potrafi wydobyć z siebie dwie nuty jednocześnie! Odnosząc się z szacunkiem do tradycji Huun Huur Tu stara się swoją muzykę modyfikować, uczynić przystępną dla europejskiego ucha, bo ich zdaniem muzyka ludowa, która nie ewoluuje skazana jest na zagładę. Stąd też tradycyjnego śpiewaka zastąpił zespół, a obok instrumentów z odległych epok pobrzmiewa elektronika. Zespół nagrał w USA dwa CD, a także muzykę do hollywoodzkiej produkcji filmowej *Geronimo*. Do współpracy zapraszali ich tacy muzycy jak: Frank Zappa, L. Shankar czy zespół *Kronos Quartet*.



## FOLK FIESTA ERA GSM

**piątek, 9 lipca**

godz. 17.00, Kawiarnia ZOK

Indiański Potlacz Artystyczny

godz. 19.00, Duża Scena, Zamek

Transylvanians (Ger., Hun., Rus.), Jak Wolność To Wolność, Orlek (Slo.),  
Trebunie Tutki & Kinior Future Sound, Orkiestra Dni Naszych

**sobota, 10 lipca**

godz. 12.00-14.00, Namiot, Zamek

Mała Fiesta dla dzieci: Muzykanci, Teatr Prawdziwy, konkursy, zabawy  
godz. 15.00-24.00

Trebunie Tutki, warsztaty taneczne: Den Flygande Bokrullen (S)

& Leon Blank (S), Music Painters, Muzykanci,

Transylvanians (Ger., Hun., Rus.), Sierra Manta

godz. 17.00-20.00, Klub Festiwalowy, Zamek

Jahiar Group (Iran, Pol.), Kroke, Ramantik (S)

godz. 19.00, Duża Scena, Zamek

Matragona, Kwartet Jorgi, Farlanders (Rus.),

Den Flygande Bokrullen (S), Toćkolotoc (Cz.)

godz. 11.00-17.00, Kawiarnia ZOK

Wystawa YAMAHA prezentuje, Rynek 24

**niedziela, 11 lipca**

godz. 12.00-14.00, Namiot, Zamek

Mała Fiesta dla dzieci: Syrbacy, Teatr Prawdziwy, konkursy, zabawy  
godz. 15.00-24.00

Norland Wind (Ger.), warsztaty taneczne: Comhlan & Shannon,

Varsovia Manta, Ramantik (S), Den Flygande Bokrullen (S)

godz. 17.00-20.00, Klub Festiwalowy, Zamek

OVO, Besarabia Trio (Mold.), Norland Wind (Ger.)

godz. 19.00, Duża scena, Zamek

Shannon, Comhlan, Tatra Roma, Golec Orkiestra,

Huun Huur Tu (Tuwa), Te Vaka (Nzl)

godz. 11.00-15.00, Kawiarnia ZOK

Wystawa YAMAHA prezentuje

**Ponadto:**

bazar artystyczny, kiermasze handlowe, stoiska gastronomiczne,  
wystawy fotograficzne, plenery malarskie, pole namiotowe,  
schronisko młodzieżowe.

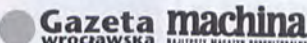
## THE TRANSSYLVANIANS



Grają *Folk rock'a a la Bartók*, elektryzującą kombinację folkowej muzyki z Transylwanii i muzyki węgierskich Cyganów. Muzyczne spektrum przebiega od węgierskiej muzyki tradycyjnej, poprzez folk-rock'a a wzbogaconego elementami klasycznymi (Bela Bartók), do cygańskiego techno. *The Transylvanians* grają dziką, gorącą muzykę, która porusza krew i porwya nogi, ale również spokojne ballady i kojące piosenki miłosne.



Ząbkowski Ośrodek Kultury



MINISTERSTWO  
KULTURY I SZTUKI

RADA MIEJSKA  
ZĄBKOWIC  
ŚLĄSKICH

Starostwo  
Powiatowe

FAEL-ELFA Sp. z o.o.

PPHU KOMAR



DOLNOŚLĄSKI  
ZAKŁAD  
TERMENERGETYCZNY



**BIURO FESTIWALU: SPRZEDAŻ I REZERWACJA BILETÓW I KARNETÓW:**

FOLK FIESTA ERA GSM, RYNEK 24, 57-200 ZĄBKOWICE ŚLĄSKIE, tel. 074/15 28 96, tel./fax 074/15 13 81

E-MAIL: [zok@netgate.com.pl](mailto:zok@netgate.com.pl), <http://fiesta.netgate.com.pl>

**BILETY: PRZEDSPRZEDAŻ (DO 8.07.) 10 zł 12 zł W DNIU KONCERTU, KARNET NA TRZY DNI 30 zł**

Czym różni się  
**szaszłyk armeński**  
od każdego innego  
dowiesz się u nas

codziennie od godz. 13<sup>00</sup>,  
a w niedziele od 15<sup>00</sup>

ul. Bogusławskiego 83, tel. 367 15 31



RESTAURACJA

**ARMINE**

agencja reklamowa **GO JEJ GRANE** dla Ciebie pracuje



twórczo i na czas!

Podwale 74  
Wrocław  
tel. 341 98 67



# lipcowe granie

## JAZZ CLUB RURA

ul. Łazienna 4, tel. 44 24 10

3 lipca, godz. 21.00 - Quintet  
Marek Bałata - voc., Jerzy Głowczewski - a. sax, Piotr Wyleźń - piano, Adam Cegielski - bass, Cezary Konrad - drums  
16 lipca, godz. 21.00 - Loti Lewis  
23 lipca, godz. 21.00 - Maciej Sikala - trio  
30 lipca, godz. 21.00 - Akustik Jazz Sekstet  
Klub oferuje kamety miesięczne w cenie 30 zł. Do nabycia w barze klubu i Bemolice.



fol. B. Krezel

Marek Bałata

**MAREK BAŁATA** - od 1990 r., najlepszy polski wokalista jazzowy (wg *Jazz Forum*). Specjalizuje się w improwizacjach scatem, tworząc brzmienia od tenora do sopranu. Inicjuje niekonwencjonalne projekty łączące malarstwo, rysunek, projekcje video i muzykę. Występował w adaptacji powieści I.B. Singera *Sztukmistrz z Lublina* Jana Szurmieja oraz *Krwawe gody* E.G. Lorci w Teatrze Polskim we Wrocławiu. Prowadził wiele warsztatów wokalnych w Polsce i Europie. W swych kompozycjach nawiązuje do polskich tradycji romantycznych (F. Chopin) oraz do szeroko rozumianej muzyki współczesnej i tradycji amerykańskiej muzyki jazzowej. Na co dzień występuje z *Quintetem*.

**LOTI LEWIS** - mając 20 lat założyła własny kwintet. Komponowała i wykonywała swoje utwory. W 1967 r. przyjechała do Europy. Śpiewała muzykę gospel a capella w kościołach w Anglii.



Loti Lewis

Występuje przy akompaniowaniu gitary i instrumentów perkusyjnych. Od 1982 r. aż do dzisiaj Loti dzieli swój czas między Hiszpanię i USA. Mieszka w Barcelonie, gdzie kieruje studium śpiewu jazzu amerykańskiego, będąc równocześnie poszukiwaną śpiewaczką.

## KLUB MASKA-AMBIENT CAFE

pl. Wróblewskiego 3a  
tel. 0501 71 50 45

Cztery zaciszne pomieszczenia ukryte w surowych wnętrzach 100-letniej piwnicy. *Maska* nie zamyka się w ciasnym kręgu klubu muzycznego. Działa tutaj Galeria Sztuki Kreatywnej, w której można zobaczyć rysunki Arka Bagińskiego oraz pocztówki Ani Zadeckiej. Organizowane są: wieczory filmowe, wieczory teatralne, wieczory taneczne, wieczory muzyczne, bębny na żywo, reggae party, techno party, (DJ'S School - jedyna we Wrocławiu szkoła dla młodych twórczych osobników, którzy chcą być DJ-ami - DJ'S School: info: tel. 0603 36 51 69), hip-hop party i wiele innych. Zapraszamy!!!

## OŚRODEK KULTURY I SZTUKI

Rynek-Ratusz 24, tel. 342 22 91  
www.wroclaw.pl.

e-mail: okis@netservice.com.pl.



## FOLK FIESTA WE WROCŁAWIU

we współpracy z Festiwalem Folk Fiesta Era GSM w Ząbkowicach Śląskich.

OKIS po raz kolejny proponuje bardzo ciekawą imprezę, na którą z całą pewnością warto się wybrać. Tym razem jest to Wrocławska Folk Fiesta.

Zobaczmy i usłyszmy artystów, którzy mieli wystąpić na imprezie w Noc Świętojańską - *Kapela Jana Karpieli - Bulecki*, Justynę Steczkowską i Renatę Przemek. *Kapela Karpiela - Bulecki* jest naszym towarem eksportowym, podobnie jak *Trebunie Tuki*. Współpracują z Rodziną Pospieszalskich m.in. przy projekcie *Kołędy Pospieszalskich*, zaproszeni byli także do wspólnego nagrania albumu *Kayah z Bregoviciem*.

**Renata Przemek** obchodzi w tym roku dziesięciolecie pracy artystycznej.



fol. M. Torbus

Renata Przemek

Ostatnia jej płyta *Hormon* pojawiła się w sklepach muzycznych w lutym.

**Justyna Steczkowska** wydała dwie świetne płyty wyprodukowane przez G. Ciechowskiego. Obecnie szykuje kolejny album. Koncerty tej wokalistki są zawsze niezwykle widowiskowe i świetnie przyjmowane przez widzów.

Na Wyspie Słodowej wystąpi też *Syrbacy* - zespół gorąco przyjęty przez publiczność Noc Folkowej na Alternative Music Festival.



Syrbacy

Członkowie tej grupy prezentują rodzinny folklor podany w formie swoistego show, w trakcie którego muzycy wykorzystują często bardzo nietypowe instrumenty (podkowy i młoteczki, pompkę rowerową, lyżkę).



Antoni Ziut Gralak

Kolejnym artystą, którego zobaczymy na Wyspie będzie znany polski trębacz - **Antoni Ziut Gralak**. Tym razem wystąpi on z międzynarodową formacją *Universal Super Session*. W zespole tym znaleźli się muzycy z Afryki, Stanów Zjednoczonych, Niemiec i Holandii. Nie tylko dla miłośników folk - jazzu niewątpliwą atrakcją będzie usłyszenie brzmienia afrykańskiej harfy.

Wystąpi też gwiazda festiwalu Folk Fiesta w Ząbkowicach - zespół *Huum-Huur-Tu*. Czterech muzyków z Republiki Tuwy (Mongolia) w błyskawicznym tempie podbiło serca słuchaczy w USA. Grupa zaistniała na tamtejszym rynku w 1993 r. Do współpracy zaproszali zespół m.in. Frank Zappa i *Kronos Quartet*. Członkowie grupy *Huum-Huur-Tu* są też autorami muzyki do wielkiej hollywoodzkiej produkcji - filmu *Geronimo*. Muzyka z Tuwy to dla słuchaczy coś niezwykle egzotycznego i fascynującego zarazem - oryginalne instrumenty wykonane ze skóry i zwierzęcych kości i gardłowy wokal o niespotykanej barwie, w którym pieśńiarz potrafi wydobyć z siebie dwie nuty jednocześnie!

W utworach *Huum-Huur-Tu* pobrzmiewa również współczesna elektronika. Koncert na Wyspie Słodowej będzie ważnym wydarzeniem kulturalnym.

12 lipca, Wyspa Słodowa  
początek imprezy: godz. 15.00  
info: tel. 342 22 91, bilety: 5 zł  
bilety nabyte przez Państwa na koncert Noc Świętojańska 23 czerwca zachowują swoją ważność

OKIS oraz organizatorzy Festiwalu *BuskerBus* serdecznie zapraszają na koncert:

**Loti Lewis z zespołem Outsider**  
15 lipca, godz. 21.00, Czarny Salon KZT



FABRYKA KONCERTOWA RADIA ESKA PREZENTUJE

# ROCKSTOCK

HALA LUDOWA 3 lipca 99

POCZĄTEK GODZ. 18.00

## KAYAH

## KASIA KOWALSKA

## PIASEK SOUND OF SMOKIE

przebieg koncertu

15 zł	miejsca stojące nie numerowane	20 zł
30 zł	miejsca siedzące numerowane	40 zł

w dniu koncertu

ORGANIZATORZY:



### ROCKSTOCK

Gwiazdą tegorocznego Rockstocku będzie KAYAH z utworami własnymi i z piosenkami Gorana Bregoviča. Wystąpią również Kasia Kowalska, Piasek oraz Sound of Smokie. 3 lipca, godz. 18.00, Hala Ludowa bilety: Dworzec PKS - kasa VIRGO Dworzec PKP kasa 22, Bemolika Klub Muzyczny Szulflada info: Fabryka Koncertowa tel. 373 28 44

Andrzej Piasek Piaseczny



Kasia Kowalska

### CO WĄTKIE GRANE - ZAJAWIEDZI

**JAN GARBAREK & THE HILLIARD ENSEMBLE**  
Era Jazzu: Officium & Mnemosyne

24 - 28 listopada 1999 r.

WARSZAWA - Katedra św. Jana 24 listopada, GDĄŃSK - Katedra w Oliwie 25 listopada, POZNAN - Kościół Farny 26 listopada, WROCLAW - Kościół św. Elżbiety 27 listopada, KRAKÓW - bazylika o.o. Dominikanów 28 listopada.

organizator: Poznań Jazz & Festival/Dionizy Piątkowski  
tel./fax 061 813 25 66 oraz www.jazz.pl  
rezerwacja biletów: CIM (061) 851 96 45



**DYMEK Z PAPIEROSA  
CZYLI MOJE  
ŚPIEWAJĄCE ŻYCIE**

Recital

Wojciecha hr. Dzieduszyckiego.

Usłyszymy piosenki z okresu 20-lecia międzywojennego, autorstwa m.in. Petersburskiego, Salla, Benatzkiego, piosenki lwowskie oraz te, wykonywane przed laty przez słynny wrocławski kabaret DYMEK Z PAPIEROSA. Wspomnienia i dowcipne anegdoty opowiedane przez Wojciecha hr. Dzieduszyckiego między piosenkami tworzą ciepły, nastrojowy i pogodny zarazem klimat.

3 lipca - Polanica Zdrój,  
Kawiarnia Zdrojowa

impresariat: Koncept image consulting  
Tatiana Holownia, tel. 342 45 37

### MUZYCZNE ZWIASTUNY REWOLUCJI FRANCUSKIEJ

Dnia 14 lipca, w środę - w 210 rocznicę zdobycia Bastylli, zapraszamy na specjalny koncert dawnej muzyki francuskiej w wykonaniu duetu: LESZEK FIREK - skrzypec barokowe, MAREK TOPOROWSKI - klawesyn. Koncertowi towarzyszy wystawa fotograficzna FOTOPARIS.

14 lipca, Café de France  
ul. Świdnickiej 10, godz. 20.00  
impresariat: Koncept image consulting  
Tatiana Holownia, tel. 342 45 37

### Czwartki Jazzowe

kierownictwo artystyczne:  
Krzysztof Jakubczak  
OKiS  
Czarny Salon KZT,  
Rynek-Ratusz 24

17 czerwca w Czarnym Salonie Klubu Związków Twórczych Ośrodek Kultury i Sztuki zorganizował Podsumowanie Sezonu Jazzowego 98/99. W galowym koncercie udział wzięli czelowi wrocławscy muzycy m.in. Zbigniew Czwojda, Tomasz Grabowy, Dariusz Kaliszuk, Janusz Komefal, Artur Lesicki, Jerzy Kaczmarek, Marek Markowski, Krzysztof Olejnik, Miłosz Rutkowski, Adam Skrzypek oraz Adam Wendt. Koncert przetrwał się w jam session trwające do późnych godzin nocnych. Wyjątkowo duża liczba słuchaczy w Klubie Związków Twórczych dowodzi, że wrocławskie środowisko jazzowe ma się coraz lepiej. Z niecierpliwością więc czekamy na rozpoczęcie kolejnego sezonu jazzowego planowane na drugą połowę września.

Zapraszamy codziennie  
od 10<sup>00</sup> do 22<sup>00</sup>  
w soboty i niedziele  
od 11<sup>00</sup> do 22<sup>00</sup>



## RESTAURACJA VERONA

PL. NOWY TARG 22/23  
tel. 344 26 75  
Szef kuchni poleca m.in.

Zupy  
Krem pieczarkowy ..... 3.90 zł  
Zupa cebulowa z grzankami ..... 4.90 zł  
Zurek królewski ..... 3.60 zł  
DANIA MIĘSNE z grilla  
Wieprzowina  
Karczek w serowej skorupce ..... 11.90 zł  
Kotlet schabowy z boczkami ..... 12.90 zł  
Wolowina  
Szyneł Caprese ..... 11.40 zł  
Drob  
Szyneł hawajski ..... 10.90 zł  
ZAKĄSKI GORĄCE  
Szarparagi zapiekane ..... 8.60 zł  
Tost z serem i pieczarkami ..... 2.80 zł  
Tost z serem, pieczarkami i szynką ..... 3.50 zł  
ZAKĄSKI ZIMNE  
Śledź w kolorowym twarożku ..... 2.80 zł  
Sałatka ryżowa ..... 4.90 zł  
Sałatka z kurczaka ..... 5.40 zł  
SAŁATKI SURÓWKI  
Sałatka nicejska ..... 8.90 zł  
Sałatka z chipsami ..... 8.90 zł  
Sałatka Verona ..... 3.70 zł

## PIZZERIE VERONA

UL. JEDN. NARODOWEJ 103  
tel. 322 72 23  
PL. NOWY TARG 22/23  
tel. 344 26 75  
polecają m. in.

Verona	10.80   9.20 zł
Vegetariana	10.90   9.30 zł
Margherita	7.20   6.00 zł
Ventresca	10.50   8.90 zł
Quatro-Stragioni	11.40   9.60 zł
Ciżone-Pizza	10.90   9.40 zł
Speciale	13.30   11.60 zł



Rejon bezpłatnej dostawy  
ograniczony!

**KLUB  
ZWIĄZKÓW  
TWÓRCZYCH  
RYNEK-RATUSZ 24,  
tel. 342 66 59**



*Szef kuchni ROBERT SZCZĘŚNY poleca:  
Zakąski zimne*

- Carapaccio .....20 zł
- Pieczyste .....20 zł  
*(pieczony schab, polędwica, karkówka  
z dodatkiem sosu borówkowego)*
- Zestaw serów gatunkowych .....15 zł
- Śledź po lwowsku .....8 zł
- Koktajl z krewetek .....20 zł
- Koktajl z paluszków krabowych ..15 zł

### Salatki

- Salatka lodowa z kurczakiem ....10 zł  
*(piersz kureczaka z grilla)*
- Salatka lodowa z tuńczykiem ....15 zł
- Salatka lodowa z serem .....10 zł
- Salatka szopska .....10 zł
- Salatka „samo zdrowie” .....10 zł  
*(mieszanka kielków)*
- Salatka rybna .....6 zł

### Zupy

- Barszcz czerwony z koldunami ....6 zł
- Barszcz z krokiem .....6 zł
- Żurek królewski .....5 zł

### Mięso na ciepło - polędwica

- Befsztyk szefa .....25 zł
- Befsztyk wiejski z cebulą .....15 zł
- Befsztyk angielski .....14 zł
- Befsztyk w pieprzu zielonym ....17 zł
- Polędwica „Niedźwiedzie ucho” ..17 zł

### Mięso na ciepło - schab

- „Kotlecisko” .....16 zł
- Kotlet szwajcarski .....15 zł
- Bitka a'la Marysienka .....15 zł

### Drób

- De Volaille .....13 zł
- Filet z grilla .....13 zł
- Filet po sultańsku .....13 zł

### Ryby

- Pstrąg .....15 zł
- Łosoś .....25 zł
- Lin .....12 zł
- Rekin .....25 zł
- Flądra .....10 zł
- Mintaj .....12 zł
- Sola .....25 zł



### HONORUJEMY KARTY KLUBOWE

Andrzej Kozłowski

RESTAURACJA • BARI • KONCERTY • CATERING • SERVIS

**20%** Posiadacz karty obowiązuje Regulamin Klubu

**50%**

**Czarny Salon**  
tel. 342 66 59



**Karta klubowa umożliwi zakup  
BILETÓW ULGOWYCH  
na imprezy organizowane w Klubie  
RABAT OD 20 % DO 50 %  
przystępuje posiadaczowi karty**



## III MIĘDZYNARODOWY FESTIWAL ARTYSTÓW ULICZNYCH BUSKERBUS '99

BuskerBus można określić Festiwalem alternatywnym z wielu powodów. Przede wszystkim jest unikatową na skalę co najmniej europejską pielgrzymką śmiechu i radości, w której biorą udział artyści z wszystkich kontynentów. Następnie dlatego, iż jest całkowicie niekomercyjnym przedsięwzięciem o charakterze nie tylko artystycznym. Sam wielokrotnie uczestniczyłem w takich imprezach jako wykonawca i zawsze największe wrażenie robiło na mnie to, że wykonawców od publiczności nie oddziela ani siatka stadionu, ani rampa sceniczna lub policyjne plotki z murem ochroniarzy ani wreszcie drzwi salonu, że możliwy jest bezpośredni kontakt, rozmowa, wymiana adresów lub wspólnie spędzony wieczór przy kolacji lub piwie. Jednocześnie nigdzie na świecie nie spotkałem się z przejawami agresji, choć nieraz galem w miejscach, które przewodniki turystyczne radzą omijać. Wreszcie - last but not least: Obecnie, w dobie poszukiwania nowych interesujących możliwości budowania pomostów między narodami, ta propozycja wydaje się wychodzić naprzeciw wszelkim oczekiwaniom. W festiwalu weźmie udział około 100 wykonawców, głównie wędrownych artystów ulicznych z całego świata (buskerów), solistów i grup, reprezentantów różnych dyscyplin sztuki ulicznej: od teatrów do muzyków, klaunów, żonglerów, polykaczy ognia, magików, szcudlarzy, cyrkowców, tancerzy i in. oraz poetów, muzyków, fotografików i performerów, w ramach OFF FESTIWALU. W czasie występów dziennych centralnym miejscem Rynku będzie stojący autobus, który będzie pełnił funkcję centrum informacyjnego, biura oraz przechowalni rekwizytów. Występy noce we Wrocławiu odbędą się na położonym w centrum miasta dziedzińcu Arsenalu. W roku bieżącym Gośćmi Specjalnymi występów nocnych będą artyści amerykańscy: czarna wokalistka bluesowa Loti Lewis oraz multimedialny performer (komputery, tele-bim, syntezatory), David Perkins.



**Organizatorzy:**  
Biuro Artystyczne BuskerBus  
Romualda Popłownka, pl. Bema 5/7  
50-265 Wrocław, tel./fax 321 12 48

## PROGRAM IMPREZ WE WROCŁAWIU Wszystkie drogi prowadzą do Wrocławia

- 15, 16, 17 lipca**  
godz. 16.00-22.00 - występy na Rynku, pl. Solnym i ul. Świdnickiej, potem...  
godz. 22.00-??-?? - ...na dziedzińcu Arsenalu  
Program imprez nocnych na dziedzińcu Arsenalu  
**15 lipca, godz. 22.00** - Noc Słowiańska.  
Udział wezmą: Jizi Wehle (RC), Krless (RC), Psalteria (RC), Dikanda (Polska), Oyo (Polska), Chudoba (Polska) i inni  
**16 lipca, godz. 22.00** - Noc Kosmiczna.  
Udział wezmą: David Perkins Theatre (USA), Lindsay Buckland (Australia), Manasrytm (Polska), Carlos Vamos (Hiszpania) i wielu innych  
**17 lipca, godz. 22.00** - Noc Bluesowa.  
Udział wezmą: Loti Lewis (USA) i Outsider (Polska), R.P. Magic Band (Polska), Archie (GB), The Krackers (Polska), potem jam-session



## PROGRAM IMPREZ W BRZEGU DOLNYM

- 16 lipca, godz. 19.00-21.00** - występy na Rynku ok. 10 wykonawców  
**18 lipca, godz. 16.00-21.00** - występy na Rynku i ul. Kochanowskiego.  
**godz. 21.00-22.00** - pokaz Elektronicznego Cyrku Davida Perkinsa (USA)

## IMPREZY TOWARZYSZĄCE WE WROCŁAWIU II Międzynarodowy Festiwal Jazzowy Lotti Lewis (USA)

- 15 lipca** - Czwartek Jazzowy w Czarnym Salonie, LL i Outsider  
**16 lipca** - Klub Rura, LL solo  
**17 lipca** - Arsenal, benefis LL  
ONE-MAN-BANDS w Ragtime-Cafe na pl. Solnym  
**15 lipca** - Mike Marriott (UK)  
**16 lipca** - Alonso (Brazylia)  
**17 lipca** - Archie (UK)



## DK AGORA

Dom Kultury AGORA zaprasza dzieci w wieku od 7 do 13 lat na zajęcia w ramach akcji letniej. Zajęcia wakacyjne rozpoczyna się 5, a zakończą 16 lipca (z wyłączeniem sobót i niedziel) w godz. 10.00-15.00.

Nasze propozycje adresowane do dzieci: - codzienne zajęcia sportowo-rekreacyjne na terenie parku DK AGORA - zawody sportowe, tory przeszkód; - zajęcia plastyczne (malarstwo fakturowe, układanie kompozycji kwiatowych, ceramika, modelina, happeningi plastyczne); - warsztaty taneczne i wokalne; - wycieczki do ogrodów - Botanicznego i Zoologicznego; - wyjścia do kina, teatru, galerii; - basen.

Szczegółowych informacji na temat zapisów dzieci i spraw finansowych udziela Dział Imprez DK AGORA codziennie od godz. 8.00 do 16.00 tel. 325 14 83, tel./fax 325 24 73

SERDECZNIE ZAPRASZAMY!



## WAKACJE Z TAŃCEM FLAMENCO



MDK - Krzyki i Szkoła Flamenco *Gracia* zapraszają na tygodniowe warsztaty flamenco, od 19 do 24 lipca. Poprowadzi je znakomity tancerz z Barcelony Elias Morales, który był już gościem Poznańskiego Teatru Tańca. Styl, który prezentuje - niezwykle żywiołowy i widowiskowy - bazuje na tradycji flamenco oraz świetnym wyszkoleniu klasycznym i jazzowym. Warsztaty flamenco mogą być pomocne zarówno tancerzom klasycznym, jak i turniejowym w poznaniu kanonów tańca hiszpańskiego.

W MDK-u na Krzykach funkcjonuje na co dzień szkoła flamenco ucząca dzieci młodsze, starsze i młodzież. Tańczy tu również młodzież starsza i dorośli pod okiem Grażyny Adamezyk, która jest założycielem dwóch najstarszych w Polsce szkół flamenco - we Wrocławiu i w Warszawie.

Zachęcamy szerokie rzesze fanów muzyki hiszpańskiej. Z myślą o nich będziemy poznawać rumbę - obecnie jeden z najpopularniejszych rytmów w muzyce rozrywkowej Hiszpanii.

wszelkich informacji udziela MDK - Krzyki, tel. 367 78 17 oraz pani Grażyna Adamezyk, Szkoła *Gracia*, tel. 336 51 55



Chcesz z dnia na dzień zmienić swój kolor włosów, fryzurę? Nic prostszego, pod warunkiem, że pomoże Ci w tym stylistka i wizażysta w *Salonie Ines*. Oprócz doboru fryzury i makijażu (dzienny i wieczorowy), istnieje możliwość zakupu odpowiednich kosmetyków renomowanej firmy fryzjerskiej *Goldwell*. Gwarantujemy najnowsze techniki strzyżenia.

Niezdeterminowanym stylistą pomoże dobrać odpowiednią fryzurę.

HAIR  
STUDIO



ines

Wrocław ul. Legnicka

tel. 0601 710 299, 354 61 38

Czynne: pn-pt 8<sup>00</sup>-21<sup>00</sup>, sobota: 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>

Z tym ogłoszeniem przy wykonaniu usługi fryzjerskiej, dla pań makijaż, dla panów manicure gratis!

## TOWARZYSTWO POLSKO-SERBOŁUŻYCKIE



Towarzystwo Polsko-Serbołużyckie Oddział Dolnośląski we Wrocławiu jako oddział terenowy powstało w czerwcu 1995 r. Obchodząc mały jubileusz może poszczycić się wystawami w Galerii Słowa i Obrazu, Klubie Muzyki i Literatury, Saloniku Trzech Muz, w Dolnośląskiej Bibliotece Pedagogicznej, w szkołach Wrocławia i innych miejscowości (Oborniki Śl. i Lutry

w olsztyńskim). Do tradycji należy już przeprowadzanie lekcji poświęconych historii, kulturze, tradycji i współczesnym problemom Łużyczan, a także prelekcji, wykładów, sesji, spotkań literackich i in. Wymienić należałoby współorganizowanie sesji historycznej *Naród łużycki - nasz sąsiad zza granicy zachodniej* oraz konferencji z byłymi studentami łużyckimi wrocławskich uczelni z lat pięćdziesiątych podczas wystawy w Bibliotece Uniwersyteckiej z okazji Dni Kultury Łużyckiej, spotkanie z łużyckim filmowcem (prezentacje łużyckich filmów etnograficznych i dokumentalnych) czy literatką z Budziszyna. Członkowie Oddziału współorganizowali również przyjazd do Wrocławia na 46. MKE '97 50-osobowej grupy Łużyczan kat. (vide fotografia), których gościli parafianie karłowicy.

Oddział współpracuje z mediami, Uniwersytetem Wrocławskim, bibliotekami i innymi towarzystwami a także ze Związkiem Łużyczan (Serbów Łużyckich) *Domowina*. Towarzystwo Polsko-Serbołużyckie, w tym również Oddział Dolnośląski, otrzymało w 1998 r. nagrodę *Domowiny* za aktywną działalność.

Dzięki współpracy z PR Wrocław wielokrotnie prezentowaliśmy słuchaczom najmniejszy naród słowiański zza Odry i Nysy Łużyckiej.

Publikujemy nie tylko w „Zeszytach Łużyckich”, ale również w wydawnictwach Towarzystwa Studiów Łużyckich, w miesięcznikach „Rzeczywistość”, „Odra” oraz w łużyckim miesięczniku kulturalnym „Rozhled” czy w rocznikach (kalendarz „Serbska Protyka”). Nie należy mylić Serbów Łużyckich (Łużyczan) z Serbami jugosłowiańskimi; łączy ich tylko wspólnota słowiańskiego pochodzenia, jak i nas zresztą... skomentowała Ludmila Gajczewska, przewodnicząca Zarządu Oddziału Dolnośląskiego TP-S.

Kontakt z Oddziałem można nawiązać pisząc na adres: Towarzystwo Polsko-Serbołużyckie Oddział Dolnośląski we Wrocławiu ul. Marszałka J. Piłsudskiego 54/6, 50-033 Wrocław



Najlepsza na Dolnym Śląsku

WYŻSZA SZKOŁA  
ZARZĄDZANIA I MARKETINGU  
WE WROCŁAWIU

ogłasza rekrutację na studia dzienne i zaoczne na kierunkach:

zarządzanie i marketing  
administracja  
politologia

informacje i zapisy:

Biuro Rekrutacji WSZiM, 50-073 Wrocław, ul. Św. Antoniego 24A, tel./fax (0-71) 444 924, (0-71) 447 108, (0-71) 448 982, adres internetowy: <http://www.wszim.wroc.pl>

# Centrum Urody

Wrocław Rynek  
Przejście Garncarskie 2  
Tel. 343 14 41, 342 68 05

## SALON FRYZJERSKI

Członek elitarnego CLUBU PRESTIGE  
zrzeszającego najlepsze salony L'ORÉAL  
w Europie. Jedyny we Wrocławiu przedstawiciel  
prestiżowej marki kosmetyków do pielęgnacji  
włosów KERASTASE PARIS  
Styliści fryzjerzy szkoleni są przez największych  
fryzjerów m.in.:

Erica Stipa, Jaques Fourcade,  
Christiana Lacont, Tony & Guy.

Salon kreuje styl fryzur podczas wyborów  
Miss Polonia, Studentki Roku,  
Best Figures & Faces on the World  
oraz prestiżowych pokazów mody.  
Proponujemy profesjonalną obsługę zgodną  
z najnowszymi trendami mody:

- indywidualną stylizację
- najnowsze fryzury
- farby, balajagę, trwałe, fleshe
- laserową kurację włosów (wypadanie)
- kompleksową odbudowę włosów
- sprzedaż kosmetyków Osmose, Kerastase

## SALON KOSMETYCZNY

autoryzowany przez Akademię Francja  
Zabiegi Akademii (twarz):

- zabieg liftingujący z vit. C
- zabieg wybielający z vit. C
- maska modelująca roztworem kwiatowym
- zabieg na oczy likwidujący worki, opuchlizny, zmarszczki
- maska termo-aktywna (popękane naczynka)

Masaż Liftingujący Rosenberga,  
Masaż klasyczny twarzy  
Zabiegi Akademii (ciało):

- wyszczuplający, drenujący, ujędrniający
- specjalny masaż ręczny
- elektrostymulacja Akademii 30 min.
- peeling całego ciała

Współpraca z dermatologiem - kosmologiem.

## W I Z A Ż Y S T Y K A FACE ART STUDIO

Stylizacja - kreacja wizerunku.  
Makijaż profesjonalny:

- ślubny, dzienny, wieczorowy
- dla krótko i dalekowidzą
- do fotografii, sesji zdjęciowych
- indywidualna nauka makijażu

Dobór kosmetyków ARTDECO.

**PEŁNA SATYSFAKcja  
ZA PRZYSTĘPNĄ CENĘ**

PARIS L'ORÉAL  
TECHNIQUE PROFESSIONNELLE



## TEATR MUZYCZNY OPERETKA WROCLAWSKA

dyrektor naczelny i artystyczny: Marek Rostecki  
ul. J. Piłsudskiego 72, 50-020 Wrocław  
tel.: 343 80 51, 344 49 16, fax 343 87 26  
Biuro Organizacji Widowni i Obsługi Widzów, tel.: 343 56 52  
Kasa czynna codziennie oprócz poniedziałków od 12.00-18.30  
w wolne soboty od 16.00 - 18.30  
w niedzielę na godzinę przed przedstawieniem  
Dyrekcja zastrzega sobie  
prawo do zmian w repertuarze i obsadzie.



### PODSUMOWANIE SEZONU 1998/99

Był to jeden z najlepszych i najpracowitszych sezonów Teatru Muzycznego - Operetki Wrocławskiej. Pięć premier, w tym jedna za granicą, trzy wyjazdy krajowe oraz tournée w Niemczech. Sześciu naszych solistów zostało w tym sezonie laureatami plebiscytu Złotej Iglicy, prowadzonego przez *Słowo Polskie* i *Wrocławskie Towarzystwo Przyjaciół Teatru*. Złotą Iglicę otrzymali: Marian Ogorzelec i Maja Absadze; *Srebrną* - Robert Kowalski i Waldemar Staszewski; *Brązową* - Ewa Szydło i Izabela Przepiórska. Na początku minionego sezonu (październik '98) nasz zespół zaprezentował *Skrzyпка na dachu* w Teatrze Wielkim w Łodzi. Musical cieszył się takim powodzeniem, że zagramyśmy trzy spektakle. W styczniu odbyły się dwie premiery, jedna w Polsce - na scenie naszego teatru - była to rewia *Będzie lepiej!* w reżyserii i z udziałem Bohdana Łazuki (16 I 1999), druga w Niemczech w Eggenfelden, gdzie w Teater an der Rott 31 stycznia '99 r. miało miejsce premierowe przedstawienie *Ptasznik z Tyrolu* C. Zellerera, które zapoczątkowało miesięczne tournée Teatru Muzycznego za granicą. W marcu '99 dla najmłodszej widowni przygotowaliśmy premierę baletową *Królowa Śniegu* w inscenizacji i choreografii Waldemara Staszewskiego. W kwietniu na zaproszenie Fundacji Ludgardy i Jerzego Buzków nasi artyści (Ewa Klaniecka, chór i orkiestra Teatru Muzycznego pod batutą Alana Urbanka) wystąpili w *Koncerte muzyki hiszpańskiej*, który odbył się w gwiezdkim Teatrze Miejskim. Całkowity dochód z koncertu przeznaczony został dla uchodźców z Kosowa. W maju Teatr Muzyczny zaprezentował wrocławskiej publiczności koncerty *Bez miłości świat nie wart*, w których gościnnie brał udział solista Wiener Kammeroper Tadeusz Pszonka. Również w maju na zaproszenie organizatorów, Teatr Muzyczny zaprezentował musical *Zorba* (w reżyserii Jana Szurmiejca) w Zgorzeleu, inaugurując II Ogólnopolski Festiwal *Piosenki Greckiej*. Przed zakończeniem sezonu (czerwiec '99) w naszym teatrze odbył się *Koncert charytatywny na rzecz hospicjum oo. Bonifratrów* pod patronatem JE Henryka Kardynała Gulbinowicza, Prezydenta Wrocławia Bogdana Zdrojewskiego i Przewodniczącego RO AWS Dolny Śląsk Janusza Łaznowskiego. Całkowity dochód z koncertu przeznaczony został na wyposażenie pierwszego wrocławskiego hospicjum na Poświętnym. U progu mijającego sezonu powstało Studio Musicalowe, które rozpoczęło działalność w październiku 1998 r. Nabór wy-

łonił grupę 25 młodych utalentowanych wokalistów, aktorów i tańcówców. Zajęcia prowadzi artyści naszego teatru: Jacek Gębura i Anna Krych (tańce), Robert Kowalski (warsztat aktorski), Wiesław Gawalek (emisja głosu). Efektem niespełna rocznej pracy młodzieży była majowa premiera muzycznego widowiska *Kram z piosenkami* na motywach spektaklu Leona Schillera pod tym samym tytułem oraz *Balu w operze* Juliana Tuwima. W premierze brał również udział zespół Młodzieżowego Teatru Tańca, który istnieje przy Teatrze Muzycznym od 5. lat - założony przez Annę Krych i Jacka Gębura. MTT koncentruje wokół siebie młodzież szkół średnich i wyższych (przeciętna wieku 20 lat), ma też liczne osiągnięcia i nagrody (6 premier: *Love story cafe* - 1995, *Odysja* - 1996, *Koncert tańca nowoczesnego* - 1997, *Koncert inaczej* - 1997, *Mimo wszystko nadzieja* - 1998, *Koncert tańca nowoczesnego* - 1999). W marcu tego roku MTT wystąpił w Niemczech na Festiwalu *TanzWoche 1999* w Eisenhüttenstadt (w tej prestiżowej imprezie uczestniczyła w 1998 r. ze swoim baletem Ewa Wycichowska). Występ okazał się sukcesem i zaowocował zaproszeniem MTT na następny Festiwal w przyszłym roku. Od dwóch lat istnieje przy teatrze Szkoła Baletowa, która powstała w celach: wypełnienia luki edukacyjnej (z braku w naszym mieście szkoły baletowej), przygotowania dzieci i młodzieży do zawodu artysty baletu oraz popularyzacji tej dziedziny sztuki. Za poziom artystyczny szkoły odpowiedzialny jest Waldemar Staszewski - kierownik baletu, pedagog i choreograf naszego teatru. Zakres działania szkoły mieści się w statutowej działalności Teatru Muzycznego-Operetki Wrocławskiej (szerzenie kultury muzycznej etc.), a zajęcia prowadzone są w dwóch działach (dzieci 5-8 lat, baletowy 9-16 lat) przez polskich i rosyjskich pedagogów. Dzieci naszej szkoły brały udział w około 30 przedstawieniach baletowych teatru (*Królowa Śniegu*, *Królowa Śnieżka*). Jak co roku, na zakończenie sezonu, Szkoła Baletowa przygotowała wraz z artystami teatru najpiękniejsze fragmenty z *Dziadka do orszków* Piotra Czajkowskiego. Wielu uczniów przeszło do szkół baletowych w Polsce, a niektórzy kontynuują naukę w słynnych niemieckich szkołach baletowych w Dreźnie i Berlinie. W sezonie artystycznym 98/99 wykonaliśmy 157 przedstawień w tym: 6 spektakli na terenie Polski i 25 w Niemczech dla około 68 tys. widzów. Teatr prowadzi również działalność charytatywną - udostępniając za darmo lub za symboliczną opłatą pewną ilość miejsc, tym którzy chcą uczestniczyć w przedstawieniach a ich sytuacja materialna jest nieprzyjająca. Są to emeryci, renciści, dzieci bez zabezpieczenia społecznego, z domów opieki, dzieci specjalnej troski itp. W mijającym sezonie z tych miejsc skorzystało 5651 osób. Dostajemy liczne podziękowania, dyplomy i dowody sympatii za takie działania, np. w tym roku, jako dyrektor teatru otrzymałem Złotą - Honorową Odznakę Związku Emerytów, Rencistów i Inwalidów. Łącznie nasze przedstawienia w teatrze obejrzało około 73,5 tysiąca widzów.

Wszystkim naszym wiernym i sympatycznym widzom  
życzę wraz z zespołem  
Teatru Muzycznego - Operetki Wrocławskiej  
wesołych pełnych słońca wakacji.  
Do zobaczenia we wrześniu  
w nowym sezonie artystycznym.

Marek Rostecki



# Oferta konferencyjna Hotelu „Wrocław”

## ORBIS HOTEL WROCLAW

ul. Powstańców Śląskich 5/7  
53-332 Wrocław  
tel. (071) 361 46 54  
fax (071) 361 66 17  
e-mail: hwroclaw@orbis.pl

### Polecamy Państwu:

- 7 sal konferencyjnych (o poj. od 8 do 260 osób) z wysokiej klasy sprzętem audio video
- Profesjonalną obsługę konferencji, bankietów, przyjęć rodzinnych oraz innych imprez okolicznościowych
- Usługi Business Centre
- Catering

*Hotel „Wrocław” - to, czego szukasz*

### KONCERT MUZYKI DAWNEJ

Ensemble Aurora, Enrico Gatti - skrzypce barokowe  
Elena Bianchi - fagot, Guido Morini - klawesyn, pozycy

w programie:

wczesnobarokowe utwory włoskie (D. Castello, G. Scarani, G. Frescobaldi i inni).



ENRICO GATTI - jeden z najsłynniejszych reprezentantów włoskiej szkoły skrzypcowej, znakomity muzyk, dyrygent, dyrektor największego włoskiego festiwalu muzyki dawnej w Modenie. Wspólnie ze swoimi najbliższymi współpracownikami z zespołu *Aurora Ensemble* zagra koncert poświęcony wczesnobarokowej muzyce skrzypcowej. Enrico Gatti założył zespół *Aurora Ensemble* w 1986 r. skupiając w nim muzyków zainteresowanych studiami i wykonywaniem muzyki powstałej przed 1800 rokiem, a szczególnie repertuaru włoskiego z tego okresu, nad którym każdy z wykonawców prowadzi samodzielne badania. Członkowie zespołu studiowali, a także

pogłębiali swoją wiedzę na kilku najbardziej prestiżowych uczelniach. Aurora Ensemble oparł swoje poszukiwania dźwiękowe na najbardziej stałym elemencie XVII - i XVIII-wiecznej filozofii: naśladownictwie natury, a więc także głosu ludzkiego, jego dynamiki i artykulacji. Użycie oryginalnych instrumentów i ich prawidłowe zastosowanie w wykonywanym repertuarze nie jest celem samym w sobie, lecz środkiem na drodze do odkrycia włoskiej tradycji wykonawczej. Zespół był zapraszany do udziału w licznych festiwalach w kraju i za granicą.

*Aurora Ensemble* dokonał nagrań dla wytwórni *Tactus* i *Symphonia*. W dowód uznania zespół otrzymał nagrody m.in.: za najlepsze nagranie instrumentalnej muzyki włoskiej w 1993 r., a także *Premio Internazionale del disco 'Antonio Vivaldi'* oraz *Diapason d'or*. Obecnie *Aurora Ensemble* jest związany z francuską wytwórnią *Virgin*.

info: tel. 0601 71 68 71, e-mail: unavoc@wr.home.pl

poniedziałek, 5 lipca, godz. 20 - Aula Leopoldyńska  
bilety: 20 zł, *Bemolika Rynek 49* oraz przed koncertem

# SPAM

50-107 WROCLAW  
PRZEJŚCIE GARNCARSKIE 2 (II P)  
TEL./FAX 343 63 22

STOWARZYSZENIE POLSKICH ARTYSTÓW MUZYKÓW

Wrocławski Oddział SPAM

organizuje w lipcu następujące wakacyjne kursy muzyczne:

**28 czerwca - 4 lipca**

Metodyczny Kurs Pianistyczny

prof. Piotra Lachetra (Pescara - Włochy) w Kłodzku

Kurs odbywa się w pomieszczeniach Państwowej Szkoły Muzycznej w Kłodzku przy ul. Kościuszki 8.

Jest przeznaczony dla nauczycieli fortepianu szkół muzycznych I i II stopnia, kierownik kursu: Renata Wandokanty-Michałowska

**3-14 lipca**

XVII Wakacyjny Kurs Interpretacji Gry na Instrumentach Dętych w Dusznikach Zdroju - Dworek Chopina

specjalności: flet, obój, klarnet, fagot, trąbka, róg, puzon i dęte zespoły kameralne, kierownik art.: prof. Jerzy Mroziak, kierownik org.: prof. Wilhelm Krzystek

Koncert uczestników Kursu w Dworku Chopina, 13 lipca o godz. 16.00.

wstęp wolny

**16-29 lipca**

XXIII Mistrzowski Kurs Pianistyczny w Dusznikach Zdroju - Dworek Chopina

wykłady prowadzą profesorowie: Bronisława Kawalla, Grzegorz Kurzyński, Włodzimierz Obidowicz, Jerzy Sulikowski, Tatiana Szebanowa

wykłady teoretyczne prowadzą: prof. Jan Kadłubiski, Lidia Kozubek,

prof. dr Leon Markiewicz i prof. Tatiana Szebanowa

kierownik art.: prof. Włodzimierz Obidowicz, kierownik org.: Ryszard Drobaczyński

Koncerty uczestników: Dworek Chopina, 26 i 27 lipca, godz. 19.00

28 lipca, godz. 16.00 -s wstęp wolny

### PONIEDZIAŁEK - PIĄTEK

6.00 - 9.00 - BLOK PORANNY

6.00 - Przywitanie. Piosenka Dnia, 6.05 - Różaniec

6.30 - Serwis, 6.40 - Rozważania św. Tomasza a Kempis

6.53 - Patron Dnia, 7.00 - Pogoda, 7.05 - Myśl Dnia,

7.12 - Rozważania Kard. Ratzingera

7.20 - Konkurs przy porannej kawie, 7.30 - Serwis

7.40 - Komunikaty, 7.45 - Przegląd Słowa Polskiego

8.00 - Przegląd Naszego Dziennika, 8.10 - Nauczanie Jana Pawła II

8.23 - Rekomendacje kulturalne (tel. 352 26 34)

8.30 - Serwis, 8.38 - Gość Radia Rodzina

9.00 - 12.00 - BLOK PRZEDPOŁUDNIOWY

W tym bloku programowym prezentowana jest katecheza, pytania słuchaczy na żywo do prowadzącego, a także audycje cykliczne. W cyklu *Radiowa pomoc* słuchacze mogą pomóc sobie wzajemnie. W cyklu *Z archiwum 1000-lecia* odtworzymy nagrania archiwalne hierarchów Kościoła i papieża.

9.00 - Komunikaty, 9.10 - Piosenka i myśl dnia, 9.15 - Katecheza w RR

10.00 - Radio Rodzina Dzieciom, 10.30 - Serwis + pogoda, 10.37 - Radiowa pomoc, 10.55 - Z archiwum 1000-lecia, 11.15 - Audycje cykliczne.

12.00 - 14.30 - BLOK PROGRAMÓW POŁUDNIOWYCH

W tym bloku reporterzy odwiedzają ciekawe miejsca, ciekawych ludzi. Prezentujemy gminy Dolnego Śląska, poruszamy problem katechizacji, zaprezentujemy zakon kapucyński w kontekście beatyfikacji o. Pio. Czytanie liturgii z komentarzem dnia, chwila muzyki klasycznej oraz codzienna lektura.

12.10 - Codzienna lektura, 12.30 - Serwis + pogoda, 12.45 - Biblia wśród nas

13.00 - Muzyka klasyczna, 13.35 - Audycje cykliczne.

14.30 - 19.30 - BLOK POPOŁUDNIOWY

To blok audycji cyklicznych. Zasadniczym elementem jest tu Koronka do Bożego Miłosierdzia i transmisja codziennej mszy św. Ponownie pojawia się audycja *Radiowa pomoc* oraz powtórka porannej audycji dla dzieci. Transmisja serwisu Radia Watykańskiego. Stałe bloki programowe o PFT, MWSD, harcerstwie oraz wiadomości kulturalne. Milenium Śląska.

14.30 - Serwis + pogoda, 14.38 - Rozważania Kard. Ratzingera

14.40 - Radio Rodzina dzieciom, 15.00 - Koronka do Bożego Miłosierdzia

15.30 - Serwis + pogoda, 15.45 - Audycje cykliczne, 16.15 - Dziennik Radia Watykańskiego, 16.35 - Kiedy myślę o Polsce, 16.45 - Radiowa pomoc

17.00 - Audycje cykliczne, 17.30 - Serwis, 17.40 - Rozważania św. Tomasza a Kempis, 17.50 - Przegląd prasy katolickiej, 18.00 - Audycje cykliczne

18.30 - Transmisja mszy św. z Katedry Wrocławskiej.

19.30 - 22.00 - BLOK WIECZORNY

19.30 - Dobranocka dla dzieci, 20.00 - Spotkania z Biblią

20.15 - Audycje cykliczne, 21.00 - Apel Jasnogórski

21.30 - Lektura przed snem, 21.55 - Piosenka i myśl dnia.

**TRANSMISJA MSZY ŚW. W NIEDZIELĘ O GODZ. 10.00.**

## PALMIARNIA W LUBIECHOWIE

Zapraszamy od 10<sup>00</sup> do 18<sup>00</sup>  
oprócz poniedziałków  
ul. Wrocławska 158  
58-306 Wałbrzych  
tel. (074) 40 08 80

NA MIEJSCU KAWIARNIA  
I SKLEP FIRMOWY PROWADZĄCY  
SPRZEDAŻ KRZEWÓW OZDOBNYCH  
I ROŚLIN DONICZKOWYCH.





DYREKTOR NACZELNY I ARTYSTYCZNY

EWA MICHNIK

50-412 WROCLAW, UL. MAZOWIECKA 17

TEL. 344 16 03, TEL./FAX 344 78 12

## Roberto

Ristorante & Pizzeria  
ul. Igielna 14/15

### Poleca:

Zupa dnia  
- 5 zł -

### Zakąski ciepłe

Szpinak zapiekany z serem,  
brokuły zapiekane z serem  
- 8 zł -

### Makarony

Spaghetti alla bolognese,  
spaghetti alla carbonara  
- 10 zł -

Tagliatelle in salsa di funghi,  
tagliatelle Alfredo  
- 10 zł -

Penne al Forno,  
penne ai quattro formaggi  
- 10 zł -

Tortellini alla panna  
- 10 zł -

Lasagne al forno  
- 10 zł -

### Pizza

Csacciatore, Vesuvio,  
Capricciosa,  
Quattro formaggi,  
Vegetariana, Pescatore  
- 11 zł -

Frutti di mare  
- 15 zł -

### Salatki

Salatka warzywna  
- 6 zł -

Salatka specjalna  
- 12 zł -

Tylko w lipcu,  
tylko w ogródku  
specjalne ceny  
od 12<sup>00</sup> do 16<sup>00</sup>

Smacznego



Chór  
Opery Wrocławskiej

### Agne Chiry

W programie m.in. chór z oper: *Nabucco* (z najslawniejszym *Va pensiero*), *Traviata*, *Carmen*, *Tosca*, *Straszny dwór*, niektóre wzbogacone o występy solowe, jak *Habanera* i *Aria Torreadora* z *Carmen*, tercet z prologu do *Straszego dworu*, toast *Libiamo* z *Traviaty*. Obok chóru i orkiestry Opery Wrocławskiej wystąpią: Jolanta Żmurko, Dorota Dutkowska, Andrzej Kalinin, Zbigniew Kryczka, Jacek Ryś, Taras Iwaniv. Na zakończenie sezonu Opera Wrocławska gościć będzie na Festiwalu w Xanten, gdzie zaprezentuje:

23. 24. 25 lipca *Carmen*

26 lipca *Nabucco*

28 lipca *Viva Verdi*

30. 31 lipca, 1 sierpnia *Toska*

Wrocławianom i wszystkim swoim sympatykom Opera Wrocławska życzy udanych, pogodnych i słonecznych urlopów. Już dziś zapraszamy na nowy sezon operowy 1999/2000 - w drugiej połowie września, a 1, 2 i 3 października - na spektakle super widowiska operowego *Nabucco* w Hali Ludowej.

### Lipiec z Operą na Ryнку Wrocławskim

Odkąd Rynek Wrocławski zmieniał swe oblicze stając się jednym z najpiękniejszych miejsc w Polsce i Europie, szczególnie zachęca, by go odwiedzić i w nim przebywać. Aż prosi się, by w pogodnie, letnie wieczory zagłębiła na nim muzyka. Zachęcają do tego zwłaszcza jego uroczyste zaułki, a jeden z nich - Sukiennice - stwarza wprost wymarzone ku temu warunki wizualne i akustyczne. Z tą myślą Opera Wrocławska zaprasza w dwa kolejne niedzielne wieczory wrocławian i gości na specjalne koncerty, które przygotował i poprowadzi Tadeusz Zathej.

### Agne arie i duety

W programie m.in. aria o plotce z *Cyrulika sewilskiego*, aria Stefana, Skołuby i Miecznika ze *Straszego dworu*, aria Violetty z *Traviaty* i *Cavaradosiego* z *Toski*. Koncert rozpocznie uvertura do *Cyrulika sewilskiego*,

## Opera wrocławska

a zakończy duet-toast *Libiamo* z *Traviaty*. Wystąpią wrocławscy ulubieńcy - Jolanta Żmurko, Ewa Czermak, Aleksandra Lemiszka, Agnieszka Rehlis, Andrzej Kalinin, Wiktor Gorelikow, Radosław Żukowski, Zbigniew Kryczka, Edward Kulczyk oraz Wasyl Paladijczuk i Taras Iwaniv.

Giovanni B. Pergolesi  
*La Serva Padrona*  
Wolfgang A. Mozart  
Dyrektor Teatru



Dyrektor Teatru  
E. Kulczyk, E. Czermak, J. Ryś

Dwie klasyczne opery komiczne zestawione w jednym spektaklu - ukazują jej dwie odmiany: włoską operę buffo G.B. Pergolesiego i niemiecki Singenspiel W.A. Mozarta. Wnętrze Auli Leopoldina znakomicie podkreśla stylistyczne cechy obu dzieł, koresponduje z ich teatralną konwencją, strojami, muzyką. Dzieło Pergolesiego - twórcy znanego dziś bardziej jako kompozytora *Stabat Mater* - w momencie swego pojawienia się wywołało największą polemikę estetyczną w dziejach opery. Błaha, acz dowcipna i bezpretensjonalna treść oraz bezpośrednia i pełna wdzięku muzyka bawią i cieszą swym urokiem do dziś. *Schauspieldirektor* Mozarta - to jednoaktowa komedia będąca satyrą na teatr i operę. W nowej literackiej adaptacji libretta Joanny Kulmowej - została dowcipnie poszerzona o kontekst wzajemnych zależności między sztuką a władzą. Dzieło przynosi ponadto mało znane przykłady mistrzowskiej - a w dwóch sopranowych ariach niezwykle popisowej i efektownej - muzyki genialnego kompozytora. *Mamy więc kolejną inteligentnie pomyślaną premierę Opery Wrocławskiej, która z niedostatku - braku sceny - potrafi uczynić chwilową zaletę...*

Artur Bielecki *Gazeta Wyborcza*  
*Spektakl pełen wdzięku, humoru, popisu wokalnego i efektów scenicznych.*  
Walentyna Węgrzyn *Słowo Polskie*



*La Serva Padrona*  
r. Żukowski, J. Ryś, E. Czermak



na zdj. Piotr Oleksiak  
Paweł Oleksiak

## Repertuar

3 lipca, 10 lipca, godz. 20.00  
bilety: 15 i 10 zł

G. Puccini - *Tosca*

akt I - Katedra Marii Magdaleny

akt II - Aula Leopoldina

akt III - Wzgórze Partyzantów

4 lipca, godz. 21.00

Koncert plenerowy

Rynek - Sukiennice

bilety: 15 i 10 zł

Koncert słynnych chórów operowych

16 lipca, godz. 19.00

Aula Leopoldina, bilety: 20 i 15 zł

G.B. Pergolesi - *La Serva Padrona*

W.A. Mozart - *Dyrektor Teatru*

17 lipca, godz. 19.00

WFF, bilety: 15 i 12 zł

*Msza i Om...*



*Tosca* - III akt, Wzgórze Partyzantów

BILETY:

CS IMPART, ul. MAZOWIECKA 17  
tel. 372 43 57

KASA OBOK GMACHU OPERY

ul. ŚWIDNICKA 35, tel. 344 57 79

FILHARMONIA, BEMOLIKA

STRONA INTERNETOWA

www.rej.com.pl/opera







## Między profilem a enfacem

### Elżbieta Cieślawska

Znak zodiaku - Strzelec.

Wiek - O sobotę starsza.

Czym się zajmujesz - To zależy od okoliczności.  
Szczyście dla Ciebie to... - Słońce witające rano.

Jest Ci przykro kiedy... - Spotykam się w chamstwie i agresji.

Kim lub czym chciałabyś być, gdybyś mogła wybierać - Dobrą wózką.

Jak chciałabyś umrzeć - We śnie.

Twój historyczny faworyt - Napoleon.

Film lub książka, która jest dla Ciebie bardzo ważna - Na zachodzie bez  
zmian Remarque'a.

Postać ze świata kultury i sztuki, którą cenisz... - Jerzy Waldorff.

Osobowość wrocławska, która Ci imponuje... - Prezydent Bogdan  
Zdrojewski.

Twoje ulubione zajęcie - Odkurzanie (!).

Jakie cechy trzeba posiadać w Twoim zawodzie - Skórę słonia.

Jaki zwrot w miejscu pracy doprowadza Cię do szalu - Nie da się tego zrobić.

Jaki talent chciałabyś posiadać - Plastyczny.

Twoje ulubione miejsce we Wrocławiu - Mój dom.

Jaka restauracja, Twoim zdaniem, jest najlepsza w mieście -

Nie wiem, nie bywam.

Czego brakuje we Wrocławiu - Dróg, dróg, dróg..

Największy wyczyn, jaki popełniłaś w swoim życiu - Zmieniłam zawód.

CENTRUM SZTUKI

Impart

## VI WROCLAWSKIE LATO ORGANOWE

11 LIPCA - 29 SIERPNIA

11 lipca - Adam Lenart, 18 lipca - Winfried Böning, 25 lipca - Andrzej Chorosziński  
kierownictwo artystyczne - Andrzej Chorosziński  
prowadzenie koncertów - Izabella Starzec

**ADAM LENART (Polska)** - Od 1983 r. kształcił się pod kierunkiem K. Kamińskiego - organisty katedry wrocławskiej. Ukończył Państwowe Liceum Muzyczne im. K. Szymanowskiego we Wrocławiu. W 1996 r. ukończył z wyróżnieniem AM im. K. Lipińskiego we Wrocławiu w klasie organów prof. A. Choroszińskiego. W roku akademickim 1997/98 otrzymał roczne stypendium Ministra Kultury i Sztuki na studia w klasie solistów prof. Andersa Ribera w Konserwatorium Muzycznym w Aarhus w Danii. W roku akademickim 1998/99 pracował jako asystent we wrocławskiej AM. W 1994 r. otrzymał III nagrodę na I Międzynarodowym Konkursie Organowym im. F. Nowowiejskiego w Poznaniu. Konkuruje w kraju i za granicą. Dokonał nagrań radiowych, telewizyjnych i płytowych.

W programie koncertu: Paul Hindemith - II Sonata (1937) 1. Lebhaft, 2. Ruhig bewegt,

3. Fuge; Feliks Nowowiejski - Veni Creator op. 56 *Mon mariage dans la cathedrale*

*Wawel a Cracowie*; Cesar Franck - Choral h-moll;

Marcel Dupre - Trois Preludes et Fugues op. 7 (H-dur, f-moll, g-moll)

koncert 11 lipca

**WINFRIED BÖNING (Niemcy)** - W latach 1978-1984 studiował w Monachium w *Hochschule für Musik* w zakresie organów i dyrygentury oraz *Kirchenmusik* u Franza Lehmendorfera. W 1993 r. na uniwersytecie w Augsburgu otrzymał dyplom z wyróżnieniem, dyplom mistrzowski oraz uzyskał tytuł doktora nauk muzycznych. Jest specjalistą sw zakresie muzyki baroku i muzyki francuskiej XIX i XX wieku, wykładowcą na wielu uniwersytetach. Prowadzi liczne kursy mistrzowskie. Od 1998 r. jest profesorem organów w *Hochschule für Musik* w Kolonii. Konkuruje na całym świecie jako organista, klawesynista i dyrygent. Od 1995 r. realizuje cykl 15 koncertów, na których wykona wszystkie dzieła J.S. Bacha. Dokonał wielu nagrań płytowych.

W programie koncertu: J.S. Bach - Sinfonia aus der Kantate 29, W.A. Mozart - Adagio g-moll aus KV 516, Fantasia d-moll KV 397, M. Reger - Phantasie und Fuge op. 135 b,

F. Liszt - Evocation a la Chapelle Sixtine, F. Schmidt - Toccata C-Dur

koncert 18 lipca

**ANDRZEJ CHOROSIŃSKI (Polska)** - Naukę gry na organach rozpoczął w Państwowym Liceum Muzycznym im. K. Szymanowskiego w Warszawie. W 1967 r. otrzymał dyplomy z wyróżnieniem z organów i teorii muzyki. W tym samym roku rozpoczął studia na AM w Warszawie. W 1972 r. ukończył z wyróżnieniem studia organowe, a w 1974 - kompozytorskie. W 1972 r. uczestniczył w kursie mistrzowskim prowadzonym przez prof. Floor Peetersa w Belgii. W tym samym roku otrzymał nagrodę specjalną w konkursie improwizacji organowej w Kilonii. Dokonał licznych nagrań radiowych, telewizyjnych i płytowych w kraju i za granicą. Dorobek kompozytorski artysty obejmuje muzykę kameralną, chóralską, organową i filmową. Profesor A. Chorosziński uczestniczył w pracach jury konkursu Grand Prix de Chartes w 1980 r., przewodniczył pracom jury I Międzynarodowego Konkursu Organowego im. F. Nowowiejskiego w Poznaniu w 1974 r. Prowadził kursy improwizacji organowej w RFN i kursy interpretacji w Szwecji, Finlandii, USA, Japonii i Korei Płd. Jest profesorem w AM im. F. Chopina w Warszawie oraz im. K. Lipińskiego we Wrocławiu. Od 1993 r. piastuje godność rektora AM im. F. Chopina. W 1997 r. przyjął stanowisko Dyrektora Artystycznego Państwowej Filharmonii w Jeleniej Górze.

W programie koncertu: J.S. Bach - Preludium i fuga a-moll BWV 548;

J. Stanley - 2 Voluntarys; A. Vivaldi - Wiosna - 4 Pory Roku;

W.A. Mozart - Fantazja f-moll; B. Setana - Weltawa

koncert 25 lipca

początek koncertów godz. 19.00

Kościół Uniwersytecki p.w. Najświętszego Imienia Jezus, pl. Uniwersytecki 1

bilety: 10 zł, 6 zł do nabycia w Centrum Sztuki Impart, ul. Mazowiecka 17

tel. 344 39 45, 344 69 66, 343 81 54 lub w kościele na 1 godz. przed koncertem

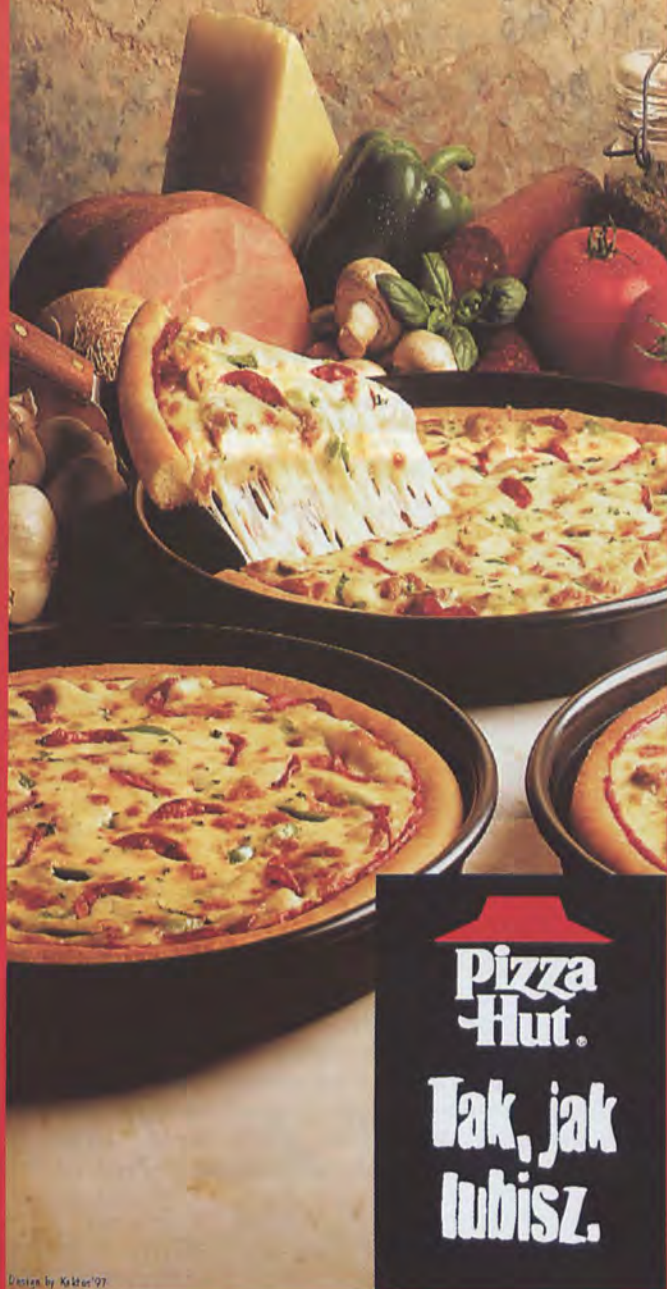
# Co lubisz ?

Pizza  
Hut.

Wrocław  
Rynek 48  
tel. 34-380-48  
tel. 34-380-49  
w godzinach:  
piątek-sobota 11.00-24.00  
niedziela-czwartek 11.00-23.00

Pizza  
Hut.

Wrocław  
ul. Skłodowskiej 1  
tel. 321-81-91  
tel. 321-66-90  
w godzinach:  
11.00-23.00



Pizza  
Hut.

Tak, jak  
lubisz.

Design by Kikita'97

# WROCLAW Teatr Polski

DYREKTOR NACZELNY I ARTYSTYCZNY  
JACEK WEKSLER

ul. G. Zapolskiej 3, 50-032 Wrocław, tel. (071) 346 09 21, 343 87 89, 343 86 53 w. 261  
lub 262, 44 62 01. Duża Scena, ul. G. Zapolskiej 3;  
Scena na Świebodzkim, pl. Orłąt Lwowskich 20c; Scena Kameralna, ul. Świdnicka 28  
e-mail: marketing@teatrpolски.wroc.pl., www.wroclaw.plan.pl.

fol. M.M. Trzeciakowski



Przedłużeniem kończącego się sezonu teatralnego będą wakacyjne przedstawienia znanej farsy Raya Cooney'a *Wszystko w rodzinie*, na które zapraszamy do Teatru Kameralnego w dniach 1 - 4 lipca. Sezon 1999/2000 rozpoczniemy już 24 sierpnia sztuką *Mayday* tego samego autora. Ta historia bigamisty, prezentowana już od kilku lat na naszej scenie, niezmiennie wywołuje wśród widzów salwy śmiechu. Na 17 września planujemy premierę *Prezydentek* Wernera Schwaba w reżyserii Krystiana Lupy. Natomiast 1 października po raz pierwszy zaprezentujemy *Doktora Faustusa* Tomasza Manna. Warto wspomnieć, że kilka dni wcześniej zespół Teatru Polskiego przyjedzie do stolicy Niemiec. Podczas Berliner Festwochen, jednego z najważniejszych i najstarszych festiwali europejskich, odbędzie się światowa prapremiera *Doktora Faustusa*. W spektaklu wystąpi gościnnie Jan Frycz, a reżyserem jest wybitny młody twórca Grzegorz Jarzyna, laureat nagrody im. K. Swinarskiego, przyznawanej przez miesięcznik *Teatr*. Jeszcze przed Świętami Bożego Narodzenia będzie można obejrzeć sztukę *Czwarta siostra* Janusza Głowackiego w inscenizacji Agnieszki Glińskiej. Akcja utworu, napisanego specjalnie dla Teatru Polskiego, toczy się w realiach współczesnej, groteskowo ukazanej Moskwy.

Teatr Polski w INTERECIE: WWW.wroclaw.plan.pl



fol. A. Hawalej

## Ray Cooney WSZYSTKO W RODZINIE

przekład: Elżbieta Woźniak  
reżyseria: Marcin Sławiński  
scenografia: Wojciech Jankowiak  
występują m.in.: Danuta Balička, Edwin Petrykat,  
Jadwiga Skupnik, Adam Cywka/Mariusz Dręzek,  
Marian Czerski, Bogusław Danielewski,  
Tomasz Lulek/Andrzej Szopa

Akcja farsy rozgrywa się w środowisku londyńskich lekarzy. Niewierni mężowie, niesłubne dzieci, komplikacje i intrygi trzymają widza w napięciu i wywołują niepomówiane ataki wesołości. *Śmiech jest niezwykle podarunkiem od Pana Boga* - mówi autor - i jest doskonałym lekarstwem. Te słowa pasują do jego lekarskiej farsy. Publiczność z pewnością nie będzie zawiedziona. Zwłaszcza, że leczeniem zajmują się popularni aktorzy, a reżyser zna się dobrze na Cooney'u. Teatr Kameralny, 1-4 lipca

Udanych wakacji  
iżycy czytelnikom  
Teatr Polski

## Stowarzyszenie Artystów Na Bruku



## TEATR NA BRUKU

Biuro Teatru: 50-227 Wrocław, ul. Kleczkowska 9/1, tel./fax 329 16 46  
Dyrektor Teatru: Bogdan Michalewski



## FOTOGRAF

scenariusz, inscenizacja i reżyseria:  
Bogdan Michalewski, Marek Oliwa  
malarstwo: Wiesław Drzewiecki  
występują: A. Borkowski, B. Michalewski, M. Oliwa,  
J. Paczkowski, A. Janusz, T. Marszałek

Kolejne przedstawienie w konwencji niemego kina. Atelier fotograficzne w stylu retro i jego fotograf czytający w myślach widzów - klientów, by spełnić ich wszystkie życzenia, kimkolwiek są (kobietą, mężczyzną, dzieckiem). Wszystko się może zdarzyć - pojawiają się słynne postacie filmowe i baśniowe, atrakcyjne pejzaże. Dramaturgia spektaklu zakłada udział widza w przedstawieniu, który zaproszony staje się aktorem. Finezję i czar działania fotografa burzy zagadkowy asystent...

*Jeśli sympatyczny poczujesz się dowartościowany. Ponuraka, pysznego, nadętego spotka tu zasłużony zimny prysznic... Gagi, zaskakujące zwroty akcji, gonitwy, wciąganie w wykreowany świat pantomimy przygodnych widzów: I tym razem się udało: miło jest przecież gościć choćby na chwilę w świecie burleski i slapsticku...*

Grzegorz Walczak, *Gazeta Rybnicka*  
15 lipca o godz. 18.00 Teatr *Na Bruku* wystąpi w Lwówku Śląskim z przedstawieniem *Fotograf* i happeningami. Teatr został zaproszony do udziału w festiwalach: *Street Animation* w dniach 5-11 lipca - Teramo - Włochy, *Linzer Flaster Spektakel* w dniach 21-23 lipca - Austria, *Jugger Festival Feldkirch* w dniach 30 lipca - Austria.

## DOLNOŚLĄSKA SZKOŁA WYŻSZA EDUKACJI OGŁASZA REKRUTACJĘ NA KIERUNKI STUDIÓW: PEDAGOGIKA

Edukacja wczesnoszkolna z wychowaniem przedszkolnym, organizacja i zarządzanie oświatą z edukacją informatyczną, pedagogika opiekuńcza z promocją zdrowia, pedagogika rodzinna, pedagogika mediów, pedagogika stosunków międzyludzkich i animacji kulturalnej, praca socjalna z poradnictwem, dwujęzyczna edukacja przedszkolna i wczesnoszkolna. Edukacja wczesnoszkolna z terapią pedagogiczną.



### PEDAGOGIKA SPECJALNA

Oligofrenopedagogika, surdopedagogika, resocjalizacja.



### STUDIA PODYPLOMOWE

Logopedii, oligofrenopedagogiki, surdopedagogiki, resocjalizacji, edukacji filozoficznej, zintegrowanej edukacji wczesnoszkolnej, dwujęzycznej edukacji przedszkolnej i wczesnoszkolnej, animatorów samokształcenia, doradztwa personalnego, edukacji medialnej, arteterapii, terapii autyzmu, socjoterapii, studium pedagogiczne.



## Towarzystwo Wiedzy Powszechnej Dolnośląska Szkoła Wyższa Edukacji

53-609 Wrocław, ul. Wagonowa 9  
tel./fax (071) 55 22 40, 356 23 67, 356 23 77

Dokumenty (świadectwo dojrzałości, 4 zdjęcia, orzeczenie lekarskie, kserokopia dowodu osobistego) kandydatów przyjmowane będą w terminie: 15 maja - 15 września 1999 r. Przyjęcia na podstawie zapisów, decyduje kolejność zgłoszeń. Szczegółowych informacji udziela Dział Nauczania: tel./fax 55 22 40, 356 23 67, 356 23 77.

# Restauracja Pastelowa

czy jadłeś już  
taaakie naleśniki ?!

ul. Ruska 58/59, tel. 44 47 43

10.00 do 22.00, w niedziele od 12.00



OŚRODEK BADAŃ TWÓRCZOŚCI ABERTEGO GROTOŃSKIEGO  
i POSZUKIWAN TEATRALNO-KULTUROWYCH

30-31 WRZESIEŃ  
ATENEK-MATEUZ 22  
TEATRALNO-KULTUROWYCH

## WARSZTATY 1-10 LIPCA

Polsko-francuski projekt prowadzony przez Elżbietę Jaroszewicz, prof. Rogera Daberta i prof. Jeana Francois Michauda z Paryża, w skład którego wchodzi: - warsztat *Poza słowem* z elementami współczesnej pantomimy, ekspresji scenicznej, ruchu, gestu, prowadzony już po raz trzeci przez Elżbietę Jaroszewicz; - zajęcia z *tańca współczesnego i baletu*, prowadzone przez Jeana Francois Michauda z Opery w Lille i Szkoły Magenia Elżbiety Jaroszewicz; - zajęcia na temat *pracy aktora z maską neutralną i ekspresyjną*, a także seminarium: *Ewolucja ruchu i gestu w historii teatru i baletu* prowadzone przez Rogera Daberta połączone z pokazem diapozytyw. Zajęcia odbywać się będą codziennie od godz. 13.00 do 20.00. Wezmą w nich udział studenci z Paryża, a także zainteresowane osoby z Polski i innych krajów. Warsztaty zakończą się 10 lipca o godz. 17.00 pokazem pracy.

Zapraszamy chętnych do udziału w poszczególnych lekcjach i seminarium, które przewidziane jest 8 i 9 lipca o godz. 17.00, a także na pokaz pracy. koszt udziału w całym projekcie wynosi 200 zł tel./fax 343 42 67

e-mail grotcenter@mikrozet.wroc.pl

**ELŻBIETA JAROSZEWICZ** zaczynała swoją karierę artystyczną w Balcie Opery Wrocławskiej i we Wrocławskim Teatrze Pantomimy Henryka Tomaszewskiego, w którym kreowała wiele wybitnych ról. Od dziesiętnastu lat prowadzi w Paryżu własną szkołę i zespół Magenia. Został on uznany przez prasę europejską za najbardziej oryginalny we Francji. Artystka otrzymała wiele nagród m.in. złoty medal za działalność artystyczną i pedagogiczną przyznany przez *Dance et Culture* we Francji. Proponowane przez nią zajęcia mają na celu poznanie jej własnego zapisu ruchowego stworzonego na bazie sztuki pantomimy, teatru i choreografii.

**JEAN-FRANCOIS MICHAUD** - ukończył Sorbonę (Paryż IV), kierunek taniec współczesny, także kierunek teatralny. Występuje jako tancerz, a także zajmuje się choreografią. Występował m.in. z grupami Caroline Marcade, Terra de Scene, Michele Eitori, Patrice Barthes, Opinions in Movimento, Thomas Duchatelet. Obecnie w Operze w Lille.

**ROGER DABERT** - ukończył Akademię Sztuk Pięknych w Paryżu. Miał swoje wystawy w Paryżu, Clermont-Ferrand, Barcelonie w latach 1951-1962. Tańca klasycznego uczył się u następujących osób: Heleny Kalichevskiej w balcie rosyjskim, u Olgi Preobrajenskiej w Saint Petersburgu, u Youra Loboffa w balcie des Champs Elysees, u Ludmily Gouliouk w balcie Diagilewa. Modern dance u Raymonde Lombardin i Curt Joossa. Pantomimy i dramatu u Marcela Marceau, Georges Wague, Charlesa Antonetti, Pierra Valde. Pracował jako aktor, mim, tancerz w spektaklach klasycznych w teatrze, balcie (*Carmen*, *Faust*) m.in. w Theatre National Populaire. Jest też choreografem. Obecnie pracuje w Studio Magenia w Paryżu.

## teatr współczesny

ul. Rzeźnicza 12, tel. 344 32 76  
DYREKTOR NACZELNY I ARTYSTYCZNY  
KRYSZYNA MEISSNER



### A TYMCZASEM PRZY ULICY RZEŹNICZEJ REMONT TRWA...

...tytuł artykułu z 1959 r. dotyczący ówczesnej przebudowy teatru jest znowu aktualny. Po wakacjach przywitamy Państwa w całkiem nowym teatrze. W czasie wakacji prowadzone będą prace remontowe na scenie i widowni. Scena zostanie powiększona, widownia zaś przebudowana - zniknie balkon, będą Państwo siedzieć w pięknym amfiteatralnym wnętrzu. Autorami projektu architektonicznego całości są Małgorzata i Zbigniew Walasowie. W foyer będzie do Państwa dyspozycji wytworny bufet prowadzony przez Art Hotel.

Lars Noren

### JESIEŃ I ZIMA - polska prapremiera

przekład: Halina Thylwe, reżyseria: Piotr Tomaszuk  
scenografia: Zofia de Ines  
muzyka: Jacek Ostaszewski

występują: Elżbieta Golińska oraz gościnnie: Małgorzata Rudzka, Halina Skoczylńska, Bogusław Kierec

*Życie w rodzinie i przetrwać* - bohaterowie dramatu L. Norena nie czytali słynnego poradnika Skynnera i Cleese'a, nie umieją żyć w rodzinie i nie mają odwagi istnieć bez niej, starają się więc przetrwać znacząc swoją obecność chłodem uczuć, obojętnością, nienawiścią. Rodzinny obiad to znakomity czas, by obrzucić się najbardziej oskarżeniami, choć nawet one nie wywołują dyskusji, to tylko wymiana mijających się monologów. Każdy z czwórki bohaterów pragnie najprostszego szczęścia, trochę miłości, ciepła, zrozumienia, poczucia więzi z bliskimi - czemu im się nie udaje? Czy nie umieją o to poprosić, czy nie potrafią sami dawać, czy brakuje im odwagi, by zacząć od nowa, by próbować się zmienić?

*Jesień i zima* obok diagnozy chorej rodziny, stara się znaleźć odpowiedź, no i zawsze jest przecież nadzieja na... Spektakl grany będzie na strychu Teatru Współczesnego, reżyseruje go P. Tomaszuk - współtwórca słynnego teatru Wierszalin.

3 (premiera) i 4 lipca, godz. 19.00, Strych

**UWAGA!** Jeśli pragną Państwo otrzymywać nasz repertuar pocztą, prosimy o podanie adresu do korespondencji w Biurze Obsługi Widzów lub w kasie teatru tel. 344 32 76, 344 37 62.

**PRO VIDEO**  
**Studio Video & Foto**  
tel. 353 55 87  
0501 409 239

Reportaż  
Przyjęcia rodzinne  
Bankiety okolicznościowe  
Filmy promocyjno-reklamowe

## ED TV



pracownik wypożyczalni kaset video staje się przebojem sezonu telewizyjnego. Taka sława ma jednak swoją cenę. Stopniowo Ed zaczyna dostrzegać nie tylko korzyści płynące z sytuacji w jakiej się znalazł, ale również jej negatywne strony - członkowie jego rodziny siłą rzeczy znajdują się w kłopotliwym położeniu, stając się automatycznie częścią toczącej się gry telewizyjnej. Dla Eda Pekurny piętnaście minut sławy to o czternaście minut za dużo.

## WING COMMANDER

Film scienc fiction oparty na bijącej rekordy powodzenia grze komputerowej. Trójka młodych pilotów kosmicznych myśliwców (Freddie Prinze Jr.) staje do walki z rasą obcych, którzy przygotowują się do inwazji na Ziemię.

## WIELKI JOE

Przeznaczony dla rodzinnej widowni film przygodowy w polskiej wersji językowej. Tytułowy Wielki Joe to ogromny goryl, który żyje wraz ze swoją opiekunką Jill (Charlize Theron) w afrykańskiej dżungli. Gdy w okolicy pojawiają się kłusownicy, Jill decyduje się wywieźć Joe'go do rezerwatu w Ameryce. Szereg zbiegów okoliczności sprawia, że goryl wyrwa się na wolność siejąc popłoch na ulicach Los Angeles. Nominacja do Oscara za efekty specjalne. W jednej z głównych ról Bill Paxton.

**Repertuar kin - lipiec '99**  
**2 lipca Gloria, Zakochana złoźnica**  
**9 lipca Wing Commander**  
**16 lipca Wielki Joe, Godzina zemsty, Ed TV**  
**30 lipca Mumia**

## ZAKOCHANA ZŁOŚNICA



Rozwiedziony dr Walter Stratford (Larry Miller) narzuca swym dwóm nastoletnim córkom surowe reguły. W myśl jednej z nich młodsza może rozglądać się za chłopakiem dopiero wtedy, gdy jej starsza siostra pozna swojego. Problem w tym, że o ile młodsza z siostr, Bianca (Larisa Oleynik) cieszy się powodzeniem wśród rówieśników, o tyle starsza, Kat (Julia Stiles) uchodzi powszechnie za niepospolitą złoźnicę. Ma bowiem silną wolę, cięte poczucie humoru i nie waha się mówić, co myśli. Nic zatem dziwnego, że koleżdy, nie mówiąc już o ewentualnych adoratorach, unikają jej jak ognia. *Zakochana złoźnica* to błyskotliwa, współczesna ekranizacja szekspirowskiego *Poskromienia złoźnicy* osadzona w środowisku uczniów szkoły średniej i adresowana do młodego widza.

## GLORIA



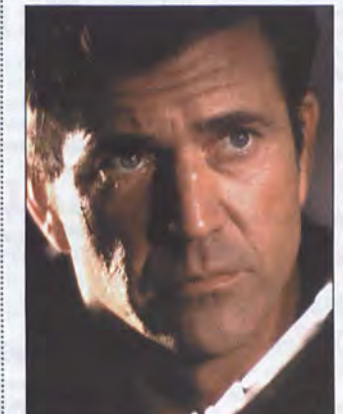
Będąc świeżo po trzyletniej odsiadce w więzieniu na Florydzie (wzięła na siebie winę swojego chłopaka z mafii, Kevina), Gloria (Sharon Stone) od razu narusza zasady zwolnienia warunkowego i wraca do Nowego Jorku oraz bladej przyszłości zaściankowej niedotrzymanymi obietnicami. Zdesperowana i wściekła, szaleje, wykorzystując twardą szkołę, którą otrzymała dorastając w Przeszoku Piekła. W międzyczasie przez przypadek staje się opiekunką upartej sześciolatki, Nicky'ego (Jean-Luke Figueroa), którego rodzina została zlikwidowana przez jej znajomych kryminalistów. Chłopiec posiada druzgocące informacje mogące zniszczyć przestępcze imperium. Gloria zawsze podróżowała bez bagażu i kontrolowała sytuację. Teraz jest zmuszona wlec się ulicami Nowego Jorku obciążona tym zbędnym bagażem, którego ani nie lubi, ani nie rozumie. Ostatecznie, ta para odmieńców, którą poznał ze sobą los, przemienia siebie nawzajem. Gloria umożliwia swemu podopiecznemu drugie podejście do dzieciństwa. A on daje jej drugą szansę życia, wiedząc o miłości więcej, niż wszyscy twardzi faceci, których znała.

## GODZINA ZEMSTY



W świecie, w którym mężczyźni nie obawiają się konsekwencji popełnianych zbrodni, gdzie większość kobiet to dziwki, a stróże prawa znajdują się na mafijnej liście plac, nie upłyne dużo czasu, aby człowiek stał się jego częścią, zwłaszcza gdy poszukuje zemsty. Sprawa wydawała się łatwa, forsory było dużo. Dlatego też, kiedy dwaj złodzieje Porter (Mel Gibson) i Val Resnick (Grebb Henry) zdecydowali się ją ukraść, nie mogło im w tym przeszkodzić. Kiedy jednak nadeszła chwila podziału zysku, Val popełnił trzy błędy: zabrał część pieniędzy Por-

tera, uwiódł jego żonę, koniec końców chciał pozbawić go życia. Bez środków do życia, planów na przyszłość, Porter wychodzi z opresji. Staje się bardziej wytrzymały. Nawet nowi szefowie Vala, liderzy zbrodniczego syndykatu o nazwie *The Outfit*, muszą dowiedzieć się, że kiedy postanowisz zabić Portera, upewnij się, że na pewno nie żyje.



## MUMIA

Imhotep, Najwyższy Kapłan Ozyrysa, Strażnik Zmarłych został skazany na śmierć za zbrodnię przeciwko swemu władcy faraonowi Seti Pierwzemu. Jego gnijące, zmumifikowane ciało miało pozostać na wieczność w stanie pół-śmierci. Zaatakowane przez larwy, rozkładające się ciało przeżyło 3 tys. lat w pustynnym mieście Hamunaptra - legendarnym Mieście Zmarłych, aż do chwili, kiedy w 1925 r. dwie grupy poszukiwaczy przygód przybyły do miasta... i nieroztropnie wyzwoliły olbrzymią, niszczącą moc Mumii. Tak rozpoczyna się długa i desperacka walka o uratowanie świata przed skutkami klątwy Imhotepa. Nieustraszonemu podróżnikowi udaje się przeżyć dziesięć plag egipskich, rozbicie samolotu z pierwszej wojny światowej, tajemnicze burze piaskowe, ataki szalonych zwolenników Imhotepa, a nawet serii przerażających spotkań ze szkieletami zamieszkującymi pełną olbrzymich szeszurów, podziemną nekropolię. Ale czy uda im się uratować cały cywilizowany świat przed zagładą...?

**KINO STUDIO, ul. POPOWICKA 28**  
**zaprasza na**  
**LATO Z ILUZJONEM**  
**PRZERAŻANIE NA EKRAPIE**

## WIDMO do 4 lipca

W małej szkole na prowincji zostaje zamordowany dyrektor szkoły. My, widzowie wszystko o tej zbrodni już wiemy, ale gdy zaczynamy śledzić coraz bardziej skomplikowaną akcję, okazuje się, że nie mamy nawet pojęcia o tym, co się tam naprawdę zdarzyło i zdarza nadal. Niesamowita, zaskakująca, chwilami makabryczna akcja. Niektóre sceny z tego filmu weszły już na dobre do klasyki kina grozy.

reż. Henri Clouzot, Francja 1955 r. - 115 min.

## SZAŁ

3 - 11 lipca

Jeden z ostatnich filmów Alfreda Hitchcocka. *Krawatowy dusiciel* staje się postrachem miasta. Wiemy, kto nim jest, widzimy jego zbrodnię. Ale podejrzany jest ktoś zupełnie inny i tu dopiero zaczynają się prawdziwe emocje i wspaniała gra z widzem. I jak zwykle u Hitchcocka napięcie na początku filmu równie jest trzęsieniem ziemi, a potem stopniowo... rośnie.

reż. Alfred Hitchcock, Anglia 1972 r. - 120 min.

## KRZYK STRACHU

12 - 18 lipca

Typowy przykład makabry serwowanej widzom przez lata przez wytwórnię Hammer. Powstawały tam filmy, które dziś są już klasyką tego gatunku, ale nadal - podobnie jak kiedyś - budzą grozę i lęk, a jednocześnie są doskonałymi zagadkami kryminalnymi. Taki jest i *Krzyk strachu* - seria niesamowitych przypadków na pewno nas zafascynuje i wystraszy.

reż. Steven Holt, Anglia 1961 r. - 85 min.

## RZEŹNIK

19 - 25 lipca

## NIEWINNI O BRUDNYCH RĘKACH

26 lipca - 1 sierpnia

Dwa filmy Claude Chabrola. Każdy z nich opiera swą konstrukcję na aferze kryminalnej, często makabrycznej. Kłamstwo, jako ulubiona metoda działania reżysera, pozwala na prowadzenie narracji gęstej od tajemnic, napięć atmosfery i nieoczekiwanych zwrotów sytuacji. Więcej informacji nie podajemy, bo to przecież filmy kryminalne i nic więcej zdradzić nie można.

reż. Claude Chabrol, Francja 1974 r. - 120 min.

## LATO Z ILUZJONEM

szczegóły - w bieżącej prasie i na afiszach kina STUDIO  
 SEANSE - CODZIENNIE - W KINIE STUDIO  
 BILETY: 7 ZŁ

# PIF

PAŃSTWOWA INSTYTUCJA FILMOWA ODRA FILM zaprasza do kin:

warszawa · śląsk · lwów · lalka · ognisko

**WARSZAWA**

ul. Piłsudskiego 64  
 tel. 344 53 83

**LWÓW**

al. gen. Hallera 15  
 tel. 61 20 78

**ŚLĄSK**

ul. Piłsudskiego 67  
 tel. 343 45 25

**LALKA**

ul. B. Prusa 32  
 tel. 22 24 05

**OGNISKO**

Skwer Obrońców Helu 1  
 tel. 325 18 26



# MUMIA



ZAKŁAD OPTYCZNY



DANILUK

Rok założenia 1945

Okulista



Komputerowe badanie wzroku



Duży wybór opraw



Naprawy okularów wszelkiego rodzaju



Usługi na recepty ubezpieczalni



krótkie terminy!!!

Wrocław

ul. Kuźnicza 25

tel. 071/34 32 486



Zapraszamy:

9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>

sobota 11<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>

ZAKŁAD OPTYCZNY



DANILUK

Rok założenia 1945

1 czwartek

Teatr

S. Kameralna, ul. Świdnicka 38  
Wszystko w rodzinie



Wszystko w rodzinie

Ośrodek Grotowskiego Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28  
Widmo

Dolny Śląsk

Jelenia Góra  
17. Międzynarodowy Festiwal Teatrów Ulicznych

2 piątek

Teatr

S. Kameralna, ul. Świdnicka 38  
Wszystko w rodzinie  
Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

PIF Odra Film  
Gloria, Zakochana złoźnica



Studio, ul. Popowicka 28  
Widmo

Dolny Śląsk

Jelenia Góra  
17. Festiwal Teatrów Ulicznych  
Polanica Zdrój  
Festiwal Muzyki Uzdrawiskowej

3 sobota

Muzyka

Opera  
20<sup>00</sup> Tosca  
Rura, ul. Lazienna 4  
21<sup>00</sup> Marek Bałata Quintet  
Hala Ludowa  
18<sup>00</sup> Rockstock

Teatr

Współczesny, ul. Rzeźnicza 28  
19<sup>00</sup> Jesień i zima - premiera  
S. Kameralna, ul. Świdnicka 38  
Wszystko w rodzinie  
Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28  
Widmo

I co jeszcze

Polanka  
Osola - Lasy - Osola

Dolny Śląsk

Trzebnica  
I Ogólnopolskie Forum Młodych Organistów  
wystąpi: Bartosz Jakubczak  
Świdnica  
Festiwal Piosenek lat 60. i 70. -  
Remedium Beat

17<sup>00</sup> przesłuchania konkursowe  
20<sup>00</sup> Bogusław Mec

Jelenia Góra

17. Międzynarodowy Festiwal Teatrów Ulicznych

Bielawa

14<sup>00</sup> Tolk Folk

Bystrzyca Kłodzka

Kurs Muzyki Fortepianowej i Wokalnej

Polanica Zdrój

Festiwal Muzyki Uzdrawiskowej  
Kawiarnia Zdrojowa

19<sup>00</sup> recital hr. W. Dzieduszyckiego

4 niedziela

Muzyka

Opera, 21<sup>00</sup> Koncert Arii i Duetów Operowych

PIZZA TAXI **Roma**  
TEL: 344 24 08



Teatr

S. Kameralna, ul. Świdnicka 38  
Wszystko w rodzinie  
Współczesny, ul. Rzeźnicza 28  
19<sup>00</sup> Jesień i zima - premiera  
Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28  
Widmo

I co jeszcze

Polanka  
Domaszczyn - staw - Zakrzów

TMW, ul. Odrzańska 39/40

10<sup>00</sup> Lutynia - Leśnica

Dolny Śląsk

Świdnica

Festiwal Piosenek lat 60. i 70. -  
Remedium Beat

18<sup>00</sup> Gala

Jelenia Góra

17. Międzynarodowy Festiwal Teatrów Ulicznych

Bielawa

11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> II Samochodowy Rajd

Bystrzyca Kłodzka

Kurs Muzyki Fortepianowej i Wokalnej

Polanica Zdrój

Festiwal Muzyki Uzdrawiskowej

5 poniedziałek

Teatr

Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28

Szal

I co jeszcze

DK Agora, pl. Piłsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

6 wtorek

Teatr

Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28

Szal

I co jeszcze

DK Agora, pl. Piłsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

7 środa

Teatr

Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28

Szal

I co jeszcze

DK Agora, pl. Piłsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

8 czwartek

Teatr

Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

Studio, ul. Popowicka 28

Szal

I co jeszcze

\*\*\*ALEJA PIĘKNOŚCI\*\*\*



tel. /071/ 336 82 94  
ul. Stysia 35 B  
53 525 Wrocław



Pani Anna Antoniak  
analityk medyczny,  
kosmetyzka

pielęgnacja twarzy i ciała  
(Thalgo, Akademia)

masaże, pielęgnacja dłoni i stóp

kosmetyka lekarska  
kosmetyka kolorowa.

Zaprasza codziennie  
od 9<sup>00</sup> do 21<sup>00</sup>

w soboty od 9<sup>00</sup> do 16<sup>00</sup>.

DK Agora, pl. Piłsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci  
TMW, ul. Odrzańska 39/40  
10<sup>00</sup> Spotkanie klubowe

9 piątek

Teatr

Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne

Kino

PIF Odra Film  
Wing Commander

Studio, ul. Popowicka 28

Szal

I co jeszcze

DK Agora, pl. Piłsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

Dolny Śląsk

Ząbkowice Śląskie

Folk Fiesta Era GSM

Kawiarnia ZOK, Rynek 24

17<sup>00</sup> Indiański Potlacz

Artystyczny



KEBAB HUT

SPECJAŁY KUCHNI ARABSKIEJ

ul. Bogusławskiego 43  
tel. 780 58 80,  
nieopodal Teatru Polskiego

Duża Scena, ul. Krzywa  
19<sup>00</sup> Folk'n'roll  
**Dolny Śląsk**  
Świdnica  
Festiwal Teatru Otwartego  
18<sup>00</sup> Teatr Animacji - J. Góra  
21<sup>00</sup> Teatr Akt - Warszawa

## 10 sobota

**Muzyka**  
Opera  
20<sup>00</sup> Tosca  
**Teatr**  
Ośrodek Grotowskiego, Rynek 27  
17<sup>00</sup> Warsztaty teatralne  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Szał  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Pęgów - Lasy - Pęgów  
**Dolny Śląsk**  
Ząbkowice Śląskie  
Folk Fiesta Era GSM  
Kawiarnia ZOK, Rynek 24  
11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Mała Fiesta  
Namiot, ul. Krzywa  
15<sup>00</sup>-24<sup>00</sup> Warsztaty taneczne  
podziemia Zamku, ul. Krzywa  
17<sup>00</sup>-20<sup>00</sup> Klub Festiwalowy  
Duża Scena, ul. Krzywa  
19<sup>00</sup> Koncert Festiwalowy  
Trzebnica  
I Ogólnopolskie Forum Młodych  
Organistów  
wystąpi: Hanna Dys  
Świdnica  
Festiwal Teatru Otwartego  
17<sup>00</sup> Teatr Gry i Ludzie - Katowice  
21<sup>00</sup> Teatr Studio Mimu - Wrocław

## 11 niedziela

**Muzyka**  
Opera, 21<sup>00</sup> Koncert słynnych  
chórów operowych  
VI Wrocławskie Lato Organowe  
Kościół Uniwersytecki  
pl. Uniwersytecki 1  
19<sup>00</sup> Adam Lenart  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28, Szał  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Kłokoczyce - staw  
w Pawłowicach - Zakrzów  
**Dolny Śląsk**  
Ząbkowice Śląskie  
Folk Fiesta Era GSM  
Kawiarnia ZOK, Rynek 24  
11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Mała Fiesta  
Namiot, ul. Krzywa  
15<sup>00</sup>-24<sup>00</sup> Warsztaty taneczne  
podziemia Zamku, ul. Krzywa  
17<sup>00</sup>-20<sup>00</sup> Klub Festiwalowy  
Duża Scena, ul. Krzywa  
19<sup>00</sup> Koncert Festiwalowy  
Trzebnica  
Międzynarodowy Festiwal Muzyki  
Kameralnej i Organowej  
Świdnica  
Festiwal Teatru Otwartego  
17<sup>00</sup> The White Wings theater -  
Kraków  
18<sup>00</sup> koncert Nowe Jersusalem

21<sup>00</sup> Grupa Plastyczna Pławna 9  
Bystrzyca Kłodzka  
Kurs Muzyki Fortepianowej  
i Wokalnej

## 12 poniedziałek

**Muzyka**  
Wyspa Słodowa, 15<sup>00</sup> Folk Fiesta  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
DK Agora, pl. Pilsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

## 13 wtorek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
DK Agora, pl. Pilsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci

## 14 środa

**Muzyka**  
Café de France, ul. Świdnicka 10  
20<sup>00</sup> Muzyczne zwiastuny  
Revolucji Francuskiej  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
DK Agora, pl. Pilsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci  
**Dolny Śląsk**  
Bystrzyca Kłodzka  
Kurs Muzyki Fortepianowej  
i Wokalnej

## 15 czwartek

**Muzyka**  
Czarny Salon KZT  
21<sup>00</sup> Lotti Lewis z zespołem Outsider  
Arsenal, ul. Cieszyńskiego 9  
22<sup>00</sup> Ovo  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
DK Agora, pl. Pilsudskiego 2  
10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Akcja letnia dla dzieci  
BuskerBus '99  
16<sup>00</sup>-22<sup>00</sup> Rynek, pl. Solny  
od 22<sup>00</sup> na dziedzińcu Arsenalu  
**Dolny Śląsk**  
Lwówek Śląski  
II Lwóweckie Lato Agatowe

## 16 piątek

**Muzyka**  
Opera, 19<sup>00</sup> Dyrektor teatru  
Rura, ul. Łazienna 4  
21<sup>00</sup> Lotti Lewis  
**Kino**  
PIF Odra Film  
Wielki Joe, Godzina zemsty,  
Ed TV  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
BuskerBus '99  
16<sup>00</sup>-22<sup>00</sup> Rynek, pl. Solny  
od 22<sup>00</sup> na dziedzińcu Arsenalu

**Dolny Śląsk**  
Lwówek Śląski  
II Lwóweckie Lato Agatowe

## 17 sobota

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Miękinia - Lasy - Mrozów  
BuskerBus '99  
16<sup>00</sup>-22<sup>00</sup> Rynek, pl. Solny  
od 22<sup>00</sup> na dziedzińcu Arsenalu  
TMW, ul. Odrzańska 39/40  
7<sup>00</sup> Nysa - Otmuchów - Paczków  
**Dolny Śląsk**  
Lwówek Śląski  
II Lwóweckie Lato Agatowe  
Trzebnica  
I Ogólnopolskie Forum Młodych  
Organistów  
wystąpi: Agnieszka Lubicz-  
Miszevska  
Bielawa, Sudeckie Lato '99

## 18 niedziela

**Muzyka**  
VI Wrocławskie Lato Organowe  
Kościół Uniwersytecki  
pl. Uniwersytecki 1  
19<sup>00</sup> Winfried Böing  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Krzyk starchy  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Leśnica-okoliczny staw-Leśnica  
**Dolny Śląsk**  
Lwówek Śląski  
II Lwóweckie Lato Agatowe  
Bierutów  
III Bierutowski Turniej Rycerski

## 19 poniedziałek

**Muzyka**  
Opera, 19<sup>00</sup> Msza i Om  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik

## 20 wtorek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik

## 21 środa

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik

## 22 czwartek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik

## 23 piątek

**Muzyka**  
Rura, ul. Łazienna 4  
21<sup>00</sup> Maciej Sikala - trio  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28

Rzeźnik

## 24 sobota

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Białe Kościół - lasy i staw -  
Białe Kościół  
TMW, ul. Odrzańska 39/40  
7<sup>00</sup> Kutna Hora  
**Dolny Śląsk**  
Trzebnica  
I Ogólnopolskie Forum Młodych  
Organistów  
wystąpi: Bogdan Tabisz

## 25 niedziela

**Muzyka**  
VI Wrocławskie Lato Organowe  
Kościół Uniwersytecki  
pl. Uniwersytecki 1  
19<sup>00</sup> Andrzej Chorośniński  
**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Rzeźnik  
**I co jeszcze**  
Polanka  
Pracze - okoliczny staw - Pracze

## 26 poniedziałek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach

## 27 wtorek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach

## 28 środa

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach

## 29 czwartek

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach

## 30 piątek

**Muzyka**  
Rura, ul. Łazienna 4  
21<sup>00</sup> Akustik Jazz Sextet  
**Kino**  
PIF Odra Film, Mumia  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach

## 31 sobota

**Kino**  
Studio, ul. Popowicka 28  
Niewinni o brudnych rękach  
**I co jeszcze**  
Polanka, Zakrzów Kotowice -  
jez. Panięskie - Siechnice -  
Nysa-Otmuchów-Paczków  
**Dolny Śląsk**  
Trzebnica, I Ogólnopolskie  
Forum Młodych Organistów  
wystąpi: Rut Modnicka

# mobile

## DEUTSCHSCHULE

CENTRUM  
NIEMIECKIEJ  
KULTURY I JĘZYKA

oferuje następujące  
kursy:

•  
na wszystkich  
poziomach

•  
dla dorosłych  
i dzieci

•  
przygotowujące  
do egzaminów  
ZDaF, ZMP, ZOP  
maturalnych

•  
języka polskiego  
dla obcokrajowców

•  
dla firm i instytucji

•  
wykłady prowadzą  
polscy i niemieccy  
lektorzy

•  
współpracujemy  
z Instytutem  
Goethego  
w Monachium

•  
jesteśmy członkiem  
sieci TANDEM  
(kursy w D•E•F•GB•I)

•  
komputerowy  
bank danych

•  
przytulna kawiarenka

•  
ul. Cybulskiego 7  
50-206 Wrocław  
tel./fax (071) 328 90 70

HURTOWNIA  
FIŃSKIEGO PAPIERU I KARTONU  
DLA POLIGRAFII

ECCO  
papier

50-502 WROCLAW  
UL. HUBSKA 60-68  
TEL. 367 18 81  
TEL./FAX (071) 367 47 69



Zapraszamy codziennie  
od 7.30 do 24.00  
piątek i sobota od 7.30 do 1.00  
PL. KOŚCIUSZKI 24

# La Scala

Zaprasza codziennie od 10<sup>00</sup>  
Rynek 38, tel. 372 53 94



Trattoria  
&  
Restauracja

La Scala

makarony, lasagnie  
sałatki, owoce morza

Posiadamy salę bankietową  
do 20 osób

# HOROSKOP NA LIPIEC

## ♈ Baran 21.03 - 20.04

Przez dwie dekady lipca Słońce będzie przebywało w znaku Raka. Problemy, jakie pojawiają się w tym czasie, będą próbą dla Twoich sił. Zmiana dotychczasowego trybu życia, skłoni Cię do przemyślenia wielu kwestii. Twoje sprawy prywatne mogą kolidować z obowiązkami służbowymi. Wzrostowi ambicji nie będzie towarzyszył przypływ energii. Nie planuj zajęć na wyrost, zwłaszcza, że w pracy będziesz musiał liczyć wyłącznie na siebie. Zdecydowana poprawa kondycji i nastroju nastąpi w trzeciej dekadzie. W sprawach sercowych, po krótkim okresie rozterek i niepokojów, los znacznie Ci sprzyjać. Panuj nad emocjami, bo mógłbyś wprowadzić niepokój w rodzinnym domu. Przychylnie Ci Wenus i Uran wpłyną pozytywnie na Twoje życie towarzyskie. Pojawią się okazje do odnowienia starych przyjaźni i zawarcia nowych znajomości. Szczęśliwy kolor: czerwony. Szczęśliwe liczby: 3, 9, 22.

## ♉ Byk 21.04 - 20.05

Obecny miesiąc może być dla Ciebie ważny i przełomowy w wielu istotnych sprawach. Układ planet sprzyja przemyślanym zmianom i decyzjom, które planujesz od dawna. Przychylnie Ci przez większość lipcowych dni Słońce przyniesie wiele drobnych *uśmiechów losu*. Kontakty z otoczeniem będą miłe i interesujące. Jednak sprzeczności między Twoimi potrzebami a zbyt pasywną postawą mogą być przyczyną niekonsekwencji w działaniu. Ewentualna zmiana terminu wyjazdu nie obniży jego atrakcyjności. Twoja planeta - Wenus - będzie Ci w pełni sprzyjać dopiero w trzeciej dekadzie, stwarzając okazje do relaksu i przeżyć miłosnych. Uwaga: Jeśli urodziłeś się w pierwszym dekanacie Byka między 21 a 30 kwietnia - na brak wrażeń nie powinieneś narzekać. Musisz jednak działać rozważnie. Dbaj o umiar w wydatkach i obietnicach. Szczęśliwy kolor: różowy. Szczęśliwe liczby: 1, 8, 24.

## ♊ Bliźnięta 21.05 - 21.06

Pomimo sezonu wakacyjnego zastało Ci do załatwienia sporo różnego rodzaju spraw. Czyżbyś planował odrobienie zaległości? W szybkim uporaniu się z nimi pomoże Ci układ planet, który obecnie sprzyja Twoim zamiarom. Energii nie powinno Ci zabraknąć. Twoją inwencję pobudzi Uran. Możesz spokojnie korzystać z uroków lata. Osoba, którą poznasz w podróży, ma szansę stać się kimś ważnym w Twoim życiu. Ktoś z Twojej rodziny prawdopodobnie poprosi Cię o radę lub pomoc, nie wymawiaj się brakiem czasu. Jeżeli urodziłeś się pod koniec maja - wykorzystaj obecny miesiąc na uporządkowanie ważnych spraw życiowych. Być może nadeszła pora na nieodwracalne decyzje o perspektywnym znaczeniu. Wyobraźnia, twórcza inspiracja oraz zdolności do poświęceń nie powinny Cię teraz zawieść. Szczęśliwy kolor: niebieski. Szczęśliwe liczby: 7, 19, 31.

## ♋ Rak 22.06 - 22.07

Przez trzy tygodnie Słońce będzie przebywało w Twoim znaku. Czeką Cię przypływy energii, wiary w siebie i optymizmu. Jest szansa na zakończenie kłopotliwych spraw. Niektóre z nich rozwiążą się same, nad innymi musisz cierpliwie popracować. Chociaż nie zanoszą się na sukcesy finansowe - dobry nastrój nie powinien Cię opuszczać. Sprawy uczuciowe ułożą się pomyślnie. Zdrowie też nie przysporzy Ci większych kłopotów. Potrzebę aktywności fizycznej realizuj w sporcie lub gimnastyce. Między 11 a 15 lipca Twoja uwaga skupi się na problemach rodzinnych. Poczujesz się potrzebny i doceniony. Jeśli urodziłeś się w czerwcu - Jowisz będzie sprzyjał Ci w sprawach urzędowych, przy poszerzaniu kwalifikacji i rozwoju duchowym. Na 13 i 28 lipca (nów i pełnia) nie planuj ważnych spraw. Spędź te dni na luzie, unikając jednak alkoholu. Szczęśliwy kolor: granatowy. Szczęśliwe liczby: 7, 15, 23.

## ♌ Lew 23.07 - 23.08

W tym miesiącu możesz się spodziewać zmian, na które liczyłeś od dawna. Pozbędziesz się poważnego kłopotu, ale Twoja pozycja w pracy może być niepewna. Strzeż się oszustwa lub kradzieży, zwłaszcza jeśli urodziłeś się w lipcu. Jeżeli przyszedłeś na świat między 6 a 10 sierpnia - dbaj o konsekwencję w podejmowaniu decyzji. Unikaj zbędnego ryzyka. 28 lipca Księżyc będzie w pełni. Jeśli obchodzisz w tym dniu urodziny - zrezygnuj z hucznej i długiej imprezy. Pod wpływem emocji, a szczególnie alkoholu, mógłbyś zachować się zbyt agresywnie. Sprzyjająca Ci Wenus łagodzi potencjalne napięcia, równoważy Twoje poczynania, podnosi Twoją atrakcyjność. Załatw najważniejsze sprawy i zaplanuj wypoczynek. Krótki romanś da Ci miłą odskocznnię od problemów, nie obiecuj sobie jednak zbyt wiele. W działaniu unikaj pośpiechu. Szczęśliwy kolor: żółty. Szczęśliwe liczby: 3, 17, 35.

## ♍ Panna 24.08 - 23.09

Nastaw się teraz na wypoczynek, spotkania z przyjaciółmi i ulubione hobby. Nie zabraknie Ci okazji do wymiany poglądów, rozwoju nowych zainteresowań lub działalności społecznej. Twoja wakacyjna znajomość może przerodzić się w prawdziwe uczucie, zwłaszcza jeśli urodziłeś się w połowie swego znaku. Niezależnie od tego - Panny urodzone między 6 a 9 września powinny teraz docenić stabilizację i zaniechać pochopnych zmian. Jeśli przyszedłeś na świat w sierpniu - sprzyjają Ci Mars i Jowisz. Możesz liczyć na przypływ energii, pomyślność w sprawach finansowych lub w nauce oraz na uznanie w otoczeniu. Nie planuj jednak inwestycji ponad stan. Głębsze przemiany wewnętrzne, jakim od pewnego czasu mogą podlegać osoby urodzone na przełomie sierpnia i września, ujawnią się pozytywnie w trzeciej dekadzie. Szczęśliwy kolor: fioletowy. Szczęśliwe liczby: 5, 12, 27.





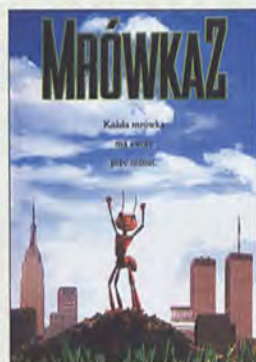


**SPRZEDAWCY**

Amerykańskie kino niezależne w najlepszym wydaniu. Jeszcze raz się okazuje, że nie technika i nie budżet, ale talent i wycucie materii filmowej decydują o powodzeniu. Kevin Smith nakręcił tę komedię w ciągu trzech tygodni na taśmie czarno-białej, kosztem zaledwie 27 tys. dolarów. Przy pomocy tak skromnych środków stworzył to co nazywamy wielkim kinem.

Zycie Warszawy  
W leniwych, gawędziarskich, balansujących na krawędzi absurdu dialogach odsłania się delikatny portret dwóch myślących chłopaków (...), sympatycznych frustratów, grających na zwłokę z życiem. Trudno ich nie polubić - podobnie jak filmu.

Gazeta Wyborcza  
reżyseria: Kevin Smith  
scenariusz: Kevin Smith  
muzyka: Scott Angley  
czas: 92 min.



**MRÓWKA Z**

Dzięki gwiazdorskiej obsadzie i świetnym efektom wizualnym, widowiskowa komedia przygodowa *Mrówka Z*, zrealizowana przez DreamWorks, stała się przebojem, który podbił serca widzów i krytyków. Każdy kocha mrówkę Z! Życie nie jest bajką dla Z, jednego z tysięcy mrówczych robotników z wielkimi marzeniami. Jej szanse na poślubienie pięknej księżniczki Bali są mniejsze niż jeden do miliona. Ale kiedy Z zamienia się miejscami ze swym przyjacielem żołnierzem, jego nudne życie nabiera niezwykłego tempa. Bohater wojny z terminami i idealista marzący o mrówczej utopii staje twarzą w twarz z generałem Mandible, który zamierza zniszczyć mrówisko.

reżyseria: E. Darnell, T. Johnson  
scenariusz: Todd Alcott  
muzyka: H. Gregson-Williams  
czas: 80 min.



**SZEREGOWIEC RYAN**

Film, który wywarł głębokie wrażenie na widzach i krytykach. Uonorowany wieloma nagrodami w tym pięcioma najważniejszymi *Oscarami*: za reżyserię, film, zdjęcia, montaż, dźwięk oraz efekty dźwiękowe. Krytycy z Wielkiej Brytanii i USA okrzyknęli go Najlepszym Filmem Roku. Historia, oglądana oczami kilku amerykańskich żołnierzy, zaczyna się w decydującym dniu inwazji na Normandię. Kapitan John Miller (Tom Hanks) otrzymuje rozkaz przedarcia się za linię wroga, by odnaleźć szeregowca Jamesa Ryana. Dlaczego ośmiu ludzi musi ryzykować życie, by ocalić jedno? W brutalnej rzeczywistości krwawej wojny każdy z bohaterów stara się przetrwać i znaleźć własną odpowiedź.

reżyseria: Steven Spielberg  
scenariusz: Robert Rodat  
muzyka: John Williams  
czas: 163 min.



**RONIN**

Ronin to starojapońskie określenie byłego samuraja - wojownika do wynajęcia, gotowego zrobić wszystko za pieniądze. Kimś w tym rodzaju, ale współcześnie, jest Sam (Robert De Niro), były agent CIA. Czasy zimnej wojny należą do przeszłości, dawni wrogowie mogą ze sobą współpracować, teraz liczy się tylko forsa. Sam wraz z grupą, bezwzględnych najemników z różnych krajów ma porwać zagadkową walizkę konwojowaną pod silną eskortą. Zadanie jest trudne do wykonania, tym bardziej, że uczestnicy akcji muszą spróbować czegoś, czego dotąd nigdy nie robili: mają zaufać sobie. Zasadzki, strzelaniny, pościgi samochodowe, efektowne kraksy i niewiarygodnie skasowane auta. Po prostu akcja, akcja, akcja!

reżyseria: John Frankenheimer  
scenariusz: J.D. Zeik  
muzyka: Elia Cmiral  
czas: 121 min.



**NEGOCJATOR**

Danny Roman (Samuel L. Jackson) jest najlepszym policyjnym negocjatorem w Chicago. Kiedy podejmuje się pertraktacji z porывaczami pewne jest, że zakładnikom nie spadnie włos z głowy. Tym razem takiej pewnością nie będzie gdyż porывaczem jest... on sam. Podejrzany o zabójstwo kolegi, Roman postanawia udowodnić swą niewinność, przetrzymując w policyjnej siedzibie kilka osób, w tym m.in. swego szefa. Jednak kto podejmie się negocjacji z samym mistrzem negocjacji? Chyba tylko inny mistrz, a dokładnie pracujący w sąsiedniej dzielnicy Chris Sabian (Kevin Spacey). Kto kogo przekaże: czy zakładnicy będą uwolnieni czy też Sabian przyłączy się do Romana? A wtedy trzeba by negocjować z dwoma negocjatorami...

reżyseria: F. Gary Gray  
scenariusz: Christian Wagner  
muzyka: Graeme Revell  
czas: 140 min.

## DynaMind

Studium Technik Umysłowych

ul. Krasieńskiego 15a, tel. 344 66 56

**ZAINWESTUJ 6 DNI  
W INTENSYWNY KURS  
aby uczyć się: łatwiej, szybciej,  
skuteczniej, przyjemniej**

**Idealny dla licealistów i studentów,  
nauczycieli i uczniów, wszystkich osób,  
dla których głowa jest lub będzie  
warsztatem pracy**

**Program oparty jest na rzetelnej wiedzy psychologicznej i obejmuje następujące tematy:**

**PAMIĘĆ** zapamiętywanie, zapomnianie, nauka słówek  
**CZYTANIE** techniki szybkiego czytania i pracy z książką  
**NOTOWANIE** techniki szybkiego notowania  
**KREATYWNOŚĆ** jak myśleć w sposób twórczy  
**KONCENTRACJA** kto nie ma z nią problemów?

**ZADZWOŃ - OTRZYMASZ BEZPŁATNY INFORMATOR**

## . poczta redakcyjna .



**O.N.A.  
Re-T.R.I.P.**

Sony Music

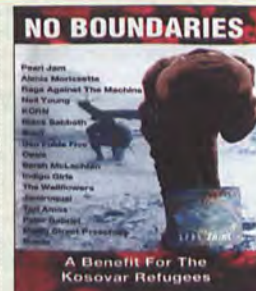
Niebywałą atrakcją dla miłośników zespołu O.N.A. jest ukazanie się maxisingla z remiksami wielkich zespołów grupy. Po raz pierwszy na jednym krążku polskiego wykonawcy można będzie usłyszeć pracę międzynarodowych gwiazd nowoczesnych nurtów muzycznych. Ta płyta bez wątplenia powinna zasilić półki wielbicieli formacji O.N.A. Maxisingiel pt. *Re-T.R.I.P.* promuje utwór *Nienawidzę* zremiksowany przez zespół *Laibach*. Płyta zawiera ścieżkę multimedialną z wywiadem i teledyskiem angielskiej wersji utworu pt. *To naprawde już koniec*.



**MAMA I JA CZĘŚ III  
Miś i Margolcia  
oraz Agnieszka**

Sony Music

Najnowszy zestaw piosenek w wykonaniu popularnej trójki wykonawców, *Mama i Ja* jest jednym z najszybciej oglądanych programów telewizyjnych. Łączna sprzedaż pierwszej i drugiej części sięgnęła blisko 80 000 egzemplarzy. Płyty i kasety wydane zostały wraz z 26-stronicowym śpiewnikiem (format 18 x 18 cm, na papierze kredowym), który oprócz tekstów zawiera nuty do każdej piosenki. 15% z majowych i czerwcowych dochodów z tego albumu przeznaczamy na pomoc dzieciom z domów dziecka w ramach programu *Ja chcę do domu!*



**NO BOUNDARIES  
A BENEFIT  
FOR THE KOSOVAR  
REFUGEES**

Sony Music

Z największą przyjemnością informujemy, iż nakładem *Sony Music* ukazuje się album z udziałem największych gwiazd muzyki rockowej, z którego dochód przeznaczony będzie na pomoc dla uchodźców z Kosowa. Album miał swoją premierę w Polsce 21 czerwca, znalazły się na nim w większości niepublikowane do tej pory lub bardzo rzadko wykonywane utwory. Dochód ze sprzedaży zasilił trzy fundacje: *Care*, *Unicef* oraz *United Nations Kosovo Relief Found*.



**BOYZONE**  
By Request

**Universal Music**

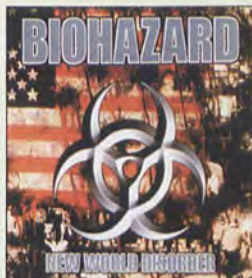
You Needed Me-nowy utwór, ukazał się w albumie z największymi przebojami Boyzone By Request-Greatest Hits. Drugim nowym utworem jest piosenka When The Going Gets Tough (cover Billy'ego Oceana), dostępny również w komercyjnej wersji singla You Needed Me. Ostatni album Where We Belong był oficjalnie trzecią najlepiej sprzedającą się płytą w W.Brytanii w 1998 r. Światowa sprzedaż wyniosła 4 mln. egzemplarzy. W lipcu zespół wyjeżdża do pld. - wsch. Azji.



**DEF LEPPARD**  
Euphoria

**Universal Music**

Płyta ma w sobie energię na poziomie debiutanckiego albumu, jest naszym klasycznym brzmieniem. Nikt od dłuższego czasu nie nagrał podobnego albumu - mówi wokalista Joe Elliot. Stajemy się coraz bardziej świadomi samych siebie i muzyki, którą gramy. W marcu odebrali w N. Jorku nagrodę RIAA Diamond Award za 12 mln sprzedanych w USA egzemplarzy albumu Hysteria. Tylko 45. artystów i 61 albumów w historii uzyskało taki zdumiewający wynik. Def Leppard dołączyli do grona: The Beatles, Pink Floyd, Led Zepplin, Eric Clapton i Bee Gees.



**BIOHAZARD**  
New World Disorder

**Universal Music**

Zespół powstał 1990 r., jest jednym z najważniejszych prekursorów muzyki hard core na świecie. Dla fanów tej muzyki jest zespołem kultowym. Kompozycje grupy łączą w sobie potężną dawkę hard core'a, punka i hip hopu. Zaangażowane, pełne emocji teksty opowiadają o codziennym życiu na amerykańskich ulicach. Biohazard jest zawsze otwarty na kontakty ze swoimi fanami spotykając się z nimi na trasach koncertowych oraz komunikując się przez Internet i fan cluby. W maju zespół wydał kolejną płytę New World Disorder.

**DZIEWCZYNA 5**

**Magic Records**

20 największych aktualnie przebojów tanecznych, wiele sensoryjnych premier i niespodzianek to wszystko znajdziecie na tej składance Mega Pop-Dance Hits. Najnowsza edycja składanki, zawiera wszystko czego najbardziej pragną dziewczyny... ale nie jest przeznaczona wyłącznie dla żeńskiej części słuchaczy. To przede wszystkim przegląd tego, co obecnie cieszy się największą popularnością w muzyce dance, pop. To płyta dla wszystkich spragnionych nowych mega przebojów tanecznych.

**. Ivar poleca .**



**KOSTECK YORIADIS**  
Przebudzenie

**1999 Amigos**

Już wcześniej dokonania Yoriadisa dowiodły jego wszechstronności i niezdecydowania muzycznego. Tak jest i na tej płycie. Wszystko wymieszane jak groch z kapustą, banalne teksty o miłości, a jednak nie mogą się od tej płyty od dwóch miesięcy uwolnić. Może sprawia to Kostecka charyzma, może fajne pomysły kompozycyjne i żarliwość wykonania - nie wiem. Moim zdaniem Yoriadis powinien wydawać trzy płyty równocześnie: funkowo - soulową, bluesowo - rockową i folkowo - jazzowo - Bóg wie jaką. Każdy wtedy znalazłby coś dla siebie, a niektórzy tak jak ja kupiliby wszystkie trzy.



**ŚWIETLIKI**  
Perły przed wieprzem

**1999 Music Corner**

Myszę, że tytuł określa wartość oraz miejsce tej płyty na polskim rynku muzycznym i moim zdaniem również w polskim społeczeństwie. Tym razem wiersze Świetlickiego oprawione są dużo ciekawszą warstwą muzyczną. Trochę prowokacji, trochę wspomnień, trochę spostrzeżeń i trochę refleksji. A to wszystko przecież jest potrzebne każdemu z nas.

Za udostępnienie płyt  
dziękujemy  
firmie **MAKSEL**  
i Irkowi Kowertko



**LEGENDA:**

- 6 Dla mnie bomba !
- 5 Musisz mieć
- 4 Należy posłuchać
- 3 Dobre na prezent
- 2 Dla wytrwałych
- 1 Do bani



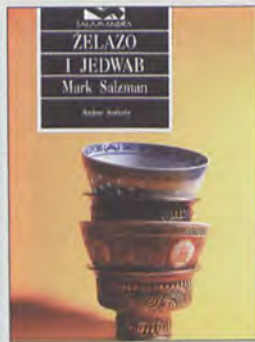
	Grzegorz Brzezanowicz	Igor Pudło	IVAR	Jack Hrabak	Rafał Kępczyk	Marek Niedźwiedzki	Arkadiusz Murezyński	Krzysztof Przykorski	Grzegorz Kozłowski	Jan Chojnacki
1. ŚWIETLIKI Perły przed wieprzem	2	3.5	5	2	3		4	5	4	-
2. GRZEGORZ TURNAU Ultima	2.5	3	4	3	2		0	0	-	4
3. RED HOT CHILI PEPPERS Californication	2	4.5	2	3	3		2	5	4	6.5
4. BLACKKORE'S NIGHT Under a violet Moon	-	-	3	-	-		-	-	-	-
5. ACID DRINKERS Amazing Atomic Activity	2.5	3	4	2	1.5		-	3	4	5
6. BIOHAZARD New World Disorder	-	3	3	3	1		0	3	-	-
7. HOMOSAPIENS The Wheel	2.5	4	4	2	4		1	4	3	-
8. BRYGADA KRZYSZ Brygada Krzysz (1982 r.)	6	4	4	6	5.5		4	6	4	4
9. JETHRO TULL Live Bursting Out	2	-	6	3	5		6	6	5	3
10. LED ZEPPELIN The Song Remains The Same	2	5	6	4	5		-	6	5	6
11. THE POLICE Live	2	5	5	4	5		-	4	4	5
12. PINK FLOYD Pulse	0	3.5	-	3	1		-	4	3	3
TEJ PŁYTY SŁUCHAM OSTATNIO NAJCZĘŚCIEJ	BLACK STALINER	EMINEM The Slim Shady	PRETTY MAIDS Anything Worth	PULP FICTION Soundtrack	AUDIO ACTIVE Return of the	NIRVANA Nevermind	GOVTT MULE With a Little Help From Our Friends	TOM WAITS Mule Variations	RED HOT CHIL PEPPERS Californication	



**Steven Millhauser  
MARTIN DRESSLER**

S. Millhauser jest laureatem Lannan Award, został też uhonorowany przez American Academy of Arts and Letters. Spod jego pióra wyszły dotychczas cztery powieści. Wykłada w Skidmore College, mieszka z żoną i dwójką dzieci w Saratoga Springs w stanie Nowy Jork. Akcja tej czarownej powieści rozgrywa się w Nowym Jorku końca XIX wieku, kiedy to niemal co dnia na Manhattanie wyrastały nowe budynki. Jej bohaterem jest Martin Dressler, ambitny syn sklepikarza, młodzieniec, który ma odwagę spełnić swoje sny. Uczyni to na tak ogromną skalę, że inni również zechcą je śnić... przez jakiś czas.

Wydawnictwo Rebis  
seria Salamandra  
227 stron, cena 20 zł



**Mark Salzman  
ZELAZO I JEDWAB**

Absolwent sinologii przyjeżdża do Chin, by uczyć zakazanego tam dotychczas języka angielskiego. Spotkanie z wywarzonymi Chinami przynosi oprócz radości także wiele rozczarowań. Zderzenie zachodniej i wschodniej obyczajowości oraz kapitalistycznych i komunistycznych realiów jest źródłem wielu zabawnych sytuacji, ale także pretekstem do refleksji na temat wolności osobistej, natury ludzkiej i determinacji w realizacji marzeń. *Zelazo i jedwab* to wspaniale napisana opowieść, która zadowoli nawet najbardziej wybrednego czytelnika.

Wydawnictwo Rebis  
seria Salamandra  
204 strony, cena 20 zł



**Mario Vargas Llosa  
PRAWDA KŁAMSTW**

M.V. Llosa, peruwiański pisarz, autor powieści *Rozmowa w Andach* i *Lituma* w *Andach*, tym razem prezentuje się jako wnikliwy i wszechstronny krytyk. *Prawda kłamstw* to zbiór esejów poświęconych dwudziestu pięciu najsłynniejszym powieściom XX w. Każda z książek rozpatrywana jest we właściwym dla siebie kontekście: w niektórych esejach Llosa kładzie nacisk na osobę autora i odbicie jego osobowości w dziele, w innych ważniejsza jest sytuacja polityczna i społeczna towarzysząca powstawaniu dzieła. Llosa - jeden z wielkich twórców XX w. - pisze o innych wielkich.

Wydawnictwo Rebis  
seria Konstatacje  
224 strony, cena 25 zł



**Philip Kerr  
PIĘCIOLETNI PLAN**

P. Kerr urodził się w 1956 r. w Edynburgu. Mieszka w Londynie. Jeden z najbardziej cenionych anglosaskich autorów thrillerów. Dave Delano należy do osób, które nie marnują czasu spędzonego w więzieniu. Odkrywa swój talent do języków obcych, nadrabia braki w wykształceniu i opracowuje plan rewanżu za wyrok odsiedziany za bossa narkotykowego. Kate Furey, agentka FBI, próbując rozwiązać zagadkę przemytu narkotykowego i jednocześnie uwolnić się od uciążliwego szefa, wyrusza w rejs przez ocean. Gdzie zaprowadzi ich wzajemna fascynacja? Były więzień i agentka FBI... Czy to się może udać?

Wydawnictwo Rebis  
311 stron, cena 22 zł



**BALCEROWICZ  
NA GORĄCO**  
rozmawia  
**Piotr Gajdziński**

Leszek Balcerowicz należy do polityków, którzy w ostatnim dziesięcioleciu wywarli największy wpływ na polskie społeczeństwo. Prowadzona przez niego polityka gospodarcza wzbudza jednak pozytywne emocje. W książce Piotra Gajdzińskiego publicznie działalność Leszka Balcerowicza oceniają: L. Wałęsa, prof. J. Staniszkis, prof. S. Gomułka, prof. C. Józefiak, T. Syryjczyk, A. Olechowski, J. Merkel, prof. W. Wilczyński, g e n C. Kiszczałak, P. Dubno, J. Rułkowski, J. Kaczyński. O swojej pracy mówi także oczywiście prof. Leszek Balcerowicz.

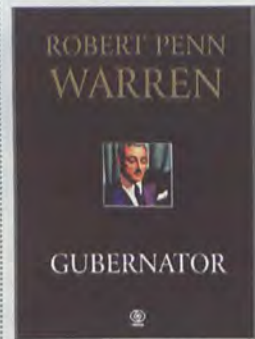
Wydawnictwo Rebis  
205 stron, cena 25 zł



**Antonio R. Damasio  
BŁĄD KARTEZJUSZA  
EMOCJE, ROZUM  
I LUDZKI MÓZG**

Fascynująca podróż do wnętrza mózgu, w trakcie której czytelnik odkrywa ten niewidzialny świat tak, jakby widział go własnymi oczami. Książka ta wyrosła z przekonania autora, że tradycyjne poglądy na naturę umysłu nie mogą być słuszne - Damasio kwestionuje więc dogmat sprzecznosci między emocjami i racjonalnymi decyzjami i określa właściwą rolę uczuć w funkcjonowaniu człowieka. A. R. Damasio jest profesorem neurologii. Stworzył centrum badawcze uznawane za jeden z najważniejszych ośrodków w dziedzinie neurologicznych zaburzeń umysłu i zachowań.

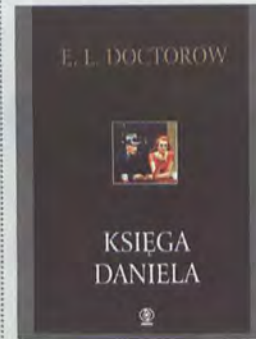
Wydawnictwo Rebis  
seria Nowe horyzonty  
332 strony, cena 27 zł



**Robert Penn Warren  
GUBERNATOR**

Najlepsza i najpoczytniejsza powieść Warrena, wyróżniona w 1947 r. Nagrodą Pulitzera. To dramatyczne studium mechanizmów władzy - lojalności i zdrady, uwielbienia i gniewu, charyzmy i pustki jakie ona wokół siebie tworzy. Jako dzieło funkcjonujące na pograniczu sztuki, historii i socjologii, które łączy również powieściową akcję z wrażliwością poezji, zawiera treści wykraczające poza nasze stulecie i wszystkie arbitralne klasyfikacje. To książka, która chwyta za serce i porusza umysł, a dla polskiego czytelnika jest bardziej aktualna niż przed półwieczem, kiedy powstała.

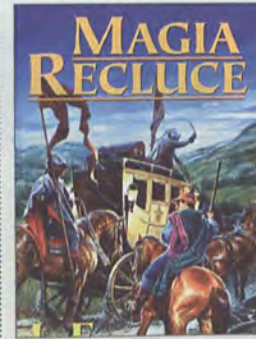
Wydawnictwo Rebis  
seria Mistrzowie Literatury  
538 stron, cena 40 zł



**E.L. Doctorow  
KSIĘGA DANIELA**

Zbeletryzowana historia sprawy Rosenbergoń widziana oczami ich syna. Daniel wraca myślą do swego dzieciństwa, żeby zrekonstruować własną tożsamość. W ten sposób Doctorow pogłębił warstwę ideową powieści, a aluzje biblijne nadały jej charakter uniwersalny. *Księga Daniela* to powieść o czasach polowań na czarownice, zimnej wojnie i amerykańskiej rewolucji lat sześćdziesiątych. Ale Doctorowa interesuje także uwikłanie jednostki w historię, próba zachowania czystości duchowej, niezależność w obliczu zmieniających się jak w kalejdoskopie ideologii i dziedzące poszukiwanie własnej drogi życiowej.

Wydawnictwo Rebis  
seria Mistrzowie Literatury  
337 stron, cena 35 zł



**L.E. Modesitt Jr.  
MAGIA RECLUCE**

Pierwszy tom bestsellerowego cyklu zaliczanego już do kanonu fantasy. W opońowanym przez chaos świecie istnieje oaza ładu - wyspa Recluce. Jej mieszkańcy strzegą czarni - i dobzy - magowie. Co roku kilkoro nie mogących pogodzić się z zastanym światem adeptów magii wyrusza w świat, by odnaleźć w nim swoje miejsce lub zaakceptować ład i powrócić na Recluce. W kolejnej grupie znalazł się młody Lerris. Na własnej skórze doświadcza trudów życia. Ma przy sobie tylko czarną łaskę i książkę *Podstaw Ładu*. Czy to wystarczy, by przeżyć w pograżonym w chaosie świecie?

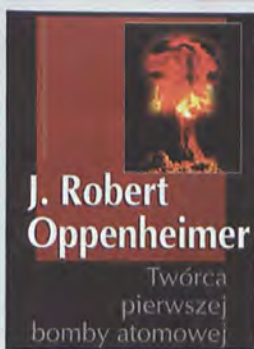
Wydawnictwo Rebis  
seria Fantasy  
559 stron, cena 31 zł



**Zofia Kazimiera  
Paszek  
ODWAGA ŻYCIA**

„Odwaga życia” nie jest tytułem przypadkowym, spektakularnym ani tytułem na wyrost. Ona się ujawnia na każdym miejscu - od pogłosów, odniesień, zaśpiewów i wariacji na tematy ludowe, po miłose wzniesienia, od najwyższego, obywatelskiego zaangażowania, aż po kręgi ogólnoludzkiej refleksji - z nią musi się zmierzyć każdy człowiek na tym świecie. Pani Paszek ma wiele odwagi w nazywaniu uczuć, myśli i przeżyć, w manifestowaniu swojej poetyckiej wrażliwości, odwagę tęsknoty do prawdy i prawości, do słabości i potęgi ludzkiej, do piękna i miłości. (...) Janina Graban

I-Bis Wydawnictwo Irena Biedrońska i s-ka, 77 stron



**Klaus Hoffmann**  
**J. ROBERT OPPENHEIMER**  
**TWÓRCA PIERWSZEJ BOMBY ATOMOWEJ**

J. Robert Oppenheimer uchodzi za ojca bomby atomowej. W czasie II wojny światowej powierzono mu kierownictwo projektu budowy broni atomowej. Pierwsza bomba atomowa, która była dziełem Oppenheimera, wybuchła 16.07.1945 r. Uczony był jednym z niewielu, którzy do razu uświadomili sobie, że bomba atomowa zasadniczo zmieni świat. Pojł, że powołaniem naukowca jest sprostać jego humanistycznej odpowiedzialności. Działając jako doradca w licznych gremiach rządowych, próbował więc uniemożliwić budowę coraz straszliwszych broni atomowych i bomby wodorowej.

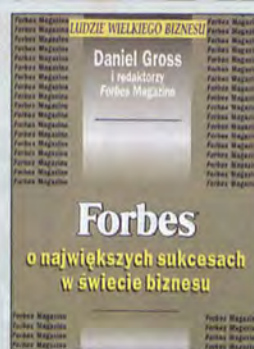
Wydawnictwa Naukowo-Techniczne  
322 strony, cena 45 zł



**Jan Kaczmarek**  
**KURNA CHATA**

Gdyby Jan Kaczmarek umiał pisać po amerykańsku to, co pisze po polsku, byłby znanym w całym świecie autorem - wykonawcą. (...) Jan Kaczmarek nie pisze po amerykańsku, bo gdyby umiał to robić (...) znalibyśmy wtedy jego piosenki w tłumaczeniach pewnego dentysty, czyli właściwie byśmy ich nie znali. Na szczęście dla nas wszystkich żyjących w niedorzeczności Wisły, Bugu i Odry - mamy Jana Kaczmareka dla siebie. Janku! Jak to dobrze, że jesteś tutaj z nami. To bardzo szczęśliwe dla nas wszystkich zrzędzenie losu, że mieszkamy razem z Tobą, w tym samym kraju, w tym samym czasie i w tym samym języku.

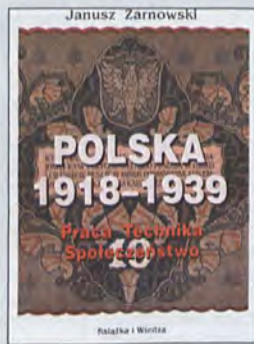
Stanisław Tym  
Wydawnictwo Europa  
seria Biblioteka Don Chichota  
168 stron



**Daniel Gross**  
**i redaktorzy Forbes Magazine**  
**FORBES**  
**O NAJWIĘKSZYCH SUKCESACH W ŚWIECIE BIZNESU**

Oto książka o ludziach, którzy nie tylko zgromadzili ogromną fortunę, ale także zrewolucjonizowali świat biznesu i przyczynili się do ukształtowania takiego społeczeństwa, jakim ono dziś jest. Co łączy Billa Gaetsa, Henry'ego Forda, J.P. Morgana, Mary Kay Ash i Wally'ego Disneya? Bezkompromisowość w dążeniu do celu, gotowość do podejmowania ryzyka i prowadzenie interesów z wyjątkową wnikliwością. Choć większość z nas słyszała o tych legendarnych postaciach, niewiele z nas zna szczegóły ich fascynujących karier.

Wydawnictwa Naukowo-Techniczne, seria Ludzie Wielkiego Biznesu  
309 stron, cena 43 zł



**Janusz Żarnowski**  
**POLSKA 1918-1939**  
**PRACA, TECHNIKA SPOŁECZEŃSTWO**

Praca prof. Janusza Żarnowskiego ma charakter nowatorski, i to z paru powodów. Nie było w naszej literaturze historycznej dotyczącej dwudziestolecia międzywojennego opracowania analizującego związki między przemianami technicznymi a stanem gospodarki, społeczeństwa i kultury. Nie było zresztą doświadczenia omówienia samych przemian w technice. W niniejszej pracy ich przedstawienie nie jest celem samym w sobie - jej głównym zadaniem jest bowiem śledzenie właśnie owych związków, lecz i to przedstawienie, ma cechy nowatorstwa.

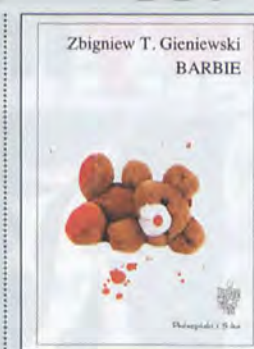
prof. dr hab. Jerzy Topolski  
Wydawnictwo Książka i Wiedza  
412 stron, cena 33 zł



**Martin Gardner**  
**WSZECHŚWIAT W CHUSTECZCE**

Charles Lutwidge Dodgson wrażliwość na piękno matematyki łączył z przyjemnością czerpaną z najróżniejszych gier i zabaw, a połączenie to znalazło wyraz w zamilowaniu do gier matematycznych, sztuczek magicznych, zagadek oraz gier słownych, anagramów i akrostychów poetyckich, które publikował pod nazwiskiem Lewis Carroll. Tym samym, którym podpisał swą słynną *Alicję w krainie czarów*. Tomik niniejszy stanowiący najbardziej reprezentatywny wybór zabaw, ramigłówek i gier słownych Lewisa Carolla, zestawil, i teksty skomentował Martin Gardner - jeden z najwybitniejszych matematyków rekreacyjnych naszych czasów.

Wydawnictwo Prószyński i S-ka  
seria Wszechświat dla poetów  
203 strony, cena 34,50 zł



**Zbigniew T. Gieniewski**  
**BARBIE**

Z. T. Gieniewski, polonista, dziennikarz radiowy, lata osiemdziesiąte spędził na emigracji. *Gdybym nie miał w życiorysie tej swoistej zagranicznej „dziury” - powiedział - nie napisałbym „Barbie”, która powstała pod wpływem szoku przeżytego na skutek nagłego zeknięcia się z pewnymi aspektami nowej polskiej rzeczywistości. Szansę na przeżycie oczywiście. Choć bowiem autor pokazał w Barbie ledwie wycinek naszej nowej rzeczywistości, i choć uczynił to przez pryzmat psychiki i uczynków dwóch nastolatków, a niemal wszystko, co tu się zdarza, dzieje się w ciągu jednego dnia, stworzył sugestywny obraz upadku zasad moralnych i klasyczny człowieczeństwa.*  
Wydawnictwo Prószyński i S-ka  
seria Proza współczesna  
168 stron, cena 17 zł



**Aleksandra Ziółkowska-Boehm**  
**NA TROPACH WAŃKOWICZA**

Aleksandra Ziółkowska-Boehm urodziła się w Łodzi. Na tamtejszym uniwersytecie ukończyła polonistykę, a następnie na Uniwersytecie Warszawskim uzyskała tytuł doktora nauk humanistycznych. Asystentka i współpracowniczka Melchiora Wańkowicza, redaktorka jego dzieł. Publicystka i pisarka; ma w dorobku kilkanaście książek, m.in. *Blisko Wańkowicza, Dreams and Reality, Kanada, Kanada, Nie tylko Ameryka*. W latach 1977-81 pracowała w Redakcji Repertuaru Teatru TVP. Stypendystka m.in. Oxford Language Centre w Oksfordzie i Fundacji Kościuszkowskiej.

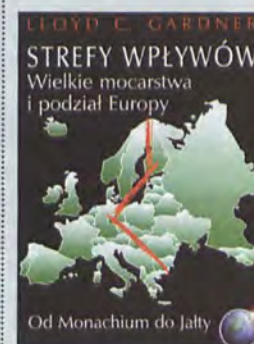
Wydawnictwo Prószyński i S-ka  
seria Fakt  
363 strony, cena 22 zł



**Warren F. Kimball**  
**ROOSEVELT CHURCHILL**  
**I II WOJNA ŚWIATOWA**

Szczególne stosunki łączące Roosevelta i Churchilla, nawiązane w toku zmagania wojennych, osobiste i polityczne partnerstwo obu mężów stanu - to przewodni temat tej książki. Autor ukazuje, jak mimo różnych osobowości, charakterów i sposobów prowadzenia polityki, mimo kłótni i błędów, jakie popełnili, ich połączone przywództwo przyczyniło się do przechylenia szali zwycięstwa na stronę aliantów. Blyskotliwie i dowcipnie napisana książka jest świetnym przewodnikiem po dyplomatycznych, politycznych i strategicznych meandrach II wojny światowej... i nie tylko.

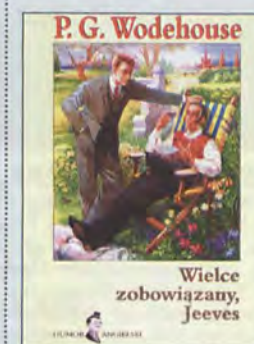
Wydawnictwo Książka i Wiedza  
419 stron, cena 39,80 zł



**Lloyd C. Gardner**  
**STREFY WPŁYWÓW**

Wielkie mocarstwa i podział Europy. Od Monachium do Jaltę. W niniejszej publikacji autor z docieklnością śledzi dyplomację wielkich mocarstw od Monachium, poprzez pakt Ribbentrop-Mołotow, podpisanie Karty Atlantyckiej do konferencji Wielkiej Trójki w Teheranie i Jaltę. Opisuje zachowanie przywódców zachodnich, ich strategię i taktykę, a przede wszystkim niechęć do ponoszenia kosztów na rzecz państw Europy Środkowej i Wschodniej. Twierdzi, że Europę zaczęto dzielić na strefy wpływów na wiele lat przed Jaltą i czyniono to z pełną świadomością i bez szczególnych obaw. Jaltę była tylko nieuchronnym finałem wielu wcześniejszych działań.

Wydawnictwo Książka i Wiedza  
336 stron, cena 35 zł



**P.G. Wodehouse**  
**WIELCE ZOBOWIĄZANY JEEVES**

P.G. Wodehouse to ogromnie popularny humorysta angielski, którego utwory od pół wieku bawią czytelników całego świata. Bertie i Jeeves pojawili się w literaturze około 1911 r. i choć tak wiele wydarzyło się od tych czasów, wciąż walczą z despotycznymi ciotkami, umykają przed zaborczymi narzeczonymi i przeżywają różne absurdalne przygody. W powieści *Wielce zobowiązany, Jeeves*, Bertie Wooster postanawia dopomóc swemu przyjacielowi, Gingerowi Winshipowi, ubiegającemu się o miejsce w parlamencie, lecz co chwilę popada w bardzo śmieszne tarapaty.

Wydawnictwo Książka i Wiedza  
seria Humor angielski  
215 stron, cena 18 zł

# wystawy muzeagalerie



## ILUZJE OPTYCZNE

Fotografie ze zbiorów Regionalnej Fundacji Sztuki Współczesnej, która od chwili powstania (1982 r. w Strasburgu) zajmuje się gromadzeniem dzieł fotograficznych. O utworzeniu tej kolekcji zdecydował fakt, że na początku lat 80. w fotografii pojawiła się nowa tendencja, której istotą było zbliżenie ku sztukom plastycznym a oddalenie od fotografii tradycyjnej. Dzisiejsi artyści fotograficy oscylują między ćwiczeniem formalnym, *przymrużeniem oka*, aluzją, złudzeniem, postrzeganiem przedmiotu jako fragmentu. Każdy z nich znajduje nowe metody, czyniąc z fotografii sztukę, w której spotykają się iluzja i rzeczywistość.  
Muzeum Narodowe  
wystawa czynna do 30 lipca



## Maria Gostylla-Pachucka TKANINA ARTYSTYCZNA

Artystka należy do średniego pokolenia twórców, którzy swoje życie związała z Wrocławiem. Studia ukończyła w tutejszej ASP. Z równą swobodą tworzy akwarele, obrazy olejne jak i unikatowe tkaniny. Właśnie im poświęciła w ostatnich latach najwięcej czasu. Poza działalnością plastyczną przez wiele lat uczyła gry na fortepianie (dodatkowo ukończyła szkołę muzyczną II stopnia). Ma na swoim koncie ponad 150 wystaw w kraju i za granicą, wiele nagród i wyróżnień.

Galeria Ikara w Miejskiej Bibliotece Publicznej, bulwar Ikara 29-31  
wystawa czynna od 1 lipca do 27 sierpnia, od godz. 12.00 do 18.00



## Wojciech Prażmowski 100 FOTOGRAFII

Wystawa zdjęć znanego w kraju i za granicą fotografa, prezentująca jego prace z kilku ostatnich lat. Prażmowski często wykorzystuje stare pamiątkowe zdjęcia, aby ukazać niezwykłość powszednich ludzkich losów, zanurzonych w wpływającym czasie, który na tych fotografiach odczuwany jest w sposób niemal materialny. (...) *na potwierdzenie, że "naprawdę tam byłem", że wszystko już kiedyś zdarzyło się - pozostało mi kilka obrazów (a właściwie ich strzępy i okruchy), które teraz przywołuję. Być może robię jedną i tę samą fotografię o przemijaniu* - pisze autor.

Galeria Awangarda  
wystawa czynna do 29 sierpnia



## Lidia Sztwiertnia BARDZO KRÓTKIE OPWIADANIA. RZEZBA

L. Sztwiertnia zajmuje się rzeźbą w brązie, jest autorką wielu prac wystawianych w kraju i za granicą. W 1994 r. powstały pierwsze prace z cyklu *Suknie*, który kontynuuje do dnia dzisiejszego. W 1995 r. powstał cykl *Moje dzieci*, będący niezwykle pięknym przykładem możliwości twórczych artystki. Świat secesyjnych kształtów, którymi artystka z upodobaniem się posługuje sprawia, iż propozycje rzeźb wydobywane są z przestrzeni przez pełną elegancji, a jednocześnie delikatnie rozmiarzoną dekorację roślinną, która otacza przedstawioną postać. Bardzo często są to różnego rodzaju pnącza: winorośl, bluszcz lub lilie. L. Sztwiertnia jest od kilku lat związana z PPA we Wrocławiu. Projektuje i wykonuje statuetki i nagrody dla jego laureatów.

Muzeum Sztuki Medalierskiej  
wystawa czynna do 29 sierpnia



## SZKLANE NIEZNANE

Wystawa wzornictwa szkła z lat 1946-96 ze zbiorów Muzeum Katedry Szklania ASP we Wrocławiu. Przedstawia prace dyplomowe powstałe w ciągu 50 lat w Katedrze Szklania. Wystawa ta stwarza rzadką możliwość obejrzenia szkła użytkowego, które znacznie słabiej jest znane niż prace unikatowe tych samych autorów, bowiem te wzory nigdy nie weszły do przemysłowej produkcji, choć projektowane były właśnie w tym celu.

Galeria Design, wystawa czynna od 16 lipca do 15 sierpnia



## DYPLOMY PRYWATNEGO POLICEALNEGO STUDIUM FOTOGRAFICZNEGO PHO-BOS

Wystawa prac dyplomowych tegorocznych absolwentów działającego od pięciu lat dwuletniego studium fotografii we Wrocławiu. Przedstawia fotografie ok. 30 autorów.

Galeria Design  
wystawa czynna do 4 lipca  
fot. Bogdan Grzeszczak

## PIĘKNO I KUNST Dzieła sztuki światowej w zbiorach Muzeum Narodowego we Wrocławiu

Będąc uczestnikami i twórcami kultury masowej, niewiele mamy możliwości, aby dostrzec i docenić urodę przedmiotów nas otaczających. Dla osób spragnionych obejrzenia piękna w przedmiotach, które niegdyś żyły w otoczeniu ich właścicieli, Muzeum Narodowe przygotowało wystawę. Urodę wyrobów rzemiosła artystycznego możemy podziwiać we włoskiej majolice z II poł. XVI i XVII wieku, wspaniałych kobaltowych XVII i XVIII-wiecznych fajansach z Delft, w szklanych, grawerowanych pucharach. Egzotycznym fragmentem ekspozycji są japońskie przedmioty z laci z XVIII i XIX wieku. Godnym uzupełnieniem wystawy są obrazy i rzeźby.

Muzeum Narodowe  
wystawa czynna do końca roku



## Aleksander Łęski LITOGRAFIE

Wystawa  
Dyplomowa.

Galeria JaPtak  
ul. Więzienna 1/4  
tel. 342 94 62  
wernisaż 2 lipca



Dar Natury oferuje idealne rozwiązanie dla biur, magazynów, sklepów i do mieszkań. Jest to energooszczędny oraz prosty w obsłudze dystrybutor dozujący wodę gorącą do kawy i herbaty lub wodę schłodzoną.

Naturalna woda mineralna „Dar Natury” pochodzi ze źródła o wyjątkowych warunkach ekologicznych. Jej świeżość i krystaliczną czystość gwarantuje stała kontrola przeprowadzana przez Konsumencki Instytut Jakości *Prokonsument*.



Zapewniamy bezpłatną dostawę wody.

**Z a d z w o ń**  
i zamów wizytę naszego przedstawiciela:  
tel. (071) 373 55 05, 14, 30, 37  
0602 801 406  
„PK-Distribution” Sp. z o.o.  
53-608 Wrocław  
ul. Robotnicza 72

Stale: „Minerały Polski”, „Kamienie szlachetne i ozdobne”, „Meteoryty”  
 „Minerały Szwajcarii”, „Minerały pegmatyków strzegomskich”  
 „Agaty ze zbiorów kolekcji własnej”  
 Mineralogiczne ING UWr, ul. Cybulskiego 30, tel. 20 12 06, nieczynne  
 Poczty i Telekomunikacji, ul. Krasińskiego 1, tel. 343 67 65  
 bilety: 1,5/2 zł, wycieczkowe 1 zł, czynne: pn.-sob. 10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup>, niedz. 11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup>  
 bezpłatnie, wtorki nieczynne. Stale: „Historia Poczty Polskiej”, „Telegraf”, „Tele-  
 fon”, „Radio i telewizja”, „Konne pojazdy pocztowe”, „Skrzynki i sztyldy pocztowe”,  
 „Polskie znaczki pocztowe 1860-1994”, „Radomska kolekcja telefonów”  
 Czasowe: Amerykańskie skrzynki pocztowe w obiektywie Marka Wiczorka -  
 fotografie, 1.07.-30.09.

Muzeum Archidiecezjalne, pl. Katedralny 16, tel. 22 17 55

czynne: wt.-niedz. 9<sup>00</sup>-15<sup>00</sup>, bilety: 2/1 zł. Stale: „Sztuka gotycka”

Muzeum Ślązańskie, Sobótka, ul. św. Jakuba 18, tel. 16 26 22

Stale: „Śladami dawnych wierzeń”, „Przyroda Masywu Słęży”

Ogród Botaniczny, ul. Sienkiewicza 23 i Kanonia 6, tel. 322 59 57

bilety 4/3 zł, czynny w godz. 8<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>

Filia Wrocławskiego Ogrodu Botanicznego, Wojsławice k/Niemczy

bilety 4/3 zł, czynny codziennie 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>



Dolnośląska Biblioteka Pedagogiczna we Wrocławiu, Rynek 49, II p.  
 wystawa czynna do 31 lipca

### WROCLAW DAWNIEJ I DZIŚ

...na kartce pocztowej ze zbiorów wrocławskiego filokarysty z RSTK Stanisława Chmury

Z okazji Święta Wrocławia mamy możliwość porównać piękno dawnego Wrocławia z jego dzisiejszym obliczem. Mamy obraz ulic, placów oraz wielu interesujących obiektów, m.in. kościołów, gmachu Opery, kamieniczek w Ryнку - dawniej i dziś.

### MAŁGORZATA OKULSKA - RZEŻBA

Prezentacja prac krakowskiej artystki, absolwentki Wydziału Rzeźby ASP w Krakowie. Pracuje głównie w ceramice, kamieniu, zajmuje się również medalierstwem.

Miała 11 wystaw indywidualnych w Polsce i za granicą, brała udział w 60 wystawach zbiorowych i konkursach rzeźby i medalierstwa.

Galeria Cepeli Na Nankiera, otwarcie 5 lipca, godz. 16.00, wystawa czynna do 24 lipca

### MIEDZY EKSPRESJĄ A METAFORĄ

Prezentacja *Między ekspresją a metaforą* zarówno w formie ekspozycyjnej jak i książkowej jest podsumowaniem ponad 30-letniego okresu powstawania kolekcji. Pokazywane dzieła to twórczość dwóch pokoleń artystów urodzonych między drugą a końcem trzeciej dekady naszego wieku, których połączyły podobne doświadczenia - drugiej wojny światowej, rządów totalitarnych, socrealizmu przedwczesnej dojrzałości, obudzonych demonów, emigracji wewnętrznej. Ukształtowały one sposób widzenia świata wielu artystów i stały się wyróżnikami ich twórczości, co widać szczególnie wyraźnie przez porównanie ze sztuką przedstawicieli następných pokoleń.

Obecna ekspozycja zestawia, w sposób szczególny, prace artystów, którym Muzeum Narodowe poświęcało wiele zainteresowania. Jest spotkaniem artystów, których dzieła mogliśmy podziwiać na wystawach retrospektywnych większości z nich, organizowanych od lat siedemdziesiątych do dzisiaj.

Muzeum Narodowe, wystawa czynna do 29 sierpnia

Muzeum Narodowe we Wrocławiu otrzymało Nagrodę Główną w *Ogólnopolskim Konkursie na Najciekawsze Wydarzenie Muzealne roku 1998* za organizację wystawy *Maria Jarema 1908-1958*. Maria Jarema - Jarenianka - rzeźbiarka, malarka, legendka sztuki polskiej, należała do założonej przed II wojną światową *Grupy Krakowskiej*. Wspólnie z bratem, Józefem Jamerą tworzyła teatr *Cricot*. Ekspozycja poświęcona twórczości Marii Jaremy to pierwsza tak duża i tak pełna retrospektywa. Składały się na nią prace znajdujące się w zbiorach muzealnych, kolekcjach prywatnych. Zorganizowana i prezentowana w 1998 r. w Muzeum Narodowym we Wrocławiu, pokazywana była także w Galerii Sztuki Współczesnej Zachęta w Warszawie oraz w Galerii Sztuki Współczesnej BWA w Katowicach.

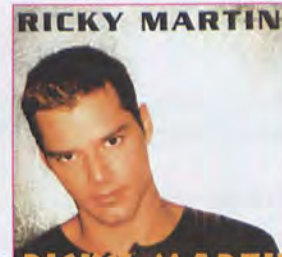
# EMPIK

KSIĘGARNIA MUZYCZNA

**Sony Music  
 Entertainment Polska  
 proponują**



JAMIROQUAI  
 "SYNKRONIZED"



RICKY MARTIN  
 "RICKY MARTIN"

- "ROWER BŁĄŻEJA"
- "KOSOVO - ALBUM"
- "THE ALL TIME GREATEST MOVIE SONGS"

tylko u nas CD i MC w promocji

KUPON  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music  
 Sony Music Sony Music Sony Music Sony Music

# EMPIK

SALON WROCLAW

pl. Kościuszki 21/23

e-mail: Empik.Wroclaw@empik.com

Prenumerata **CO JEST GRANE**  
 wrocławski miesięcznik kulturalno-informacyjny

Odcinek dla poczty

10 zł 3 m-ce 20 zł 6 m-cy 40 zł 12 m-cy

słownie zł

dokładny adres

"Co Jest Grane" - miesięcznik  
 ul. Podwale 74, 50-449 Wrocław  
 GBPZ Oddział/Wrocław  
 19301073-24673-27003-1PLZ

datownik Oplata  
 podpis przyjm. zł .....Gr...

Prenumerata **CO JEST GRANE**  
 wrocławski miesięcznik kulturalno-informacyjny

Odcinek dla banku

10 zł 3 m-ce 20 zł 6 m-cy 40 zł 12 m-cy

słownie zł

dokładny adres

"Co Jest Grane" - miesięcznik  
 ul. Podwale 74, 50-449 Wrocław  
 GBPZ Oddział/Wrocław  
 19301073-24673-27003-1PLZ

datownik Oplata  
 podpis przyjm. zł .....Gr...

Prenumerata **CO JEST GRANE**  
 wrocławski miesięcznik kulturalno-informacyjny

Odcinek dla posiadacza rachunku

10 zł 3 m-ce 20 zł 6 m-cy 40 zł 12 m-cy

słownie zł

dokładny adres

"Co Jest Grane" - miesięcznik  
 ul. Podwale 74, 50-449 Wrocław  
 GBPZ Oddział/Wrocław  
 19301073-24673-27003-1PLZ

datownik Oplata  
 podpis przyjm. zł .....Gr...

Prenumerata **CO JEST GRANE**  
 wrocławski miesięcznik kulturalno-informacyjny

Potwierdzenie dla wpłacającego

10 zł 3 m-ce 20 zł 6 m-cy 40 zł 12 m-cy

słownie zł

dokładny adres

"Co Jest Grane" - miesięcznik  
 ul. Podwale 74, 50-449 Wrocław  
 GBPZ Oddział/Wrocław  
 19301073-24673-27003-1PLZ

datownik Oplata  
 podpis przyjm. zł .....Gr...

# READY'S

RESTAURACJE GRECKIE

# LETNIA PROMOCJA

## JEDZ I JEDŹ DO GRECJI

W restauracji **READY'S** zamów *to co lubisz*.

Zbierz paragony na łączną kwotę **25 zł**.

Wypełnij kupon konkursowy a weźmiesz udział

w losowaniu wyprawy do Grecji dla **2 osób**.

**WEŹ UDZIAŁ W LOSOWANIU  
I PRZEŻYJ GORĄCE LATO W GRECJI**

**READY'S** RYNEK 15

**READY'S** M. SKŁODOWSKIEJ CURIE 33

**READY'S** BEMA 3

**READY'S** DWORZEC GŁÓWNY PKP

**READY'S** MARINO

**KAŻDY NASTĘPNY KUPON ZWIĘKSZA TWOJE SZANSE!**

Ready's wspólnie z miesięcznikiem CJG zaprasza do wzięcia udziału w konkursie na luksusowe wczasy w Grecji dla dwóch osób.

Kupony wycięte z Miesięcznika CJG biorą udział w losowaniu nagród dodatkowych: gry komputerowe, książki, kasety muzyczne i inne.



### KUPON KONKURSOWY **READY'S**

dołącz paragony o łącznej wartości 25 zł i wrzuć do urny w lokalu

IMIĘ I NAZWISKO.....

ADRES.....

telefon ..... podpis.....

Organizator wczasów  
Biuro Turystyczne



tu przyklej  
paragon



RYNEK 15, M. SKŁODOWSKIEJ CURIE 33, BEMA 3, DWORZEC GŁÓWNY PKP, MARINO

Medsun S.A. zastrzega sobie prawo do przetwarzania danych osobowych pozyskanych drogą konkursu do celów marketingowych.

**Coca-Cola**